

# STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches  
Freiexemplar

---

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

---

Arb. Nr.: II/10/13

Erschienen am 25. September 1952

## INTERNATIONALE MONATSZAHLEN

August 1952

Ein neuer Index der industriellen Produktion für Japan - umbasiert von Originalbasis 1934-1936 = 100 - ersetzt den bisherigen Index auf der Basis 1932-1936 = 100. Der neue Index wird vom "Economic Stabilization Board of the Japanese Government" berechnet. Die monatlichen Indexzahlen sind nicht auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen abgestellt.

In der Tabelle "Index des Aussenhandelsvolumens" erscheint erstmalig eine Reihe für Spanien. Der veröffentlichte Index wird von Nachkriegsoriginalbasis 1948 = 100 umbasiert.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass für den neuen Index der Lebenshaltung für Portugal (Lissabon) - Originalbasis 1. Juli 1948 - 30, Juni 1949 = 100 - nunmehr auch die Jahreszahlen vorliegen. Die revidierte Reihe, die bisher ab Februar 1951 auf Originalbasis an die alte anschloss, wird jetzt insgesamt auf die Basis 1950 = 100 umgestellt.

An Sondertabellen werden u.a. erstmalig wichtige Übersichten auf dem Gebiet der Öffentlichen Finanzen gebracht:

Öffentliche Finanzen

Haushaltsausgaben, -einnahmen und Schuldenstand  
Angaben auf Kassenbasis

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Brutto - Sozialprodukt zu Marktpreisen

Land-, Forst-, Viehwirtschaft und Fischerei

Kalorienwert und Proteingehalt der durchschnittlichen  
Lebensmittelversorgung je Kopf der Bevölkerung

Viehbestand

Schafe

Hühner

Gewinnung von Fleisch

Fangergebnisse der Fischerei

Fischanlandungen

Industrie

Herstellung von Rundfunkapparaten

Herstellung von Kraftfahrzeugen

Verkehr

Luftverkehr, Flug- und Passagierkilometer, Fracht- und  
Posttonnenkilometer.

# Inhalt

Das Inhaltsverzeichnis enthält jeweils alle in den Berichten des laufenden Kalenderjahres veröffentlichten Tabellen.  
 \* an der Seitenszahl kennzeichnet die Tabellen des vorliegenden Berichtes.

	Bericht	Seite	Erscheinungs- folge
Vorbemerkungen . . . . .	August 1952	5 <sup>x</sup>	monatl.
<b>Graphische Darstellung</b>			
Weltproduktion . . . . .	Juni 1952	6	vj.
Internationale Wirtschaftskurven . . . . .	August 1952	6 <sup>x</sup>	monatl.
<b>S O N D E R T A B E L L E N</b>			
<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>			
Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen . . . . .	August 1952	9 <sup>x</sup>	einm.
Volkseinkommen nach Einkommensarten, Einkommensverteilung . . . . .	Mai 1952	7	"
Die Verwendung des Sozialprodukts, privater Verbrauch von Gütern und Diensten . . . . .	"	9	"
<b>Bevölkerung</b>			
Einwanderung in überseeische Länder . . . . .	April 1952	9	"
<b>Gesundheitswesen</b>			
Heil- und Pflegepersonal sowie Anzahl der Betten in Krankenanstalten . . . . .	"	10	"
<b>Unterricht und Bildung</b>			
Bildungsanstalten . . . . .	Mai 1952	11	"
Rundfunkstationen . . . . .	März 1952	10	"
Rundfunkteilnehmer . . . . .	"	10	"
Herstellung von Spielfilmen . . . . .	April 1952	12	"
Verlegte Bücher . . . . .	"	12	"
Ausgabe von Tageszeitungen . . . . .	Mai 1952	14	"
<b>Land-, Forst-, Viehwirtschaft und Fischerei</b>			
Hauptarten der Bodenbenutzung . . . . .	"	15	"
Kalorienwert und Proteingehalt der durchschnittlichen Lebensmittelversorgung je Kopf der Bevölkerung . . . . .	August 1952	12 <sup>x</sup>	"
Kalorienwert der Ernährung in verschiedenen Ländern . . . . .	Febr. 1952	6	"
Proteinversorgung in verschiedenen Ländern . . . . .	"	7	"
Brutto-Versorgung mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen . . . . .	April 1952	13	"
Netto-Lebensmittelversorgung je Kopf der Bevölkerung . . . . .	"	15	"
Internationales Weizenabkommen, Verkäufe und Einkäufe . . . . .	Jan. 1952	8	"
Welternnten wichtiger Nahrungsmittel . . . . .	April 1952	16	"
Geschätzte Weltproduktion von Fetten, Ölen und Ölsaaten . . . . .	Mai 1952	17	"
Anbauflächen und Erträge			
Weizen			
Roggen			
Hafer	(Nachtrag zum Bericht: "November 1951"). . . . .	Jan. 1952	9
Gerste			
Reis (ungeschält) . . . . .	Febr. 1952	8	"
Tee . . . . .	"	8	"
Tabak . . . . .	"	9	"
Ernte von Citrusfrüchten . . . . .	Juli 1952	8	"
<b>Viehbestand</b>			
Pferde . . . . .	Febr. 1952	10	"
Rindvieh . . . . .	"	11	"
Schweine . . . . .	"	12	"
Schafe . . . . .	August 1952	13 <sup>x</sup>	"
Ziegen . . . . .	Febr. 1952	14	"
Hühner . . . . .	August 1952	14 <sup>x</sup>	"
Gänse und Enten . . . . .	Febr. 1952	16	"
Gewinnung von Fleisch . . . . .	August 1952	15 <sup>x</sup>	"
Produktion von Eiern . . . . .	Juli 1952	9	"
Herstellung von Butter . . . . .	Febr. 1952	18	"
Erzeugung von Margarine . . . . .	"	17	"
Gewinnung von Olivenöl . . . . .	Juli 1952	9	"
Gewinnung von Wolle (Reinbasis) . . . . .	"	10	"
Anbau und Ernte von Flachs (Lein) . . . . .	"	10	"
Anbau und Ernte von Baumwolle (egreniert) . . . . .	"	11	"
Anbau und Ernte von Hanf . . . . .	"	12	"
Anbau und Ernte von Jute und verwandten Faserpflanzen . . . . .	"	12	"
Gewinnung von Hartfasern . . . . .	"	13	"
<b>Fangergebnisse der Fischerei</b>			
Fischanlandungen . . . . .	August 1952	16 <sup>x</sup>	"
Walfang und Gewinnung von Waltran . . . . .	Mai 1952	18	"
<b>Industrie und Energiewirtschaft</b>			
<b>Produktion ausgewählter Erzeugnisse</b>			
Rohbraunkohle . . . . .	Jan. 1952	10	"
Koks . . . . .	"	10	"
Kupfererze (Cu-Inhalt) . . . . .	"	11	"
Kupfer . . . . .	"	11	"
Aluminium . . . . .	"	12	"
Bauxit . . . . .	"	12	"
Zinnerze (Zn-Inhalt) . . . . .	April 1952	17	"
Gewinnung von Zinn . . . . .	"	17	"
Nickelerze (Ni-Inhalt) . . . . .	Jan. 1952	14	"
Antimonerze (Sb-Inhalt) . . . . .	"	14	"
Wolframerze (WO <sub>3</sub> -Inhalt) . . . . .	"	14	"
Vanadiumerze (V <sub>2</sub> O <sub>5</sub> -Inhalt) . . . . .	"	15	"
Chromerze (Cr <sub>2</sub> O <sub>3</sub> -Inhalt) . . . . .	"	15	"
Manganerze (Mn-Inhalt) . . . . .	"	15	"
Molybdänerze (Mo-Inhalt) . . . . .	"	16	"
Quecksilber (Hg) . . . . .	"	16	"
Silberinhalt gewonnener Erze . . . . .	"	16	"
Goldinhalt gewonnener Erze . . . . .	"	17	"
Magnesit (MgCO <sub>3</sub> ) . . . . .	"	17	"
Gewinnung von Naturgummi, synthetischem Gummi und Gummi aus Abfällen . . . . .	März 1952	11	"
Herstellung von Eisenbahnfahrzeugen . . . . .	April 1952	18	"
Herstellung von Rundfunkapparaten und Kraftfahrzeugen . . . . .	August 1952	17 <sup>x</sup>	"
Herstellung von Leder- und Hausschuhen . . . . .	April 1952	19	"
<b>Produktion, Steine und Erden</b>			
Herstellung von Zement . . . . .	"	20	"
Herstellung von Mauerziegeln . . . . .	"	20	"
Herstellung von Dachziegeln . . . . .	"	21	"
Gewinnung von Dachschiefer . . . . .	"	21	"
Gewinnung von Asbest . . . . .	"	21	"
Herstellung von Tabakwaren . . . . .	Juli 1952	14	"
Herstellung von Baumwollgeweben . . . . .	"	15	"
Herstellung von Wollgeweben . . . . .	"	15	"
Herstellung von Baumwollgarnen . . . . .	"	16	"
Herstellung von Wollgarnen . . . . .	"	16	"
Herstellung von Reyon (Kunstseide) . . . . .	"	17	"
Herstellung von Reyon- (Kunstseide-)Gewebe . . . . .	"	18	"

	Bericht	Seite	Erscheinungs- folge
<u>noch: Industrie und Energiewirtschaft</u>			
Verbrauch verschiedener Erzeugnisse			
Geschätzter Energieverbrauch. . . . .	April 1952	22	einm.
Industrieller Verbrauch von Zinn. . . . .	"	23	"
Industrieller Verbrauch von Gummi. . . . .	"	24	"
Industrieller Verbrauch von Wolle. . . . .	"	24	"
Industrieller Verbrauch von Baumwolle. . . . .	"	25	"
Verbrauch von Baumwolle, Wolle und Rayon (Kunstseide) je Kopf der Bevölkerung. . . . .	Juli 1952	19	"
<u>Bau- und Wohnungswesen</u>			
Neubautätigkeit (Wohnungsbau). . . . .	Jan. 1952	19	"
<u>Verkehr</u>			
Registrierte Kraftfahrzeuge, Personenkraftwagen und Lastkraftwagen. . . . .	"	20	"
Bestand an Eisenbahnfahrzeugen. . . . .	April 1952	26	"
Luftverkehr, Flug- und Passagierkilometer, Fracht- und Posttonnenkilometer. . . . .	August 1952	18*	"
Bestand der Handelsmarine. . . . .	April 1952	28	"
Handelschiffbau. . . . .	"	28	"
Güterverkehr über See im Auslandsverkehr. . . . .	Juli 1952	20	"
<u>Öffentliche Finanzen</u>			
Haushaltsausgaben, -einnahmen und Schuldenstand. . . . .	August 1952	20*	"
Angaben auf Kassenbasis. . . . .	"	33*	"
<u>Verbrauch</u>			
Weinerzeugung. . . . .	Febr. 1952	21	"
Bierausstoß. . . . .	"	21	"
Erzeugung von Rohrzucker. . . . .	"	9	"

# LAUFENDE TABELLEN

<u>Weltproduktion</u>			
Elektrizität, Brenn- und Rohstoffe. . . . .	Juni 1952	10	vj.
<u>Bevölkerung</u>			
Fläche und Bevölkerung wichtiger Länder der Erde. . . . .	"	11	hj.
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Eheschließungen. . . . .	"	12	"
Geburten. . . . .	"	13	"
Sterbefälle. . . . .	"	14	"
Säuglingssterblichkeit. . . . .	"	15	"
<u>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</u>			
Index der Beschäftigten in der Industrie. . . . .	"	16	vj.
Arbeitslose. . . . .	"	17	"
<u>Industrie und Energiewirtschaft</u>			
Index der industriellen Produktion. . . . .	August 1952	37*	monatl.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse			
Steinkohlenförderung. . . . .	"	38*	"
Eisenerzförderung. . . . .	"	39*	"
Rohiseisenerzeugung. . . . .	"	40*	"
Rohstahlerzeugung. . . . .	"	41*	"
Gewinnung von Blei. . . . .	"	42*	"
Gewinnung von Zink. . . . .	"	42*	"
Erdölförderung. . . . .	"	43*	"
Elektrizitätserzeugung. . . . .	"	44*	"
Gaserzeugung (Gewinnung von Naturgas und Gaserzeugung in Gaswerken). . . . .	"	45*	"
<u>Handel</u>			
Aussenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte. . . . .	"	46*	"
Index des Aussenhandelsvolumens. . . . .	"	50*	"
<u>Verkehr</u>			
Eisenbahngüterverkehr, Betriebsnetztonnenkilometer. . . . .	"	51*	"
<u>Geld- und Kreditwesen</u>			
Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken. . . . .	Juni 1952	34	hj.
Geldvolumen. . . . .	"	36	"
Internationale Devisenkurse. . . . .	August 1952	52*	monatl.
<u>Preise</u>			
Index der Grosshandelspreise. . . . .	"	53*	"
Index der Grundstoffpreise. . . . .	"	54*	"
Index der Lebenshaltung. . . . .	"	55*	"
<u>Löhne</u>			
Wochen- und Stundenverdienste in der Industrie. . . . .	"	57*	"
<u>Anhang</u>			
Masse und Gewichte. . . . .	Juni 1952	58*	"
Druckfehlerberichtigung zum Bericht "Mai 1952". . . . .	"	2	"

## Abkürzungen und Zeichen

DM	=	Deutsche Mark	vH	=	vom Hundert
\$	=	Dollar	Ø	=	Durchschnitt
£	=	Pfund Sterling	VWG	=	Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau
Mill.	=	Millionen			vierteljährlich
Mrd.	=	Milliarden			halbjährlich
cba	=	Kubikmeter	vj.	=	einmalig (im Kalenderjahr)
kWh	=	Kilowattstunde	hj.	=	
kW	=	Kilowatt	einm.	=	
-		an Stelle einer Zahl	=	nichts (Null)	
0		an Stelle einer Zahl	=	Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.	
.		an Stelle einer Zahl	=	Angabe nicht möglich, weil eine Vergleichbarkeit der Zahlen nicht gegeben ist oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.	
...		an Stelle einer Zahl	=	Angaben liegen noch nicht vor.	

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Vorbemerkung

Die Internationalen Monatszahlen enthalten aus der Fülle des ausländischen statistischen Materials diejenigen Zahlenreihen, die für die aussenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik von besonderer Bedeutung sind oder wichtige Anhaltspunkte für einen Vergleich der Entwicklung der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten.

Als Quelle dienen die vom Statistischen Amt der Vereinten Nationen für das "Monthly Bulletin of Statistics" ausgewählten Serien sowie die statistischen Veröffentlichungen der der UN angeschlossenen internationalen Körperschaften (FAO, International Monetary Fund usw.). Die Zahlen werden soweit möglich nach den vorliegenden Originalquellen der betreffenden Länder ergänzt und laufend - ohne besondere Kennzeichnung - nach dem neuesten Stand berichtigt.

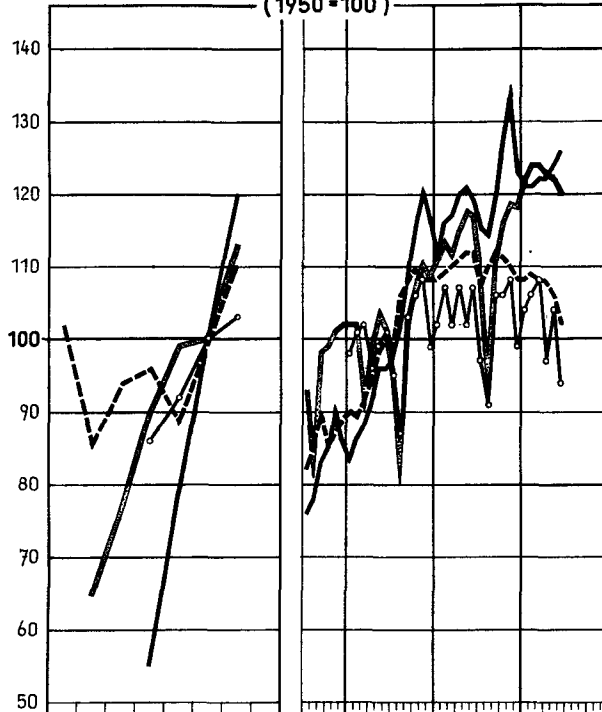
Hinsichtlich der Benutzung der Monatszahlen ist darauf hinzuweisen, daß die Angaben für die einzelnen Länder untereinander nicht immer restlos vergleichbar sind. Durch Fußnoten ist auf wesentliche Unterschiede in der Methode, die die Vergleichbarkeit der Länderergebnisse beeinträchtigen, und auf sonstige Besonderheiten einzelner Reihen aufmerksam gemacht. Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, eine eingehendere oder gar erschöpfende Beschreibung des methodischen Aufbaues der einzelnen Reihen zu bringen. Benutzern der Internationalen Monatszahlen, die sich hierfür interessieren, stehen jedoch im Statistischen Bundesamt - Abt. II Referat 13 "Auslandsstatistik" - nähere Unterlagen, die in erster Linie entsprechenden Zusammenstellungen der UN entstammen, zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Grundsätzliche Änderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet.

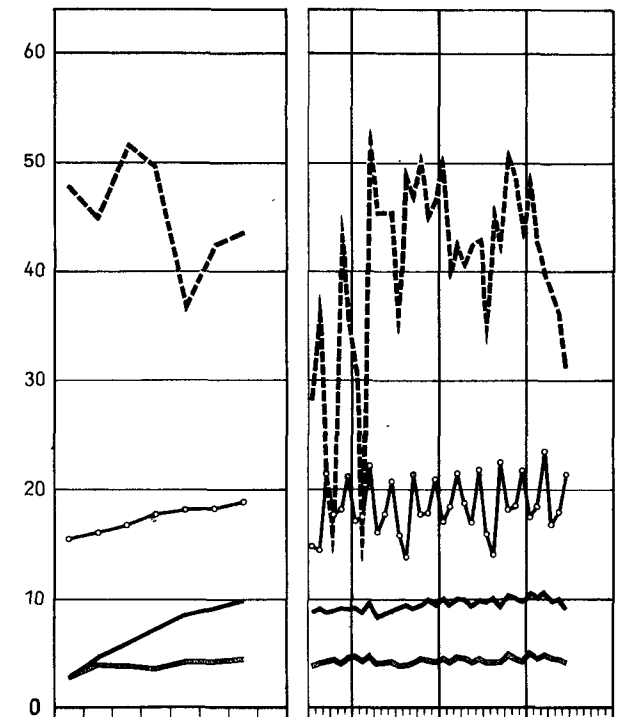
# INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN (Monatsdurchschnitte)

— Bundesrepublik Deutschland — Frankreich — Großbritannien — USA

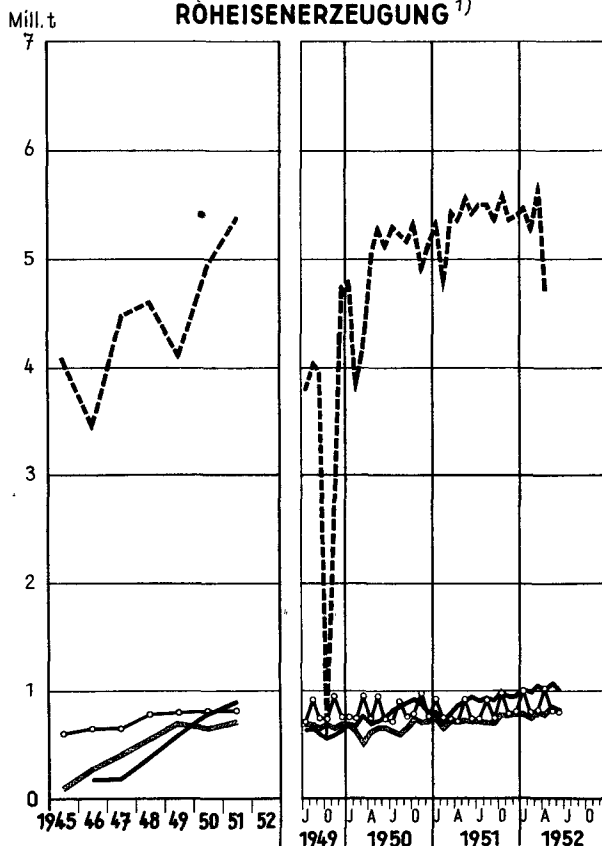
## INDEX DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION (1950 = 100)



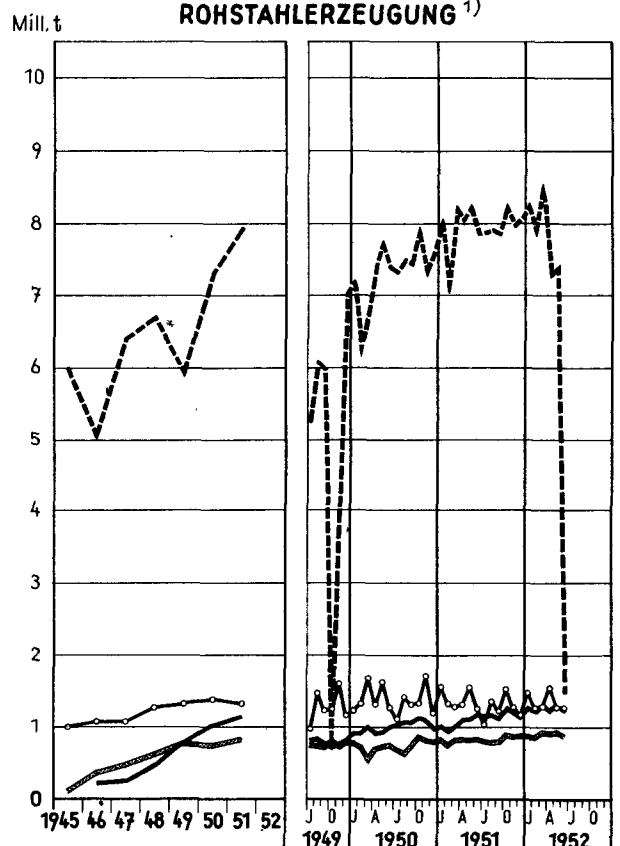
## STEINKOHLENFÖRDERUNG<sup>1)</sup>



## RÖHEISENERZEUGUNG<sup>1)</sup>



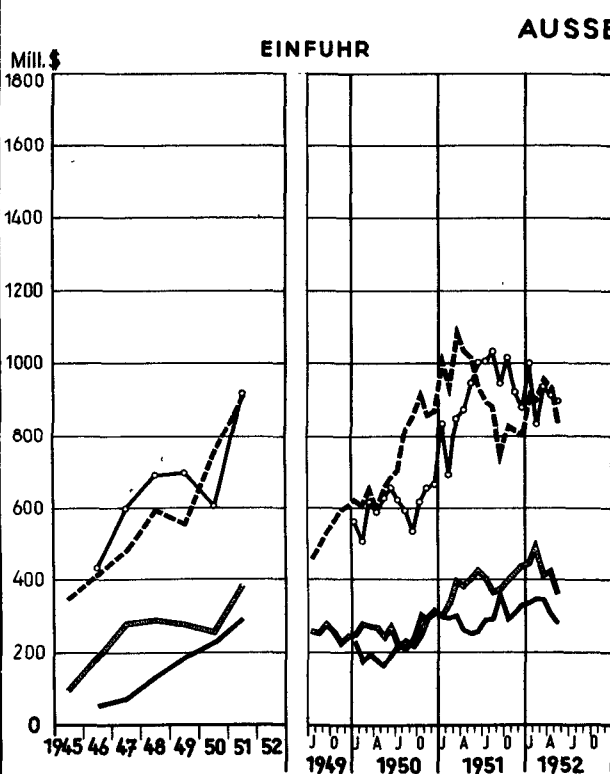
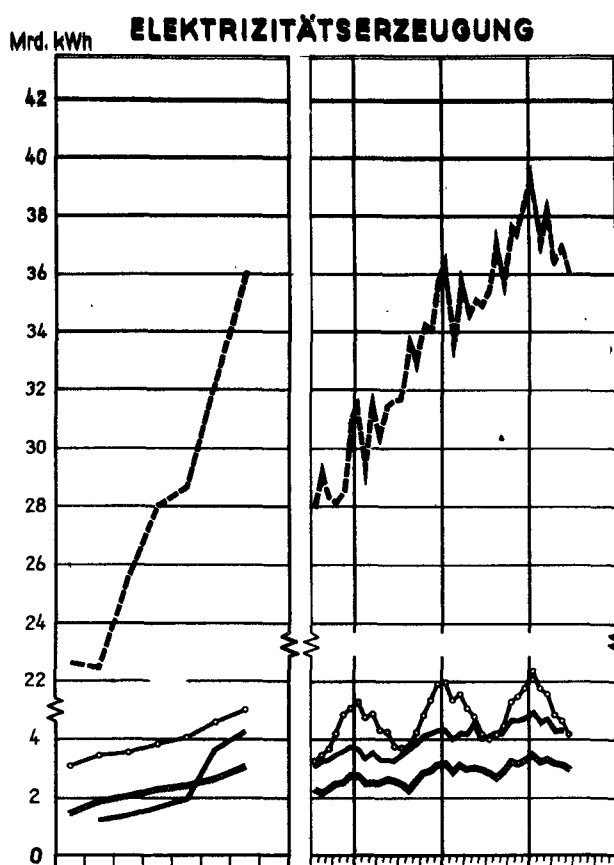
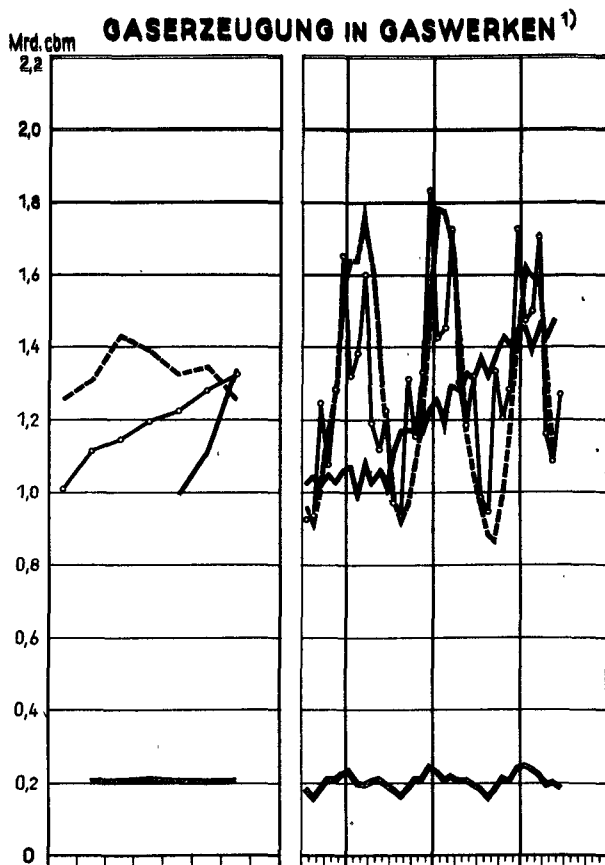
## ROHSTAHLERZEUGUNG<sup>1)</sup>



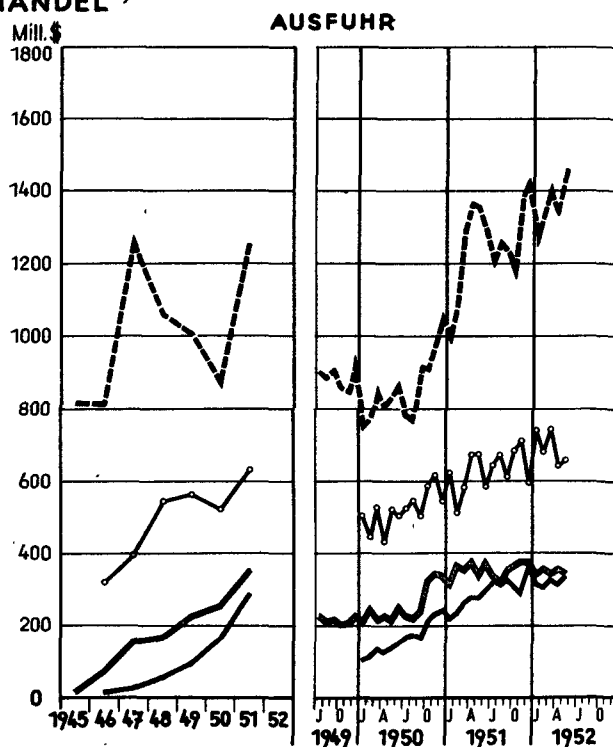
<sup>1)</sup> Großbritannien: Monatsdurchschnitte von 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen).

# NOCH: INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN (Monatsdurchschnitte)

— Bundesrepublik Deutschland — Frankreich — Großbritannien - - - - - USA



## AUSSENHANDEL<sup>2)</sup>



<sup>1)</sup> Großbritannien: Monatsdurchschnitte von 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen). —

<sup>2)</sup> Bundesrepublik Deutschland u. Frankreich: Spezialhandel, Großbritannien u. USA: Generalthandel. Deutschland 1946: Bi-Zone.

S O N D E R T A B E L L E N

Brutto - Sozialprodukt zu Marktpreisen \*

Verwendung	Einheit	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
<u>Europäische Länder</u>								
<u>Bundesrepublik Deutschland</u>								
		a)						
1. Privater Verbrauch	Mill. DM	29 430	...	...	...	52 605	58 423	66 430
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	9 400	...	...	...	12 829	12 871	16 270
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	8 493	...	...	...	16 954	20 450	28 925
4. Private " "	" "		...	...	...	-2 612	-1 465	1 898
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	-	...	...	...			
6. Brutto-Sozialprodukt	" "	47 323	...	...	...	79 776	90 279	113 523
<u>Dänemark</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill. Kronen	6 078	11 975	12 882	13 854	14 369	16 325	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "		1 921	2 018	2 081	2 173	2 371	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	1 410	464	580	700	840	1 010	...
4. Private " "	" "		2 892	3 070	3 360	3 770	4 895	...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	111	- 936	- 418	- 338	- 272	- 829	...
6. Brutto-Sozialprodukt	" "	7 599	16 316	18 132	19 657	20 880	23 772	...
<u>Finnland</u>								
1. Privater Verbrauch	Mrd. Markka	23,8	...	...	249,3	248,0	311,0	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen <sup>1)</sup>	" "	3,8	...	...	45,7	50,8	61,8	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	1,0	...	...	11,7	20,9	27,6	...
4. Private " " <sup>2)</sup>	" "	7,2	...	...	96,2	103,1	132,8	...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	0,4	...	...	- 7,9	0,8	- 6,2	...
6. Brutto-Sozialprodukt	" "	36,2	...	...	395,0	423,6	527,0	...
<u>Frankreich</u>								
1. Privater Verbrauch	Mrd. Francs	330	2 317	2 895	4 936	5 960	6 660	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	53	385	545	860	1 065	1 345	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	7	27	88	41	115	110	...
4. Private " "	" "	6	425	470	754	905	1 020	...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	-	- 210	- 128	- 329	- 95	- 55	...
6. Brutto-Sozialprodukt	" "	396	2 944	3 870	6 262	7 950	9 080	...
<u>Grossbritannien</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill. £	4 335	6 886	7 622	8 419	8 796	9 260	9 370
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	731	2 431	2 077	1 836	2 012	2 053	2 440
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	845	1 235	1 835	1 717	1 888	1 876	2 230
4. Private " "	" "							
5. Auslandsinvestierungen (netto) <sup>3)</sup>	" "	-70	- 344	- 545	- 48	69	296	- 444
6. Brutto-Sozialprodukt	" "	5 841	10 208	10 989	11 924	12 765	13 485	14 196
<u>Irland</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill. £	146,2	241,5	289,3	307,7	317,1	342,0	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	22,1	33,4	35,5	38,2	41,0	44,0	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	14,2	30,9	61,4	47,9	47,9	54,0	...
4. Private " "	" "							
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	2,0	19,7	-29,9	-19,8	- 9,7	-30,0	...
6. Brutto-Sozialprodukt	" "	184,5	325,5	356,3	374,0	396,3	410,0	...
<u>Niederlande</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill. Gulden	4 400	8 050	10 093	11 114	11 599	12 500	13 550
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	699	2 199	2 173	2 330	2 477	2 690	3 000
3. Öffentl. Netto-Inlandsinvestierungen	" "							
4. Private " "	" "	91	831	1 451	1 942	2 149	3 420	2 800
5. Auslandsinvestierungen (netto) <sup>2)</sup>	" "	205	-1 152	-1 651	-1 154	- 263	- 890	-
6. Netto -Sozialprodukt	" "	5 395	9 928	12 066	14 232	15 962	17 720	19 350

\* Die Zahlen beziehen sich mit Ausnahme der Niederlande (Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen) auf das Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen = Gross-national product (or expenditure) at market prices. Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen auf allgemeine Regierungsinvestitionen und Investitionen für öffentliche Unternehmen. Unter Auslandsinvestierungen (netto) sind die Salden der laufenden Posten der Zahlungsbilanz zu verstehen. - 1) Einschl. Wert der Reparationslieferungen. - 2) Einschl. der Investierung öffentl. Unternehmen. - 3) Ohne "net additions to overseas equipment of British companies", die im Posten 4 enthalten sind.



noch: Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen

Verwendung	Einheit	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
<u>noch: Europäische Länder</u>								
<u>Norwegen</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill.Kronen	3 827	6 816	8 087	8 396	9 073	10 296	11 416
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	418	1 354	1 313	1 338	1 449	1 475	1 894
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	142	270	328	372	432	490	514
4. Private " " 2)	" "	1 331	3 202	4 507	4 727	5 299	5 143	6 164
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	79	- 647	- 1 287	- 804	- 1 248	- 866	92
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	5 797	10 995	12 948	14 029	15 005	16 538	20 080
<u>Schweden</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill.Kronen	8 450	15 100	16 350	17 830	18 130	19 600	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	1 000	2 230	2 450	2 830	2 980	3 200	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	850	1 780	2 050	2 530	2 790	3 010	...
4. Private " " 4)	" "	2 560	4 460	5 770	5 570	5 240	5 670	...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	- 40	- 100	- 1 440	- 410	500	190	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	12 820	23 470	25 180	28 350	29 640	31 670	...
<u>Ausereuropäische Länder</u>								
<u>Australien 5)</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill. £ A	654	1 052	1 267	1 470	1 676	2 156	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen 6)	" "	56	178	143	184	218	281	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	61	78	100	137	206	293	...
4. Private " " "	" "	133	317	464	408	622	719	...
5. Auslandsinvestierungen (netto) 7)	" "	17	- 8	45	68	2	144	...
6. Brutto - Sozialprodukt 7)	" "	921	1 617	2 019	2 267	2 724	3 593	...
<u>Burma 8)</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill.Rupien	751	...	2 411	2 867	2 379	2 396	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	132	...	296	312	322	347	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	33	...	238	188	72	29	...
4. Private " " "	" "	107	...	173	211	68	21	...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	167	...	- 295	- 234	255	156	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	1 190	...	2 823	3 353	3 036	2 949	...
<u>Canada 9)</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill. \$	3 815	7 977	9 173	10 112	10 963	11 862	13 062
2. Verbrauch von Staatsleistungen 6)	" "	720	1 832	1 570	1 798	2 128	2 323	3 120
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	595	1 917	3 068	3 290	3 199	4 221	5 457
4. Private " " 2)	" "	99	332	17	418	174	- 329	- 534
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	4	- 32	- 60	- 5	- 2	45	136
6. Berichtigungen	" "							
7. Brutto - Sozialprodukt	" "	5 233	12 026	13 768	15 613	16 462	18 122	21 241
<u>Chile</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill.Pesos	...	49 403	64 276	77 499	93 327	110 946	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	...	6 193	9 115	12 773	15 387	15 861	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	...	- 1 069	- 1 302	90	- 1 168	- 480	...
4. Private " " "	" "	...						...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	...						...
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	...	54 527	72 089	90 362	107 546	126 327	...
<u>Columbien</u>								
1. Privater Verbrauch	Mill.Pesos	...	2 011	2 569	2 991	3 604	...	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	...	309	365	485	523	...	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestierungen	" "	...	353	482	475	600	...	...
4. Private " " "	" "	...	- 91	- 225	- 126	31	...	...
5. Auslandsinvestierungen (netto)	" "	...					...	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	...	2 582	3 191	3 825	4 758	...	...

- 4) Einschl. aller Veränderungen der Vorräte: öffentliche und private.- 5) Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres.- 6) Einschl. Kosten von Ausfuhren, die durch öffentliche Geschenke finanziert werden.- 7) Einschl. Netto-Zinsen und Dividenden, die ins Ausland zu zahlen sind.- 8) 1938: Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres; 1947 bis 1950: Rechnungsjahre, beginnend am 30. Sept. des angegebenen Jahres.- 9) Ab 1949 einschl. Neufundland.

noch: Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen

Verwendung	Einheit	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
noch: Aussereuropäische Länder								
Japan 10)								
1. Privater Verbrauch	Mrd. Yen	13,7	269	856	1 686	2 424	2 446	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	"	"	"	"	"	"	"
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestitionen	" "	6,9	86	272	590	679	751	...
4. Private " "	" "	4,8	48	100	252	451	555	...
5. Auslandsinvestitionen (netto)	" "	0,9	-14	-68	-98	- 114	58	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	26,3	389	1 160	2 430	3 440	3 810	...
Neuseeland 11)								
1. Privater Verbrauch	Mill. £ N.Z.	160	250	285	344	352	383	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" " "	32	55	63	65	73	80	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestitionen	" " "	22	27	33	40	48	51	...
4. Private " "	" " "	21	58	100	27	72	120	...
5. Auslandsinvestitionen (netto) 12)	" " "	- 6	29	- 6	5	4	25	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" " "	229	419	475	481	549	659	...
Peru								
1. Privater Verbrauch	Mill. Soles	...	3 922	4 986	7 058	9 090	...	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	...	405	338	322	578	...	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestitionen	" "	...	1 086	1 616	1 305	2 366	...	...
4. Private " "	" "	...	- 122	- 124	- 61	40	...	...
5. Auslandsinvestitionen (netto) 7)	" "	...	5 291	6 816	8 624	12 074	...	...
6. Brutto - Sozialprodukt 7)	" "	...	...	...	...	...	...	...
Puerto Rico 5)								
1. Privater Verbrauch	Mill. US \$	238	669	696	691	694	...	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" "	48	137	144	155	148	...	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestitionen	" "	30	96	103	108	94	...	...
4. Private " "	" "	- 39	- 158	- 202	- 183	- 163	...	...
5. Auslandsinvestitionen (netto)	" "	...	277	744	741	771	773	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	...	...	...	...	...	...	...
Südafrikanische Union								
1. Privater Verbrauch	Mill. £ S.A.	...	544	682	739	806	813	...
2. Verbrauch von Staatsleistungen	" " "	...	122	142	130	141	151	...
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestitionen	" " "	...	189	215	247	200	229	...
4. Private " "	" " "	...	-65	- 181	- 178	- 118	- 12	...
5. Auslandsinvestitionen (netto)	" " "	...	790	858	938	1 029	1 181	...
6. Brutto - Sozialprodukt	" " "	...	...	...	...	...	...	...
USA								
1. Privater Verbrauch	Mrd. \$	64,5	146,9	165,6	177,9	180,2	193,6	205,5
2. Verbrauch von Staatsleistungen 13)	" "	12,8	30,9	28,6	36,5	43,6	42,4	63,0
3. Öffentl. Brutto-Inlandsinvestitionen	" "	6,3	28,7	30,2	42,7	33,0	48,9	59,1
4. Private " "	" "	1,1	4,6	8,9	1,9	0,5	- 2,3	0,2
5. Auslandsinvestitionen (netto)	" "	...	84,7	211,1	233,3	259,0	257,3	282,6
6. Brutto - Sozialprodukt	" "	...	...	...	...	...	...	327,8

10) 1938 bis 1949: Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres.- 11) Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres.- 12) Vor Abzug der Geschenke des neuseeländischen Staates usw.- 13) Einschl. der Kosten amtlicher Geschenke in Sachwerten, die keine internationalen Forderungen hervorrufen.- a) Die Angaben unter 1938 beziehen sich auf 1936.- b) Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres.- c) Die Angaben unter 1938 beziehen sich auf das Rechnungsjahr beginnend am 1. Juli 1939.

**Kalorienwert und Proteingehalt der durchschnittlichen Lebensmittelversorgung**

- je Kopf der Bevölkerung -

Land	Kalorien				Protein insgesamt				tierisches Protein			
	Vor dem Krieg	1949/50	1950/51	1951/52 Veränderung in % gegen 1950/51	Vor dem Krieg	1949/50	1950/51	1951/52 Veränderung in % gegen 1950/51	Vor dem Krieg	1949/50	1950/51	1951/52 Veränderung in % gegen 1950/51
	Anzahl je Tag				Gramm je Tag							
<b>Europa</b>												
Belgien-Luxemburg Bundesrepublik	2 820	2 890	2 890	...	84	85	84	...	34	41	40	...
Deutschland	3 070	2 700	2 810	...	84	78	76	+ 1	42	33	36	+ 5
Dänemark	3 420	3 180	3 130	+ 2	91	103	97	+ 3	57	59	57	+ 7
Finnland	3 000	3 020	3 210	...	95	96	100	...	44	51	48	...
Frankreich	2 830	2 680	2 790	+ 2	93	91	91	+ 2	39	41	41	+ 2
Griechenland	2 600	2 490	2 510	- 3	84	77	77	- 1	23	19	17	+ 6
Grossbritannien	3 100	3 080	3 100	- 5	...	62	88	...	...	20	20	...
Irland	3 390	2 450	3 500	...	99	96	97	...	48	47	49	...
Island	3 160	...	3 240	...	111	...	113	...	74	...	79	...
Italien	2 510	2 360	2 400	+ 3	82	74	76	+ 3	20	18	20	-
Niederlande	2 920	2 970	3 090	- 5	87	81	82	- 2	44	39	39	-
Norwegen	3 220	3 150	3 180	- 1	91	104	104	- 2	51	58	57	-
Österreich	2 990	2 610	2 740	...	88	76	79	...	39	30	33	...
Portugal	...	2 230	2 470	...	95	94	67	- 1	59	60	60	- 2
Schweden	3 120	3 200	3 240	- 2	96	98	95	+ 1	54	52	51	+ 2
Schweiz	3 140	3 190	3 250	+ 1	83	90	97	- 4	46	46	46	- 6
<b>Afrika</b>												
Südafrikanische Union	2 300	2 500	2 680	-	68	74	72	-	23	27	25	-
<b>Nordamerika</b>												
Canada	3 070	3 140	3 240	-	85	93	95	-	48	56	57	-
USA	3 150	3 170	3 210	-	89	91	92	- 1	50	61	61	+ 1
<b>Südamerika</b>												
Argentinien 1)	2 730	3 170	3 140	...	98	103	102	...	62	67	68	...
Brasilien 1)	2 150	2 440	2 490	...	68	65	67	...	32	25	26	...
Chile 1)	2 240	2 340	2 440	...	69	70	73	...	21	22	23	...
Kolumbien 1)	1 860	2 330	2 240	...	47	57	55	...	20	26	26	...
Honduras 1)	...	1 980	2 030	...	...	54	57	...	...	19	18	...
Uruguay 1)	2 380	2 900	2 930	...	90	91	92	...	61	59	60	...
Venezuela 1)	...	2 210	2 150	...	...	65	64	...	...	29	28	...
<b>Fernost</b>												
Ceylon	2 140	2 010	2 060	-	48	46	48	+ 1	9	11	12	+ 1
China 2)	2 230	2 030	2 120	+ 2	71	62	65	+ 1	6	5	5	-
Indien 2)	1 970	1 620	1 570	+ 2	56	42	42	+ 2	8	6	6	-
Japan	2 180	2 000	2 100	+ 2	64	52	53	-	10	9	10	- 5
Pakistan	-	2 240	2 160	-	-	60	58	-	-	11	11	-
Philippinische Republik	1 920	1 960	2 050	- 1	45	44	47	- 1	11	10	11	-
Republ. Indonesien	2 040	1 880	1 950	+ 1	46	42	44	-	5	5	5	-
<b>Nahost</b>												
Ägypten	2 450	2 300	2 400	+ 1	74	66	68	+ 1	9	13	14	-
Türkei	2 560	2 670	2 710	+ 2	78	85	88	+ 2	12	17	19	+ 3
Israel	...	2 680	2 520	...	...	81	81	...	...	32	30	...
<b>Australien</b>												
Austral. Bund	3 310	3 210	3 290	- 3	103	98	98	- 3	67	66	66	- 2
Neuseeland 1)	3 260	3 400	3 470	...	96	101	104	...	64	66	70	...

1) Zahlen beziehen sich auf Kalenderjahre und gelten jeweils für das erstgenannte Jahr.- 2) Ohne die Mandschurische Volksrepublik und Formosa (Taiwan).- 3) Vor dem Krieg: Indien und Pakistan.

**Viehbestand**

**Schafe ★**

1 000

Land	Vor dem Kriege		Datum	Oktober - September				
	Datum	Anzahl		1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Europa</b>								
Belgien	Dezember 1939	153	1. Januar	107	113	121	116	124
Bundesrepublik Deutschland	Dezember 1938	2 086 <sup>a)</sup>	3. Dezember	2 352	2 491	2 020	1 642	1 666
Saargebiet	Dezember 1938	17	Dezember	16	13	10	8	8
Dänemark	Juli 1939	147	Juli	77	65	59 <sup>b)</sup>	56	...
Finnland	September 1939	923	1. März	999	1 067	1 330	...	...
Frankreich	November 1938	9 872	1. Oktober	7 408	7 510	7 480	7 510 <sup>c)</sup>	7 156
Griechenland	November 1939	8 194	31. Dezember	7 196	6 631	6 656	6 844	...
Grossbritannien	Dezember 1938	20 805	4. Dezember	13 359	14 210	14 832	15 314	...
Irland	Juni 1939	3 048	1. Juni	2 058	2 192	2 385	2 616	...
Italien	März 1939	9 875	Januar	10 130	10 366	10 295	10 386	...
Jugoslawien	Dezember 1939	10 282	Januar	9 970	11 650	10 042	10 274	...
Luxemburg	Oktober 1939	8	Mai	4	4	4	4	...
Malta	Dezember 1939	19	Dezember	23	27	21	20	...
Niederlande	Mai 1939	690	Mai	425	464	390	360	...
Norwegen	Juni 1939	1 744	20. Juni	1 629 <sup>d)</sup>	1 736	1 812	1 929	...
Österreich	Dezember 1939	318	Dezember	474	454	375 <sup>e)</sup>	362	332
Polen	Juni 1938	1 940	30. Juni	1 410	1 617	2 068 <sup>e)</sup>	...	...
Rumänien	Dezember 1939	9 767	April	7 088 <sup>f)</sup>	...	...	...	...
Schweden	September 1937	353	1. Juni	349	311	279	261	...
Schweiz	April 1936	176	21. April	183	183	180	191	...
Spanien	Mai 1934	19 093	1. April	25 023	...	25 954 <sup>e)</sup>	...	...
Tschechoslowakei	Januar 1938	533	1. Januar	386	459	480 <sup>e)</sup>	...	...
Ungarn	Frühjahr 1939	1 868	31. Mai	579	...	...	...	...
insgesamt		119 000		107 000	110 000	111 000	112 000	...
<b>Afrika</b>								
Algerien <sup>1)</sup>	April-Juli 1939	6 406	April-Juli	3 105	3 839	4 541	5 000 <sup>e)</sup>	...
Anglo-Ägyptischer Sudan	1939	2 500	...	5 500	5 600	5 600	5 600	...
Äthiopien	...	...	...	15 000	17 000	17 000	15 000	...
Basutoland	1939	1 599	Februar	...	1 558 <sup>e)</sup>	...	1 564	...
Belgisch Kongo	1934	333	31. Dezember	295 <sup>e)</sup>	315 <sup>e)</sup>	300 <sup>e)</sup>	315 <sup>e)</sup>	...
Franz. Äquatorialafrika <sup>2)</sup>	...	...	1. Januar	3 500	...	3 700	...	...
Franz. Marokko <sup>1)</sup>	1939	10 797	...	8 474	9 149	10 375	...	...
Franz. Westafrika <sup>2)</sup>	...	7 080 <sup>e)</sup>	...	11 050 <sup>e)</sup>	11 810 <sup>e)</sup>	10 200 <sup>e)</sup>	11 700 <sup>e)</sup>	...
Kenia <sup>3)</sup>	1930	2 297 <sup>e)</sup>	Dezember	3 232	3 263	3 290	3 293	...
Nigeria	1937	1 836	...	1 750	2 236	2 236	...	...
Südafrikanische Union	August 1939	38 289	31. August	32 612	31 908	31 361	...	...
Südwestafrika	1939	3 452	...	2 707	2 712	2 717	2 800	...
Tanganyika <sup>4)</sup>	1939	1 834	...	2 153	2 311	2 445	2 595	...
Tunesien	Dezember 1939	2 687	April	1 588	1 894	2 389	...	...
Uganda	1939	1 194	1. Januar	1 037	1 077	...	...	...
insgesamt		106 000		105 000	110 000	111 000	112 000	...
<b>Amerika</b>								
<b>Nord- und Mittelamerika</b>								
Canada <sup>4)</sup>	Dezember 1939	2 742	1. Dezember	1 587	1 322	1 259 <sup>e)</sup>	1 268 <sup>e)</sup>	1 302
Mexiko	Mai 1939	6 203	Dezember	4 897	4 965	5 100 <sup>e)</sup>	5 100 <sup>e)</sup>	...
USA <sup>4)</sup>	Januar 1939	51 595	1. Januar	34 827	31 654	30 743	30 635	31 725
insgesamt		61 000		42 000	39 000	38 000	38 000	39 000
<b>Südamerika</b>								
Argentinien	Juni 1938	45 917	April	1 629 <sup>f)</sup>	...	...	...	...
Bolivien	1938	2 608	Januar	4 195	...	...	...	...
Brasilien	Dezember 1939	10 745	31. Dezember	14 640	13 390 <sup>h)</sup>	...	...	...
Chile	April 1936	5 749	Juni	6 432 <sup>h)</sup>	6 435 <sup>h)</sup>	...	...	...
Kolumbien	Dezember 1938	883	Dezember	1 061 <sup>h)</sup>	...	...	1 339	...
Ecuador	1939	735	August	1 802 <sup>h)</sup>	1 800	...	...	...
Peru	1929	11 209	April	17 288	17 748	18 518	19 000	...
Uruguay	Mai 1937	17 931	Mai	22 000	...	22 646	22 980	...
insgesamt		97 000		120 000	120 000	123 000	123 000	...
<b>Asien</b>								
Afghanistan	...	...	...	14 000	...	...	...	...
China (22 Provinzen)	März 1937	12 411	April-Mai	10 450	...	...	...	...
Indien	1940	41 506	...	...	35 816	35 846 <sup>e)</sup>	...	...
Irak	Dezember 1939	5 525 <sup>1)</sup>	Dezember	...	7 055	7 489 <sup>e)</sup>	8 520 <sup>e)</sup>	...
Iran	1937	14 011	...	12 900	13 000	...	18 000 <sup>j)</sup>	...
Japan	Dezember 1938	114	Jan.-Febr.	291	327	359 <sup>j)</sup>	449 <sup>j)</sup>	561 <sup>j)</sup>
Pakistan	1939	5 941	...	...	...	6 145	...	...
Republik Indonesien	1935	1 337 <sup>g)</sup>	...	1 822	2 062	2 334	...	...
Syrien	Dezember 1939	3 100	31. Dezember	3 176	2 935	2 750	2 363	...
Türkei	Dezember 1939	25 221	31. Dezember	24 580	25 840	23 073	23 083	26 121
insgesamt		127 000		120 000	121 000	121 000	125 000	...
<b>Australien</b>								
Australischer Bund	März 1939	111 058 <sup>k)</sup>	31. März	102 559	108 735	112 891	115 556	...
Neuseeland	April 1939	31 897	30. April	32 483	32 845	33 852	...	...
insgesamt		143 000		135 000	142 000	147 000	149 000	...
Sowjetunion	Dezember 1937	57 300 <sup>1)</sup>	...	...	...	...	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)		653 000		629 000	642 000	651 000	659 000	...

★ Schätzungen.- 1) Erfassung für Steuerzwecke.- 2) Schafe und Ziegen.- 3) Nachkriegsschätzung in den Dörfern: Etwa 3 Mill. Schafe.- 4) Auf Farmen.- a) Auf Bundesgebiet umgerechnet.- b) Juni.- c) Januar.- d) November.- e) Vorläufige Zahl.- f) 1946/47.- g) In Dörfern.- h) Monat unbekannt.- i) Erfassung für Steuerzwecke.- j) Ohne Schafhaltung ausserhalb der Farmen. (1949 etwa 8 vH der Gesamtzahl).- k) Für einige Gebiete: 31. Dezember des vorhergehenden Jahres.- l) Vorkriegsgebiet.-

**Viehbestand**

**Hühner \***

1 000

Land	Vor dem Kriege		Datum	Oktober - September			
	Datum	Anzahl		1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Europa</b>							
Belgien 1)	Dezember 1935	13 851	15. Mai	16 000	16 000	15 000 <sup>a)</sup>	...
Bundesrepublik Deutschland	Dezember 1938	51 446 <sup>b)</sup>	Dezember	25 173	39 956	48 064	50 676
Saargebiet	Dezember 1938	545	Dezember	368	487	542	630
Dänemark	Juli 1939	33 297	15. Juli	25 996	24 548	22 110	...
Finnland 2)	September 1939	2 550	1. März	2 668 <sup>d)</sup>	3 108 <sup>c)</sup>	...	...
Frankreich	November 1937	145 000	1. November	75 000 <sup>d)</sup>	75 000 <sup>d)</sup>	75 000 <sup>a)</sup>	...
Griechenland 3)	November 1938	11 945 <sup>e)</sup>	Januar	8 626	8 748	...	...
Grossbritannien	Juni 1939	69 530	Dezember	56 872	63 007	63 336	61 122
Irland	Juni 1939	15 965	1. Januar	1 879	2 787	10 739	10 188
Italien	9/1934/38	70 000	Januar	64 000	68 000	...	...
Jugoslawien	Dezember 1939	22 626	Januar	17 043	17 622	14 980	20 102
Luxemburg	Oktober 1939	520	Mai	400	399	...	...
Niederlande 2)	Mai-Juni 1939	4 693	Mai	9 335	10 486	12 449	...
Norwegen 4)	Juni 1939	5 687	20. Juni	6 742	4 985	4 689	...
Österreich	Dezember 1938	9 046 <sup>d)e)</sup>	Dezember	3 892	4 886	6 661	6 920
Polen	1931	50 000 <sup>d)e)</sup>	30. Juni	42 909	...	...	...
Schweden	September 1937	10 980	1. Juni	12 448	12 241	12 168 <sup>f)</sup>	...
Schweiz	April 1936	5 544	21. April	6 100	6 300	6 268	...
Tschechoslowakei	Juli 1937	16 165 <sup>g)</sup>	1. Januar	13 737	...	...	...
Ungarn	Februar 1935	17 880	31. Mai	...	...	...	...
<b>Afrika</b>							
Ägypten 3)	Juli 1939	15 767	...	...	...	...	...
Kenia 5)	1938	59	31. Dezember	253	258	271	...
Liberia	...	...	Juni - August	3 000	...	...	...
Njassaland 3)	...	...	Oktober-Nov.	1 772	1 795	1 977	...
Südrhodesien 5)	1939	242	31. Dezember	471	511	411	...
Südafrikanische Union 3/5)	1937	14 105	August	10 562	10 206	...	...
<b>Amerika</b>							
<b>Nord- und Mittelamerika</b>							
Canada 4)	Juni 1939	58 110	Dezember	37 169	39 319	34 277	42 717
Dominikanische Republik	1939	2 893	Juni	2 172	2 155	...	...
El Salvador 3)	1939	1 178	...	...	...	...	...
Mexiko 3)	März 1940	36 372	31. Dezember	39 454	...	...	...
USA 4)	Januar 1939	418 591	1. Januar	448 676	480 834	442 657	453 498
<b>Südamerika</b>							
Argentinien	Juni 1937	42 324	...	...	...	...	...
Brasilien	September 1940	59 274	...	...	...	...	...
Chile 6)	Juni 1939	1 079	...	335	265	425 <sup>l)</sup>	...
Kolumbien	...	...	Mai	18 630	21 074	24 450 <sup>k)</sup>	...
Peru 3)	1929	3 185	...	9 100	...	10 000	...
<b>Asien</b>							
China (22 Provinzen)	März 1935	246 688	...	...	...	...	...
Formosa	Dezember 1939	6 680	Dezember	4 525	4 712	5 143	...
Indien	1940	55 062	Januar	...	...	30 699	...
Iran	...	...	...	13 000	...	...	...
Israel	August 1939	3 861 <sup>j)</sup>	Oktober	2 113	3 119 <sup>k)</sup>	...	...
Japan	Juli 1939	49 980	Februar	16 356	16 545 <sup>k)</sup>	21 844 <sup>k)</sup>	...
Pakistan	...	...	...	...	22 248	...	...
Philippinische Republik	1939	25 365	1. Januar	20 359	27 364	31 225	...
Südkorea	1939	3 617	...	...	...	...	...
Syrien	Dezember 1936	3 100	31. Dezember	2 235	2 447	2 171	...
Transjordanien	1938	452	...	369	...	...	...
Türkei	Dezember 1939	17 666	Dezember	18 955	20 222	19 347	19 858
<b>Australien und Ozeanien</b>							
Australischer Bund	Dezember 1937	15 359	...	...	...	...	...
Hawaii	1933	271 <sup>g)</sup> l)	31. Dezember	580	611	...	...
Neuseeland 1)	März 1936	3 169	...	3 750	3 858	...	...

★ Schätzungen.- 1) Legehennen.- 2) Ohne Küken.- 3) Federvieh insgesamt.- 4) Auf Farmen.- 5) In landwirtschaftlichen Betrieben.- 6) Gewerbliche Hühnerhaltungen (Hühnerfarmen mit 100 und mehr Legehennen).- a) Januar.- b) Auf Bundesgebiet umgerechnet.- c) Juni.- d) Legehennen.- e) Vorkriegsgebiet.- f) April.- g) Ohne Küken.- h) Gesamtzahl (vgl. 6).- i) Dezember.- j) Palästina.- k) Auf Farmen.- l) Federvieh insgesamt.

**Gewinnung von Fleisch** ★  
1 000 t

Land	Vorkriegsgewinnung		insgesamt				Rind- und Kalbfleisch			Schweinefleisch		
	Zeitraum	Durchschn. insgesamt	1948	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1949	1950	1951
<b>Europa</b>												
Belgien	1939	296	187	260	304	302	122	130	143	136	171	156
Bundesrep. Deutschland <sup>1)</sup> (G)	...	...	291	635	1 099	1 347	424	522	578	188	558	754
Dänemark <sup>2)3)</sup>	1935 - 39	522	298	409	525	603	131	168	207	276	355	395
Finnland	1934 - 38	115 <sup>a)</sup>	100	107	106	...	39	38	...	61	58	...
Frankreich	1934 - 38	1 660	1 500	1 805	1 901	1 800 <sup>a)</sup>	965	1 011	970 <sup>a)</sup>	770	790	730 <sup>a)</sup>
Griechenland	1938	96	64	58	66	...	9	8	...	16	18	...
Grossbritannien <sup>4)</sup>	1936/37-38/39	1 277	787	952	1 130	1 156	536	644	663	273	337	361
Irland	1934 - 38	160	135	140	146	153	58	60	81	68	70	58
Island	1934 - 38	7	9	9	8	...	...	2	...	...	6	...
Italien	1934 - 38	592	478	637 <sup>b)</sup>	612 <sup>b)</sup>	...	266	302	...	197	262 <sup>b)</sup>	...
Luxemburg	1937	17	14	16	17	...	5	6	...	10	11	...
Niederlande	1934 - 38	380 <sup>b)c)</sup>	178	211	322	382 <sup>a)</sup>	88	129	166	164	183	212 <sup>a)</sup>
Norwegen	1935 - 38	98	68	90	102	97	39	43	47	32	45	35
Österreich <sup>2)</sup>	1933 - 37	276 <sup>a)</sup>	127	140	196	244	55	79	95	61	114	146
Portugal (F)	1938	57	73	81	75	72	34	31	28	36	31	33
Schweden	1934 - 38	285	242	277	291	312	107	110	138	164	171	172
Schweiz	1934 - 38	189	130	155	166	166	73	74	77	79	89	85
Spanien	1935	152	...	...	432	...	...	135	...	...	188	...
Tschechoslowakei (F)	1936	371	258	290	...	...	104	...	...	185	...	...
<b>Aussereuropäische Länder</b>												
Algerien (F)	1938	47	32	38	40	...	10	12	...	12	11	...
Argentinien (G)	1934 - 38	1 130	1 252	1 276	1 184	...	...	990	...	...	125	...
Australischer Bund	1934/35-38/39	950	971	1 072	1 021	1 003	603	632	649	92	86	86
Brasilien (G)	1935 - 39	1 088	1 165	1 218	...	...	...	...	...	...	...	...
Canada	1935 - 39	643	918	883	869	845	450	416	373	113	437	456
Dominikanische Republik	1936 - 38	17	22	21	23	...	14	16	...	7	7	...
Franz. Äquatorial-afrika (G)	...	...	33	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Franz. Westafrika (G)	...	...	100	...	...	...	...	36	...	...	3	...
Indien	...	...	738 <sup>a)</sup>	...	...	...	342 <sup>d)</sup>	...	...	23 <sup>d)</sup>	...	...
Japan (G)	1936 - 40	132	53	77	136	...	44	79	...	36	57	...
Malayische Föderation (F)	1940	31	26	23	25	24	5	6	5	23	19	19
Mexiko (G)	1936	214	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Nicaragua	...	...	18	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Neuseeland <sup>5)</sup>	1937 - 39	461	536	543	565	...	180	188	...	40	40	...
Pakistan (G)	...	...	...	...	264	...	...	203	...	-	-	...
Philippinische Republik	1934 - 38	112 <sup>a)</sup>	97	104	116 <sup>a)</sup>	...	36	37 <sup>a)</sup>	...	67	78	...
Südafrikanische Union <sup>6)</sup> (F)	1934 - 38	291	436	405	421	401	285	299	272	52	52	51
Südrhodesien <sup>6)</sup> (F)	1934 - 38	34	36	39	42	...	35	38	...	3	3	...
Südkorea	1934 - 38	49	21	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Thailand (G)	...	...	64	92	...	...	20	...	...	72	...	...
Türkei (G)	1934 - 38	59	75	80	88	99	34	36	40	-	-	-
Uruguay	1938	344	313	386	398 <sup>a)</sup>	...	289	314	...	14	15 <sup>a)</sup>	...
USA	1935 - 39	7 340	9 727	9 847	10 015	9 938	4 886	4 884	4 492	4 687	4 860	5 209
Venezuela (G)	1939	53	74	81	88	86	63	70	70	17	17	15

G = Gewerbliche Schlachtungen  
F = Fleischschau

★ Rind- und Kalbfleisch (einschl. Büffelfleisch), Schweinefleisch (einschl. Speck und Schinken), Hammel- und Lammfleisch (einschl. Ziegenfleisch). Bei geschlachteten Tieren im Fell sind Schmalz, Talg sowie genießbare Innereien nicht eingerechnet. Die Angaben für die Gesamtproduktion eines Landes beziehen sich jeweils, wenn nicht besonders vermerkt, auf gewerbliche und Hausschlachtungen.- 1) Gesamtschlachtgewicht: 1948 bis 1951 nur gewerbliche Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft, Pferde ausgenommen.- 2) Genießbare Innereien inbegriffen.- 3) Einschl. Exportgenehmigungen für lebende Tiere.- 4) Einschl. Fleischgewinnung aus eingeführtem Speck.- 5) Vorkriegsjahre enden am 30.6., alle anderen am 30.9.- 6) Ohne ländliche Schlachtungen.- a) Vorläufige Zahl.- b) Einschl. Fett.- c) Einschl. Fleisch von eingeführten lebenden Tieren.- d) 1945.

**Fischanlandungen** ★

1 000 t

Zeit	Europa						
	Belgien 1)	Bundesrepublik Deutschland 2)	Dänemark 3)	Finnland	Frankreich 4)	Grossbritannien 5)	Irland 6)
1930	33,9	313,8	92,7	15,2	291,0	1 152,2	14,8 <sup>b)</sup>
1933	27,1	387,3	84,5	16,9	317,1	984,6	10,0
1938	42,8	686,5	96,1	22,4	444,0	1 197,1	12,7
1945	45,6 <sup>a)</sup>	45,8	145,8 <sup>a)</sup>	...	214,4 <sup>a)</sup>	522,2 <sup>a)</sup>	23,1 <sup>a)</sup>
1946	74,0 <sup>a)</sup>	264,8	201,4 <sup>a)</sup>	49,1 <sup>a)</sup>	244,5 <sup>a)</sup>	1 031,8 <sup>a)</sup>	22,4 <sup>a)</sup>
1947	81,2	279,8	205,4	46,0	316,8	1 149,6	21,5
1948	70,9	380,2	225,8	46,0	434,6	1 205,7	25,9
1949	68,3	471,4	255,0	65,7	435,1	1 158,7	18,2
1950	60,4	525,5	251,2	65,8	432,0	988,5	15,1
1951	56,6	654,0	292,5	65,6	463,6	1 085,8	14,0

Zeit	noch: Europa						
	Island 6)	Italien	Niederlande 6)	Norwegen 6)	Polen <sup>c)</sup>	Portugal 6)7)	Schweden 6)
1930	256,4	134,8	243,4	994,5	3,1 <sup>c)</sup>	185,3	87,4
1933	240,6	145,9	195,0	1 055,0	14,0	154,8	102,3
1938	274,3	195,2	235,8	1 139,2	12,5	239,3	143,5
1945	330,5 <sup>a)</sup>	100,0	...	755,7	2,6	243,6 <sup>a)</sup>	152,6 <sup>a)</sup>
1946	368,2 <sup>a)</sup>	160,2	190,4 <sup>a)</sup>	971,9 <sup>a)</sup>	23,3	306,0	183,7 <sup>a)</sup>
1947	477,2	182,0	278,7	1 196,1	39,5	281,5	178,8
1948	464,7	170,3	281,0	1 504,0	48,3	273,2	207,8
1949	394,2	180,0	249,4	1 297,3	57,6	281,2	202,2
1950	367,8	190,2	244,0	1 467,7	60,0	307,3	203,3
1951	...	...	280,0	1 818,7	...	307,5	200,0

Zeit	noch: Europa	Aussereuropäische Länder						
	Spanien	Argentinien 8)	Austral. Bund 9)	Brasilien	Canada 10)		Chile 11)	Franz. Marokko
					9 Provinzen	Neufundland		
1930	285,9	43,9	36,6	...	502,1	63,7 <sup>d)</sup>	...	10,0
1933	322,4	28,6	32,1	...	366,5	60,7 <sup>e)</sup>	27,2	19,2
1938	299,1	55,3	33,9	...	487,9	73,9 <sup>e)</sup>	30,6	33,3
1945	552,9	54,2	31,9	122,2	624,0 <sup>a)</sup>	99,0 <sup>a)</sup>	47,0 <sup>a)</sup>	44,3
1946	594,3	57,3	36,3	122,4	623,0 <sup>a)</sup>	377,3 <sup>a)</sup>	60,9 <sup>a)</sup>	50,9
1947	572,4	65,1	38,1	139,7	574,1	278,1	60,1	50,7
1948	534,2	65,0	38,8	144,8	658,1	374,9	64,7	69,3
1949	551,0	63,9	39,3	152,6	...	870,5	76,2	96,3
1950	576,5	...	...	...	...	926,8	...	123,2
1951	569,5	...	...	...	...	941,4	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder							
	Japan	Mexiko	Neuseeland 12)	Philippinische Republik	Südafrikanische Union 13)	Südkorea 14)	USA 15)	Venezuela
1930	3 267	...	19,0	...	...	...	1 484,8 <sup>f)</sup>	...
1933	4 906	...	16,5	...	10,1	526,1	1 311,5	...
1938	3 521	18,6	18,8	80,9	18,2	628,7	1 927,2	...
1945	1 792 <sup>a)</sup>	...	18,1	14,0 <sup>a)</sup>	23,1	202,1	2 075,4 <sup>a)</sup>	67,7
1946	3 266 <sup>a)</sup>	54,8	20,5	53,3 <sup>a)</sup>	30,6	297,7	1 995,8 <sup>a)</sup>	77,1
1947	2 967	55,5	23,6	79,7	30,2	302,0	2 345,1	76,2
1948	2 454	49,4	33,2	66,5	44,1	285,3	2 433,0	92,3
1949	2 980	55,0	34,2	75,5	45,6	294,5	2 546,5	75,5
1950	3 794	...	32,4	...	59,8	219,4	2 652,1	...
1951	3 797	...	...	...	...	276,9	2 344,9	...

★ Soweit möglich, Fangergebnisse der See- und Binnenfischerei. Sie gelten, wenn nicht besonders vermerkt, für das angelandete und gemeldete Fanggewicht, dem auch die Seetang-, Schalentier- und Molluskenfischerei zuzurechnen ist. Wal- und Seehundprodukte sind ausgenommen; Anlandungen einiger besonderer Arten nach ungefährem Lebendgewicht, andere in verschiedenen Zuchtungsarten erfasst.- 1) 1930 bis 1945: Gemeldete Gewichte.- 2) 1930 und 1933 Reichsgebiet. 1945 nur Dampferhochsee- und Grosse Heringsfischerei.- 3) Ohne Färöer - Inseln.- 4) 1930 bis 1938: Ohne verschiedene Molluskenarten die in Litter gemeldet wurden.- 5) Ab 1945 ohne Nordirland. Bei Nordirland sind verschiedene Molluskenarten ausgenommen.- 6) 1930 bis 1945: Gemeldete Anlandegewichte.- 7) Einschl. Azoren und Madeira. 1933 ohne anzahlmässige Anlandungen.- 8) Anlandegewicht einschl. einiger Schätzungen.- 9) Jahre enden jeweils am 30.6.- 10) Ohne Seetang.- 11) 1930 bis 1945: Anlandegewicht.- 12) 1930 bis 1938: Jahre beginnen jeweils am 1.4., Mollusken ausgenommen, ab 1945 Kalenderjahre.- 13) Nur Anlandungen der Schleppnetzfischerei.- 14) 1933 bis 1948: Gemeldetes Anlandegewicht, ausgenommen für Schalentiere und Mollusken, angegeben in ungefährem Lebendgewicht; 1949: Ungefährtes Lebendgewicht.- 15) Einschl. Alaska.- a) Ab 1946 auf rd. Lebendgewicht umgewandelt.- b) 1930 bis 1933 und 1945 ohne verschiedene Mollusken- und Schalentierarten.- c) Nur Küstenfischerei.- d) 1930 bis 1933: Nur Stockfisch - Exporte.- e) Gesamtexporte von Fischen und Fischereiprodukten, ohne Öl, Seehund- und Walprodukte.- f) 1930 bis 1945: Anlandungen auf ungefähre Gewichte umgerechnet, ausgenommen für Mollusken (Gewichte nur für den geniessbaren Wert).

# Herstellung von Rundfunkapparaten ★

1 000

Land	1933	1938	1945	1946	1947	1948	1949	1950 <sup>1)</sup>	1951 <sup>1)</sup>
<b>Europa</b> <sup>2)</sup>									
Bundesrepublik Deutschland	...	...	...	7	12	405	1 147	2 008	2 261
Dänemark	41	135	48	79	153	143	84	...	...
Finnland	...	...	20	23	37	56	44	60	...
Großbritannien									
Rundfunkapparate	1 607 <sup>a)</sup>	1 798 <sup>b)</sup>	290	1 380	1 982	1 630	1 345	1 810	2 088
Musikschränke	150 <sup>a)</sup>	120 <sup>b)</sup>							
Fernsehapparate	-	2,6 <sup>b)</sup>							
Irland	...	...	...	...	24	41	40	38	...
Jugoslawien	-	-	-	-	-	23	38	26	...
Norwegen <sup>3)</sup>	...	53	9	62	136	155	127	...	...
Polen <sup>4)</sup>	12	142	...	-	7	34	66	...	...
Tschechoslowakei	...	...	...	...	163	268	...	...	...
<b>Aussereuropäische Länder</b>									
Australischer Bund <sup>5)</sup>	...	214	5	93	261	335	294	...	...
Canada	112	243	50	603	984	640	729	788	662
Indien	...	...	...	...	3	25	7	44	...
Japan	...	599	80	519 <sup>c)</sup>	778 <sup>c)</sup>	766	704	287	...
Neuseeland <sup>6)</sup>	...	25	52	52	49	...	56	...	...
USA									
Rundfunkapparate	3 597	7 734 <sup>b)</sup>	...	...	18 039	...	...	13 469	...
Musikschränke	30	58 <sup>b)</sup>	...	...	3 507 <sup>d)</sup>	...	...	1 120	...
Fernsehapparate	-	-	...	...	153 <sup>d)</sup>	...	...	7 464	...

★ Komplette Rundfunk-Empfängergeräte ohne Rücksicht auf eingebaute Wellenlänge, für Haus-, Kraftfahrzeug- und allgemeinen Gebrauch. Batterieempfänger und Rundfunk/Plattenspieler-Kombinationen (Musiktruhen) sind inbegriffen. Fernsehempfänger sind besonders aufgeführt.- 1) Vorläufige Zahlen.- 2) Nur Rundfunk-Röhrenempfängergeräte; Plattenspieler-Kombinationen (Musiktruhen) nicht inbegriffen.- 3) Nur Apparate für den Hausgebrauch.- 4) Ohne Detektorapparate.- 5) 12 Monate, die jeweils am 30.6. enden.- 6) 12 Monate, die jeweils am 31.3. enden.- a) 1934.- b) 1937.- c) Einschl. Verstärker- und Drahtfunkgeräten.- d) Verkäufe.

# Herstellung von Kraftfahrzeugen ★

Land	1933	1938	1945	1946	1947	1948	1949	1950 <sup>1)</sup>	1951 <sup>1)</sup>
<b>Europa</b> <sup>2)</sup>									
Bundesrepublik Deutschland									
Personenkraftwagen	92 160 <sup>a)</sup>	205 137	1 293	9 962	9 541	29 945	104 055	216 107	267 417
Lastkraftwagen	13 261 <sup>a)</sup>	55 735	5 352	14 473	13 518	29 685	57 460	85 489	96 956
Dänemark <sup>3)</sup>									
Personenkraftwagen	5 988	14 416	62	1 320	6 274	662	386	325	...
Lastkraftwagen	3 625	6 901	7	5 908	8 427	2 376	1 058	2 074	...
Frankreich <sup>4)</sup>									
Personenkraftwagen	159 000	182 400	1 565	30 429	66 277	100 091	187 677	257 289	313 920
Lastkraftwagen	...	39 360	32 219	65 160	70 310	97 017	96 548	99 364	131 400
Großbritannien									
Personenkraftwagen	...	341 000	16 938	219 162	287 000	328 510	412 290	522 515	475 920
Lastkraftwagen	...	104 000	122 467	146 120	154 670	170 030	216 373	261 157	258 000
Irland <sup>3)</sup>									
Personenkraftwagen	...	8 443	6	2 774	7 135	13 551	15 762	17 267	...
Lastkraftwagen	...	1 623	94	980	1 887	2 967	3 146	3 786	...
Italien									
Personenkraftwagen	...	...	...	...	29 956	52 703	77 545	114 979	131 520
Lastkraftwagen	...	...	...	...	12 521	6 704	8 779	13 396	16 560
Österreich									
insgesamt	...	1 194 <sup>b)</sup>	...	384	1 674	900	2 178	2 647	2 796
Schweden <sup>5)</sup>									
Personenkraftwagen	6 208	26 690	472	2 582	9 322	6 231	8 289	...	...
Lastkraftwagen	...	...	2 979	10 516	12 418	9 688	7 110	...	...
Tschechoslowakei									
insgesamt	...	16 632 <sup>b)</sup>	...	6 746	14 619	25 192	...	...	...
<b>Aussereuropäische Länder</b>									
Australischer Bund <sup>5) 6)</sup>									
Personenkraftwagen	...	65 820	542	754	19 974	...	...	...	...
Lastkraftwagen	...	17 269	16 961	10 057	13 228	...	...	...	...
Canada									
Personenkraftwagen	53 849	123 761	1 868	91 871	167 257	166 819	193 556	284 797	281 280
Lastkraftwagen	12 003	42 325	130 777	79 657	90 758	96 941	99 028	106 039	132 480
Japan <sup>7)</sup>									
Personenkraftwagen	...	1 774	-	-	110	381	1 008	1 593	3 480
Lastkraftwagen	1 681	22 614	5 508	14 921	11 210	19 986	27 692	30 339	34 920
USA <sup>8)</sup>									
Personenkraftwagen	1 573 512	2 000 985	69 532	2 148 699	3 558 178	3 909 270	5 119 466	6 665 863	5 336 880
Lastkraftwagen	346 545	488 100	655 683	940 851	1 239 642	1 376 155	1 134 495	1 337 182	1 428 480
<b>Welt (ohne Sowjetunion)</b>									
insgesamt	2 621 000	3 767 000	...	3 801 000	5 738 000	6 432 000	7 790 000	9 852 000	...

★ Personenkraftwagen: Alle Typen von Motorfahrzeugen für Personenbeförderung; 2- und 3-rädrige Motorräder sind ausgenommen. Lastkraftwagen: Leichte und schwere Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw. sowie Omnibusse. Leichte Anhänger für Personenkraftwagen, Motordreiräder, Land- und Strassentraktoren sowie Elektro- und andere Motorkarren zum Gebrauch in Industriewerken sind ausgenommen.- 1) Vorläufige Zahlen, ausser Bundesrepublik Deutschland.- 2) 1933 = Deutsches Reich. Personenkraftwagen ohne "Kombinationskraftwagen"; Lastkraftwagen ohne Sattelschlepper.- 3) Einschl. Fahrzeugen, die aus importierten Einzelteilen zusammengebaut wurden. (1947 = 100 vH).- 4) Bis 1938: 12 Monate, die jeweils am 30.9. enden.- 5) Einschl. Fahrzeugen, die aus importierten Einzelteilen zusammengebaut wurden. (1949 = 30 vH).- 6) 12 Monate, die jeweils am 30.6. enden.- 7) Vor 1946: 12 Monate, die jeweils am 31.3. enden.- 8) Verkäufe ab Werk; einschl. Einzelteilen, die für den Zusammenbau im Ausland verschifft wurden.- a) Einschl. Fahrgestelle.- b) 1937.



**Luftverkehr \***  
**Flug- und Passagierkilometer; Fracht- und Posttonnenkilometer**  
 1 000

Zeit	Europa											
	Belgien 1)				Dänemark 2)				Deutschland 3)			
	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km
1930	1 385	2 251	111	39	204	614	41	9	10 862	23 818	816	190
1933	1 255	4 415	112	35	223	1 022	55	25	10 544	38 348	1 063	206
1938	3 331	18 083	405	432	1 067	5 573	135	100	20 856	127 888	2 633	2 788
1945	3 178	28 581	136	294	846	13 717	201	48	-	-	-	-
1946	7 640	153 376	942	585	3 577	45 062	...	...	-	-	-	-
1947	12 468	214 790	3 358	862	5 795	59 669	...	...	-	-	-	-
1948	11 506	173 368	3 257	1 051	5 579	66 170	514	350	-	-	-	-
1949	12 004	193 709	3 962	1 272	5 989	118 019	1 923	691	-	-	-	-
1950	13 691	234 897	6 834	1 625	7 192	149 039	3 431	957	-	-	-	-
1951	...	277 236	11 880	...	...	168 048	5 496	...	-	-	-	-
noch: Europa												
Zeit	Finnland				Frankreich 4)				Grossbritannien 6)			
	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km 5)	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km
1930	225	587	...	...	9 193	14 741	900	372	1 967	9 661	321	294
1933	225	781	...	...	9 980	29 875	830	534	4 245	34 763	534	664
1938	499	3 353	72	32	14 115	73 420	1 022	1 376	21 276	85 958	1 587	14 552
1945	436	4 727	64	14	13 275	122 681	1 178	3 259	45 112	485 863	27 735	8 226
1946	792	7 843	83	19	24 060	342 941	5 583	4 947	53 137	583 957	12 829	11 499
1947	981	11 365	125	34	33 048	587 845	9 976	7 105	63 605	709 945	16 680	13 474
1948	1 790	21 371	327	65	37 298	815 357	18 839	9 566	71 142	892 824	25 377	16 250
1949	1 802	22 361	386	65	40 835	985 316	27 886	11 298	71 225	989 201	29 572	17 262
1950	2 078	26 839	464	78	48 057	1 117 986	32 615	14 263	77 617	1 277 479	35 818	19 804
1951	...	36 528	686	...	...	1 262 904	53 424	...	...	1 730 880	71 256	...
noch: Europa												
Zeit	Irland				Niederlande 7)				Norwegen 8)			
	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km
1930	-	-	-	-	1 692	4 320	1 <sup>b)</sup>	42	...	...	...	...
1933	-	-	-	-	3 796	13 892	434	540	...	...	...	...
1938	620	1 992	3,9	...	10 609	59 758	1 207	1 813	722	2 369	27	76
1945	301	4 617	5,3 <sup>a)</sup>	...	3 152	30 850	78	133	-	-	-	-
1946	1 551	23 818	85,9	...	18 562	346 309	3 666	5 770	2 183	29 744	181	113
1947	3 268	47 395	276,8	...	26 791	472 894	7 964	8 239	6 072	85 422	1 067	486
1948	4 300	64 744	484,5	...	33 884	723 189	15 576	10 405	7 000	98 560	1 135	545
1949	4 104	68 396	642,1	...	30 250	608 232	13 493	8 956	6 564	134 765	2 615	761
1950	4 750	80 164	798,7	...	33 663	772 112	24 334	7 155	7 790	160 258	4 867	1 017
1951	...	96 912	1 376,4	...	...	880 956	39 372	...	...	199 692	8 532	...
noch: Europa												
Zeit	Polen		Schweden 9)				Schweiz				Spanien	
	Flug- km	Passagier- km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km
1930	1 302	3 250	292	1 073	40	29	756	2 688	43	19	592	3 006
1933	1 336	3 735	543	3 101	89	45	1 018	2 537	44	31	523	2 075
1938	1 999	10 654	2 589	13 910	441	334	1 717	13 575	131	137	1 136	11 268
1945	...	...	3 276	39 527	1 322	276	321	4 872	63	35	1 495	21 786
1946	1 304 <sup>c)</sup>	17 268 <sup>c)</sup>	6 554	82 507	2 102	293	2 468	39 151	408	166	2 903	48 869
1947	1 758	18 346	10 585	149 475	3 986	776	3 419	53 805	624	227	3 584	78 183
1948	2 355	22 987	8 171	128 518	2 700	702	5 485	80 117	986	264	4 359	101 569
1949	2 401	21 762	9 245	180 864	2 991	1 033	8 359	120 325	1 362	448	5 659	115 640
1950	...	...	10 886	223 688	5 316	1 457	...	147 228	...	...	...	...
1951	...	...	...	258 360	...	8 412	...	197 160	...	...	...	...
noch: Europa												
Zeit	noch: Spanien		Tschechoslowakei 9)				Ungarn 10)				Aussereurop. Länder	
	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km
1930	35,0	...	922	...	...	...	199	...	...	...	...	...
1933	10,8	34,1	968	2 860	83	...	127	618	2,9 <sup>d)</sup>	4,7	...	...
1938	...	...	2 639	21 698	210	18	1 595	9 974	371,0 <sup>d)</sup>	114,0	421	2 797
1945	69,1	...	-	-	-	-	-	-	-	-	2 236	...
1946	169,7	64,1	1 614	22 959	535	97	...	...	...	...	2 522	26 100
1947	192,2	133,6	4 996	63 399	1 874	320	678	7 636	133,0	14,0	10 018	88 700
1948	263,8	159,4	5 878	55 254	2 331	480	1 007	7 873	194,0	30,0	...	...
1949	365,9	273,0	4 986	41 091	1 815	432	...	...	...	...	...	...
1950	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\*Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Luftverkehr

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder											
	Australischer Bund				Bolivien		Brasilien 11)				Canada 12)	
	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km
1930	...	...	...	...	224	1 105	1 228	...	...	...	12 146	8 704
1933	1 723	6 965	...	...	914	7 337	1 921	7 957	223	113	7 304	6 143
1938	15 538	69 290	...	...	801	3 281	5 083	28 858	678	219	15 417	17 973
1945	29 135	327 713	2 965	5 424	1 228	8 390	19 652	207 105	8 977	564	27 424	212 363
1946	37 174	507 838	7 462	4 379	1 670	11 634	32 205	395 147	15 593	705	34 230	324 388
1947	54 345	813 981	16 449	4 545	2 095	15 954	46 967	566 915	23 614	896	35 781	415 500
1948	63 790	1 049 248	25 547	5 422	2 092	16 866	53 201	676 591	30 838	1 233	39 102	595 767
1949	67 819	1 125 986	32 690	5 974	2 187	17 405	...	...	...	...	42 507	740 688
1950	75 167	1 268 689	42 395	8 143	...	19 512	...	...	...	...	47 123	857 121
1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1 040 052

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder											
	noch: Canada 12)		Chile 13)		China 14)		Columbien 11)					
	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passagier- km
1930	...	...	723	...	...	...	531	1 028	...	...	1 171	...
1933	...	...	465	1 239	...	...	1 488	2 256	...	...	1 024	...
1938	1 525	606	561	2 106	18,1	9,8	1 299	10 880	205 <sup>f)</sup>	...	4 042	...
1945	1 793	4 538	1 968	19 273	112,8	20,7	17 958	55 637	25 378	350	6 417	...
1946	2 010	2 965	2 765	28 859	280,3	29,2	12 187	225 603	13 279	1 878	14 596	...
1947	3 196	2 666	4 511	55 184	489,9	41,1	16 030	231 123	24 031	3 729	20 310	...
1948	5 128	4 409	4 342	60 565	784,5	53,4	23 168 <sup>e)</sup>	350 549 <sup>b)</sup>	42 340 <sup>b)</sup>	2 670 <sup>b)</sup>	21 652	212 461
1949	7 070	6 193	3 437	46 423	685,1	51,0	...	...	...	...	24 030	246 879
1950	9 078	6 629	5 016	54 103	696,4	62,9	...	...	...	...	30 617	301 609
1951	17 784	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder													
	Indien 15)				Mexiko		Neuseeland 16)				Peru	Vene- zuela	Philippinische Republik	
	Flug- km	Passa- gier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passa- gier- km	Flug- km	Passa- gier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Flug- km	Flug- km	Passa- gier- km
1930	115	...	...	...	4 001	11 780	...	...	...	...	1 049	-	-	-
1933	307	86	...	...	4 064	11 780	...	...	...	...	1 841	...	613	...
1938	2 272	1 278	13	396	6 489	28 830	2 458	10 426	12	44	3 154	531	1 530 <sup>b)</sup>	2 539 <sup>b)</sup>
1945	5 342	26 896	414	281	27 084	308 167	2 544	29 290	120	286	4 881	4 443	148 <sup>b)</sup>	2 630 <sup>b)</sup>
1946	7 273	98 265	636	638	33 015	438 598	3 307	45 697	200	363	5 284	8 458	10 602	119 965
1947	15 063	223 379	2 462	815	34 499	498 894	6 771	91 779	813	479	6 523	10 504	13 679	156 907
1948	20 352	283 772	4 622	1 073	35 565	551 775	8 774	126 253	1 678	534	...	...	12 691	174 876
1949	24 293	306 706	7 302	2 938	...	562 000 <sup>b)</sup>	10 124	126 153	2 061	595	...	...	11 940	163 825
1950	30 404	375 582	18 157	4 255	41 929	626 124	10 010	157 126	2 878	667	...	...	11 425	187 437
1951	...	413 904	26 448	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	209 580

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder													
	noch: Philippinische Republik		Südafrikanische Union				Thailand 17)				USA			
	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passa- gier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passa- gier- km	Fracht t-km	Post t-km	Flug- km	Passa- gier- km	Fracht t-km	Post t-km
1930	-	-	-	-	-	-	57	...	...	...	59 458	166 965	...	...
1933	...	...	412	985	228	25	108	...	...	...	88 697	321 509	...	...
1938	...	...	2 996	11 298	339	588	154	14	1,2	10,8	122 530	857 868	3 912 <sup>d)</sup>	10 876 <sup>d)</sup>
1945	...	...	2 784	26 332	...	...	36	51	0,5	1,7	389 426	6 132 294	54 153	102 016
1946	1 165	29	5 714	71 319	...	...	28	159	0,9	0,1	594 274	11 343 799	92 659	60 054
1947	5 147	523	8 606	115 013	513	1 660	599	5 078	49,3	16,2	662 289	12 736 325	160 994	70 940
1948	5 908	571	10 606	169 106	745	3 247	1 504	11 190	173,1	29,3	702 110	12 665 561	231 425	85 529
1949	5 226	687	12 254	168 375	1 431	4 011	1 964	18 817	294,0	53,1	738 726	14 184 203	293 255	96 095
1950	6 859	782	11 623	200 936	2 617	4 224	2 035	18 552	430,2	48,9	758 996	16 444 823	414 943	106 868
1951	9 516	...	...	220 968	...	4 908	...	...	...	...	...	21 186 360	589 272	...

\* Die Angaben umfassen den Inlands- und internationalen planmässigen Luftverkehr, wie er in jedem Land von den eingetragenen Luftfahrtgesellschaften durchgeführt wird. Planmässiger Luftverkehr schliesst zusätzliche Flüge bei evtl. Verstärkung der regulären Fluglinien und vorbereitende Flüge zur Einrichtung neuer Linien ein. Im Tarifverkehr sind auch die Flüge zu ermässigten Preisen eingeschlossen. Die Fracht enthält sämtliche Güter und Übergapäck, die gegen Gebühren befördert werden, aber keine Post. Tonnen - km = netto. 1) Verkehr der Sabena in Belgisch-Kongo eingeschlossen. 2) Einschl. ausserplanmässigen Verkehr. 3) Deutsches Reich. 4) Ab 1948: Nur Verkehr der Air France. 5) Ab 1933 einschl. Flugpersonal. 6) 1938 und 1945: Eine geringe Anzahl Flugkilometer sowie Verkehr gemieteter Flugzeuge und Sonderflüge eingeschlossen. 7) Vor 1948 ist die 1945 eingerichtete Ostindienlinie der KLM nicht enthalten. 8) Einschl. Anteil am Luftverkehr der SAS seit deren Eröffnung 1946. 9) Luftverkehr eingestellt vom 15.3.1939 bis 1.3.1946. 10) 1938 bis 1948: Inlandsverkehr der ungarischen und fremden Linien auf der Budapest Strecke und Auslandsverkehr fremder angeschlossener Linien. 1947 betrug der innerungarische und internationale Verkehr (1 000); Flugkilometer = 522; Passagierkilometer = 6 176; Frachtkilometer = 46,6; Posttonnenkilometer = 5,9. 11) Freiverkehr und ausserplanmässige Flüge in geringem Umfang eingeschlossen. 12) 1930 bis 1945: Planmässige und ausserplanmässige Flüge der TCA; 1950 bis 1933: Einschl. Luftsportverbänden und Waldüberwachungsflügen. 13) Nur Verkehr der Linea Aérea Nacional. 14) Ab November 1946 einschl. der ausserplanmässigen Flüge der Civil Air Transport. 15) Einschl. Freiverkehr vor 1947. 16) 1938: Nur Inlandsverkehr; 1945 und 1946 einschl. Freiverkehr. 17) 1930 bis 1938: Beginn des Berichtsjahres: 1. April. 18) 1930 bis 1938: Geschätzte Kurskilometer. 19) 1938 bis 1947: Ausserplanmässiger Verkehr inbegriffen. 20) 1930 bis 1933: Einschl. Freiverkehr. a) Ab 1945: Einschl. Post (im Jahre 1950 = 407 000 tkm). b) Ohne Übergapäck. c) 1946 bis 1949: Ausserplanmässiger Verkehr inbegriffen. d) Schätzung. e) Januar bis August. f) Einschl. Post. g) Schätzung. h) Flugverkehr im November wieder aufgenommen. i) 1938: Nur Inlandsverkehr.

**Öffentliche Finanzen**  
**A) Haushaltsausgaben, -einnahmen und Schuldenstand ★**  
**Europa**

Land Haushaltsposten	1938	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Belgien (Mill. Franc)</b>						
	Kalenderjahre					G
Ausgaben	14 481,5	78 840,0	71 289,0	82 475,0	79 480,0	79 577,0
Einnahmen	11 142,9	47 165,0	63 526,0	67 124,0	65 917,0	63 852,0
Saldo (+) oder (-)	- 3 338,6	- 31 675,0	- 7 763,0	- 15 351,0	- 13 563,0	- 15 725,0
Schuldenstand (31.12.) insgesamt	44 201,7	257 845,0	245 531,0	252 085,0	248 362,0	...
davon: langfristige	35 590,6	54 509,0	87 251,0	86 399,0	(85 073,0)	...
Anleihe zur Währungsstabilisierung	-	43 938,0	38 252,0	33 346,0	(28 400,0)	...
kurz- und mittelfristige	2 051,4	148 397,0	106 588,0	115 850,0	117 662,0	...
Inland insgesamt	37 642,0	246 844,0	232 091,0	235 595,0	231 135,0	...
Ausland	6 559,7	11 001,0	13 439,0	16 490,0	17 227,0	...

Ausgaben einschl. Schuldentilgung, jedoch ohne ausserplanmässige Tilgung der Anleihe zur Währungsstabilisierung. Einnahmen ohne Steuern von blockierten Konten. Für 1938: Zahlen der Kassenrechnung einschl. planmässiger Einnahmen und Ausgaben. Für 1947: Einschl. Zeichnungen von Notenbankgeld an die Internationale Bank und den Währungsfonds ( etwa 10 846 Mill. Franc).

Land Haushaltsposten	1947/48	1948/49 1)	1948/49 2)	1949/50	1950/51
<b>Bundesrepublik Deutschland (Mill.RM/DM)</b>					
	Rechnungsjahre vom 1.4. bis 31.3.				V
Ausgaben:					
insgesamt	17 698,9	14 359,1	19 145,5	22 249,7	27 043,3
darunter:					
Besatzungslasten	5 483,0	3 522,4	4 696,5	3 897,6	4 645,9
Übrige Kriegsfolgelasten	2 791,2	2 700,3	3 600,4	4 226,5	...
Einnahmen:					
insgesamt	20 009,5	14 568,3	19 424,4	21 964,5	26 399,2
darunter:					
Steuern	14 798,5	10 574,8	14 099,7	17 792,2	18 901,1
Erwerbsvermögen	362,6	172,9	230,5	501,4	...
Mehrausgaben (-), Mehreinnahmen (+)	+ 2 310,6	+ 209,2	+ 278,9	- 285,2	- 643,1
Schuldenstand (31.3.):					
insgesamt	...	...	...	19 011,0	21 853,1
Inland: Altverschuldung	...	...	...	17 340,9	17 908,2
Neuverschuldung	...	...	...	1 670,0	3 944,8

1947/48: Ausgaben und Einnahmen der Verwaltungen der Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Bremen, Hessen, Württemberg-Baden und Bayern, ohne die der Gemeinden und Gemeindeverbände. Ab 1948/49 sind auch die Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände inbegriffen. - 1) Ausgaben und Einnahmen für den auf die Währungsreform folgenden Abschnitt des Rechnungsjahres vom 21.6.1948 bis 31.3.1949. 2) Im Verhältnis 12 : 9 auf ein volles Jahr umgerechnet. - Ab 1949/50 sind auch die Bundesfinanzen eingeschlossen. 1950/51 vorläufige Zahlen. Die Angaben sind von Doppelzählungen bereinigt. Schuldentilgung und Erlöse aus Anleihen sind einbezogen. Schuldenstand vom 31.3.1950 (19 Mrd. DM) nur Inlandschulden von Bund, Ländern und Gemeinden, einschl. der Schulden aus öffentlichen Mitteln. Aufteilung nach Laufzeit ist nur für die Schulden des Bundes möglich. Von insgesamt 6,1 Mrd. DM Bundessschulden sind 5,5 Mrd. DM lang- und mittelfristig, 0,6 Mrd. DM kurzfristig. Altverschuldung sind überwiegend durch die Währungsreform entstandene Ausgleichforderungen (17,1 Mrd. DM).

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1938	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Frankreich (Mrd. Franc)</b>						
Kalenderjahre						
<b>Ausgaben:</b>					G	G
Zinsen für Öffentliche Schulden	14,0	48,0	62,0	73,0	95,0	115,0
Subventionen	-	94,0	65,0	63,0	23,0	24,0
Verluste öffentl. Unternehmen	...	80,0	114,0	88,0	107,0	104,0
Kriegsbeschädigten und -hinterbliebenenversorgung	8,0	34,0	60,0	69,0	66,0	85,0
Verteidigung	29,0	220,0	363,0	485,0	590,0	915,0
Zuweisungen und Steueranteile an örtliche und Provinzialverwaltungsstellen	4,0	51,0	199,0	292,0	281,0	18,0
<b>Vermögenswirksame Ausgaben:</b>						
Zivilverwaltung	...	92,0	93,0	88,0	113,0	116,0
Öffentl. Unternehmen, Privatindustrie, Landwirtschaft	...	...	319,0	326,0	310,0	305,0
Kriegsschädenbeseitigung	...	55,0	136,0	361,0	347,0	337,0
Abhängige überseeische Gebiete	...	...	20,0	61,0	109,0	112,0
Übrige Ausgaben	...	...	500,0	594,0	679,0	612,0
<b>insgesamt</b>	<b>97,0</b>	<b>1 098,0</b>	<b>1 931,0</b>	<b>2 500,0</b>	<b>2 720,0</b>	<b>2 743,0</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	22,0	228,0	423,0	582,0	782,0	708,0
" " " Vermögen	-	55,0	23,0	16,0	11,0	2,0
Umsatzsteuern	10,0	230,0	446,0	708,0	832,0	823,0
Zölle	9,0	101,0	54,0	100,0	120,0	...
Übrige indirekte Steuern	10,0	...	169,0	222,0	187,0	329,0
Übrige Einnahmen	9,0	152,0	162,0	228,0	124,0	141,0
<b>insgesamt</b>	<b>60,0</b>	<b>766,0</b>	<b>1 277,0</b>	<b>1 856,0</b>	<b>2 056,0</b>	<b>2 003,0</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 37,0	- 332,0	- 654,0	- 644,0	- 664,0	- 740,0
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristig	286,9	638,9	754,6	962,2	1 016,4	...
kurzfristig	126,8	1 478,7	1 696,2	1 761,5	1 829,2	...
Ausland	6,8	381,5	960,9	1 182,1	1 287,4	...
<b>insgesamt</b>	<b>420,6</b>	<b>2 499,1</b>	<b>3 411,8</b>	<b>3 905,7</b>	<b>4 133,0</b>	<b>...</b>

Kassenmäßige Vorgänge, umfassend: Planmäßige Ausgaben sowie ausserplanmäßige Ausgaben für Investitionen, Vorschüsse und Sonderrechnungen, Ausgaben des Amortisations-Sonderfonds ohne Schuldentilgung. 1951: Einnahmen und Ausgaben ohne die an örtliche und regionale Verwaltungsstellen übertragenen Steueranteile. Verluste öffentlicher Unternehmen: hauptsächlich staatliche Eisenbahngesellschaft. Unter der Kriegsbeschädigtenversorgung sind die Invalidenrenten miteingefasst. Zuweisungen und Steueranteile an örtliche und regionale Verwaltungsstellen: 1951 ohne Anteile an Steuern der Zentralverwaltung. Vermögenswirksame Ausgaben für öffentliche Unternehmen, Privatindustrie und Landwirtschaft: hauptsächlich Anleihen, die aus dem Modernisierungsfonds gegeben wurden, besondere Investitionsanleihen usw. Kriegsschädenbeseitigung: Einschl. Wiederaufbau von Wohnungen, der Eisenbahn und der Handelsmarine. Abhängige überseeische Gebiete: Anleihen für Modernisierung und andere Investitionen (FIDES usw.). Direkte Steuern vom Einkommen: Einschl. Einkommen- und Körperschaftsteuern, Gewinn- und Übergewinnsteuern usw. Direkte Steuern vom Vermögen: hauptsächlich Steuer "der nationalen Solidarität". Umsatzsteuern: Verkehrs- und Produktionssteuern. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchsteuern, Einkünften aus dem Tabak- und Streichholzmonopol. Übrige Einnahmen: Einschl. Vermögensveräußerung.

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Grossbritannien (Mill. £)</b>						
Rechnungsjahre vom 1.4. bis 31.3.						
					V	G
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	217,6	509,7	495,4	498,1	514,9	561,0
Subventionen	(14,0)	(438,0)	(534,0)	(486,0)	(444,0)	(445,0)
Soziale Dienste:						
Erziehung und Rundfunk	65,3	182,1	213,0	241,7	260,1	277,9
Gesundheit, Wohnung, Sozialversicherung usw.	165,7	379,6	597,8	748,5	791,1	814,2
Verteidigung	382,5	853,9	753,2	740,7	797,4	1 487,0
Übrige Ausgaben	274,8	1 992,8	1 663,8	1 712,6	1 420,6	1 616,8
<b>insgesamt</b>	<b>1 105,9</b>	<b>3 918,1</b>	<b>3 723,2</b>	<b>3 941,6</b>	<b>3 784,1</b>	<b>4 757,0</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	421,9	1 570,3	1 745,2	1 850,7	1 793,9	2 065,9
" " " Vermögen	77,4	172,0	256,5	209,2	190,1	181,5
Allgemeine Umsatzsteuer ("purchase tax")	-	246,5	282,0	292,2	302,5	319,0
Tabaksteuer	84,8	568,7	577,5	600,7	604,2	600,0
Übrige indirekte Steuern	312,3	711,0	806,4	734,1	839,2	849,0
Verkauf überschüss. Kriegsmaterials	-	197,2	99,6	79,1	45,4	20,0
Übrige Einnahmen	46,7	411,0	299,9	216,2	306,7	284,6
<b>insgesamt</b>	<b>943,1</b>	<b>3 876,7</b>	<b>4 067,1</b>	<b>3 982,2</b>	<b>4 082,0</b>	<b>4 320,0</b>
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	-	-	107,5	92,0	275,0	...
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 162,8	- 41,4	+ 343,9	+ 40,6	+ 297,9	- 437,0
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristig	6 348,4	16 881,0	17 839,1	18 081,1	...	...
kurzfristig	920,3	7 336,9	5 897,4	5 715,3	5 740,2	...
Ausland	-	1 554,8	1 595,3	2 189,9	2 194,3	...
<b>insgesamt</b>	<b>7 268,7</b>	<b>25 772,7</b>	<b>25 331,8</b>	<b>25 986,3</b>	<b>...</b>	<b>...</b>

Schatzamtseinsparungen und Beträge, die im Laufe des Rechnungsjahres an das Schatzamt gezahlt wurden, einschl. Nettoerträgen der Postverwaltung, der königlichen Domänen und bestimmter Handelsstellen. Ausgaben: Ohne Zeichnungen an den Internationalen Währungsausgleichsfonds und die Weltbank (1948/49 = 16,1; 1950/51 = 173,4 Mill. £), Zeichnungen an die EPU (1951/52 = 22,0 Mill. £), Anweisungen an den Währungsausgleichsfonds (1951/52 = 600 Mill. £), 1948/49 bis 1952/53: Vorschüsse an die Raw Cotton Commission und den Civil Contingencies Fund sind netto (abzüglich der Rückzahlungen) einbezogen. Einnahmen: Ohne Anleiheerlöse und Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds. Subventionen: hauptsächlich für Ernährung, Bekleidung, Wohnungswesen und Landwirtschaft. Angaben beziehen sich auf Kalenderjahre und geben nur Größenordnungen wieder. Die tatsächlich verausgabten Beträge wurden unter "Wohnungsbau" oder "Übrige Ausgaben" erfasst. Gesundheits- und Wohnungswesen, Sozialversicherung: Ausgaben für den Gesundheitsdienst, die Sozialversicherung, Wohnungsbauhilfen (housing subsidies) und Städteplanung sowie Verwaltungskosten. Direkte Steuern vom Einkommen: Einkommensteuer, Steuerzuschläge (surtax), Gewinn- und Übergewinnsteuer und verschiedene Abgaben geringerer Bedeutung. Direkte Steuern vom Vermögen: Erbschaftsteuer; 1949/50 bis 1952/53 einschl. der Sonderabgabe (special contribution). Gesamteinnahmen: Ausschl. der Zuwendungen Canadas, des Australischen Bundes und Neuseelands (1948/49 = 30 Mill. £; 1949/50 = 8 Mill. £; 1950/51 = 8 Mill. £). Schuldenstand: Nach Abzug der Schuldverschreibungen im Besitz des National Debt Commissioners; die Zahlen für 1949/50 und 1951/52 geben die Auswirkungen der Währungsabwertung vom September 1949 wieder.

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Irland (Mill. £)</b>						
	Rechnungsjahre vom 1.4. bis 31.3.					G
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	2,39	3,10	3,25	3,56	3,60	4,22
Subventionen	0,56	11,78	15,68	12,60	(11,60)	...
Erziehung	4,97	7,24	7,35	7,74	9,03	9,23
Sozialversicherung	5,45	9,60	10,91	12,05	11,90	12,30
Örtliche Verwaltung und Gesundheit	2,62	3,76	5,35	7,55	8,88	11,37
Verteidigung	2,35	4,49	4,47	4,51	5,04	5,97
Post- und Telegrafendienst (brutto)	2,31	4,31	4,56	5,23	5,45	6,71
Vermögenswirksame Ausgaben	11,55	5,33	9,11	14,17	14,08	16,63
Übrige Ausgaben	11,87	19,78	19,20	26,59	28,08	11,21
<b>insgesamt</b>	<b>44,07</b>	<b>69,59</b>	<b>79,88</b>	<b>94,00</b>	<b>97,66</b>	<b>108,24</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	6,46	17,79	19,55	19,31	20,34	21,85
Direkte Steuern vom Vermögen	2,16	3,60	3,91	5,22	4,10	4,21
Zölle, Verbrauchssteuern	16,20	33,25	35,55	38,02	40,47	41,43
Kraftfahrzeugsteuer	1,16	2,00	2,39	2,55	2,81	3,00
Post und Telegrafendienst (brutto)	2,02	3,80	4,10	4,32	4,51	4,84
Übrige Einnahmen	4,07	4,85	5,73	5,65	5,43	6,04
<b>insgesamt</b>	<b>32,07</b>	<b>65,29</b>	<b>72,23</b>	<b>75,07</b>	<b>77,66</b>	<b>81,37</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 12,00	- 4,30	- 7,65	- 18,93	- 20,00	- 26,87
Schuldenstand (31.3.):						
Inland: langfristige	50,40	67,40	80,60	90,80	...	...
kursfristige	11,00	23,60	18,30	28,00	...	...
Ausland	-	-	2,00	21,80	...	...
<b>insgesamt</b>	<b>61,40</b>	<b>91,00</b>	<b>100,90</b>	<b>140,60</b>	<b>...</b>	<b>...</b>

Schattsamtsausgaben und -einnahmen während des Rechnungsjahres einschl. der Bruttoausgaben und -einnahmen des Post-, Telefon- und Telegrafendienstes. Subventionen: 1951/52 Budgetansätze; 1952/53 unter "Übrige Ausgaben". Sozialversicherung: Altersrenten, Arbeitslosenversicherung, Krankenversicherung, Witwen- und Waisenrenten sowie Kindergelder. Örtliche Verwaltung und Gesundheit: Einschl. verschiedener sozialer Dienste; 1951/52: Einschl. der Beiträge an den Transition Development Fund. Post-, Telegrafendienst und Telefonwesen (brutto): Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Vermögenswirksame Ausgaben: Schattsamtsanweisungen (hauptsächlich Darlehen, Vor- und Zuschüsse an Öffentliche Unternehmen, nationalisierte und private Industriezweige und an die Landwirtschaft für deren vermögenswirksame Ausgaben oder zur Produktionserweiterung). 1939/40 einschl. einer Zahlung von 10 Mill. £ an Großbritannien. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Arbeiten und Zuweisungen an den Strassenfonds, ebenso Zuweisungen an den Transition Development Fund. Direkte Steuern vom Einkommen: Vermögen- und Einkommensteuern. Direkte Steuern vom Vermögen: Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertragungen. Schuldenstand: Langfristige Inlandsschulden einschl. Schuldverschreibungen (in geringer Höhe) im Besitz von Ausländern. Auslandsschulden bestehen aus Dollaranleihen nach dem US. Loan Agreement, die wie folgt umgerechnet wurden: 1949/50: 1 £ = 4,03 \$; 1950/51: 44,3 Mill. \$ zu 4,03 \$ je 1 £; 30,2 Mill. \$ zu 2,80 \$ je 1 £.

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Italien (Mrd. Lire)</b>						
	Rechnungsjahre vom 1.7. bis 30.6.					H
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	6,78	50,5	77,5	101,0	100,2	108,9
Subventionen	-	45,3	84,8	53,1	12,4	-
Zuschüsse zur Deckung von Verlusten Öffentlicher Unternehmen	-	95,2	92,7	35,4	58,5	43,2
Erziehung	2,02	91,1	113,1	131,7	144,3	186,4
Gesundheit, Sozialversicherung usw.	1,32	94,1	105,3	156,3	221,0	207,6
Verteidigung	14,47	255,6	262,8	299,8	385,0	438,7
Übrige laufende Ausgaben	7,91	299,2	332,7	457,2	539,0	577,1
Vermögenswirksame Ausgaben:						
Öffentliche Arbeiten, Eisenbahnbau	2,70	280,2	301,6	284,5	251,6	288,8
Übrige Ausgaben	5,50	106,6	45,7	39,9	52,3	33,4
<b>insgesamt</b>	<b>40,70</b>	<b>1 317,8</b>	<b>1 416,2</b>	<b>1 558,9</b>	<b>1 764,3</b>	<b>1 884,1</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	5,34	86,7	124,2	143,8	161,8	224,7
" " " Vermögen	1,74	68,7	64,3	45,9	46,2	69,4
Allgemeine Umsatzsteuer	2,48	185,9	246,1	242,2	297,5	269,9
Einkünfte aus Staatsmonopolen (Tabak und Salz)	3,58	116,8	178,4	211,7	224,7	224,4
Übrige indirekte Steuern	9,92	219,7	309,4	376,3	458,5	489,9
Übrige Einnahmen	6,03	103,6	69,7	114,1	93,9	90,0
<b>insgesamt</b>	<b>29,09</b>	<b>781,4</b>	<b>992,1</b>	<b>1 134,0</b>	<b>1 282,6</b>	<b>1 568,3</b>
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	-	40,4	26,8	89,6	220,7	120,0
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	...	- 536,4	- 424,1	- 424,9	- 481,7	- 515,8
Schuldenstand (30.6.):						
Inland: langfristige	102,16	472,0	445,2	639,5	743,5	...
kursfristige	43,63	1 258,4	1 725,1	1 951,6	2 108,0	...
<b>insgesamt</b>	<b>145,79</b>	<b>1 730,4</b>	<b>2 170,3</b>	<b>2 591,1</b>	<b>2 851,5</b>	<b>...</b>

Bruttoausgaben und -einnahmen der Zentralverwaltung einschl. Nettoerträgen der selbstständigen Öffentlichen Unternehmen; Kassenausgaben und -einnahmen während des jeweiligen Rechnungsjahres und einer Auslaufsperiode von 1 Monat. Die Ausgaben für 1950/51 sind jedoch Budgetzahlen und mit denen der folgenden Jahre nicht völlig vergleichbar. Gesundheit, Sozialversicherung usw.: Einschl. Staatszuschüssen an die Sozialversicherung, Kriegsbeschädigten- und hinterbliebenenrenten sowie Nachkriegs-Wohlfahrtsbeihilfe. Verteidigung: Einschl. Besatzungs- und Reparationsausgaben. Öffentliche Arbeiten, Eisenbahnbau: Einschl. allgemeiner Ausgaben für den Wiederaufbau. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Hauptsächlich Darlehen und Zuschüsse an Örtliche Behörden für vermögenswirksame Ausgaben, Beiträge an den Kapitalfonds nationalisierter Industrien und allgemeine Zuschüsse zur Förderung der Landwirtschaft, der Industrie und des Transportwesens. Direkte Steuern vom Vermögen: Allgemeine Vermögenssteuer, Erbschaft- und Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertragungen; ab 1948/49 auch Vermögensabgabe. Übrige indirekte Steuern: Verbrauchssteuern, Zölle, Vergütungs- und Kraftfahrzeugsteuer, Registrierungsgebühren und Lizenzen, Lotterieleinnahmen. Übrige Einnahmen: Einkünfte aus Staats-eigentum, Gewinne der Öffentlichen Unternehmen. Zinsen und Rückflüsse von Schattsamtsvorschüssen sowie verschiedene Verwaltungseinnahmen (Gebühren, Geldstrafen usw.). Für 1948/49 ff.: Einschl. Erlösen aus dem Verkauf überschüssigen alliierten Kriegsmaterials. Schuldenstand (Inland): Unbesahlte Verpflichtungen aus früheren Jahren (residual) und verschiedene andere Schattsamtsverbindlichkeiten (am 30.6.1949 insgesamt schätzungsweise 1 151 Mrd. Lire) sind nicht enthalten.

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1939	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Niederlande (Mill.Gulden)</b>						
	Kalenderjahre					
Gesamtausgaben	983,4	4 458,7	3 906,7	3 542,1	4 105,9	4 244,7
Gesamteinnahmen	867,3	4 170,7	5 841,9	4 003,7	3 926,4	3 992,2
darunter: Steuern	612,7	3 322,2	5 537,6	3 619,1	3 429,6	3 498,8
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 116,1	- 288,0	+ 1 935,2	+ 461,6	- 179,5	- 252,5
Schuldenstand (31.12.)						
Inland: langfristige	3 140,0	7 099,0	7 205,7	7 732,5	8 418,5	...
kurzfristige	1 077,6	12 776,0	11 553,0	10 710,7	8 746,1	...
Ausland	-	1 710,8	2 274,5	3 373,2	3 354,0	...
insgesamt	4 217,6	21 585,8	21 033,2	21 816,4	20 518,6	...

Nur allgemeiner Haushalt, ohne den Landwirtschaftlichen Krisenfonds und den Zuidersee-Fonds; 1939 ohne Transportfonds. Haushaltszahlen brutto, jedoch einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen.

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Norwegen (Mill.Kronen)</b>						
	Rechnungsjahre 1.7. bis 30. 6.					
Ausgaben:				V	G	G
Zinsen für öffentliche Schulden	70,9	142,1	143,4	168,8	177,6	180,1
Subventionen	...	701,8	749,1	779,4	520,0	450,0
Sozialversicherung usw.	74,2	215,2	254,2	270,4	312,4	352,4
Gesundheit	20,8	47,8	57,0	60,6	58,0	55,8
Erziehung	68,7	137,7	153,5	167,6	174,8	173,4
Verteidigung	66,9	206,2	314,7	338,4	435,5	653,3
Kriegsfolgeausgaben	-	51,1	21,6	23,2	1,0	0,5
Übrige laufende Ausgaben	200,6	429,9	497,7	483,0	574,5	580,5
Investitionen	100,4	314,1	298,6	334,9	299,6	294,9
Wiederaufbau	-	145,4	275,5	62,9	61,1	80,7
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	58,0	107,6	124,9	271,0	174,6	85,7
insgesamt	660,5	2 498,9	2 890,2	2 960,2	2 789,1	2 907,3
Einnahmen:						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	181,9	704,2	1 186,5	998,6	1 045,9	1 065,9
Zölle	154,3	179,0	151,4	179,0	170,0	175,0
Übrige indirekte Steuern	223,3	1 224,7	1 215,3	1 372,3	1 519,3	1 843,4
Übrige laufende Ausgaben						
insgesamt	100,5	164,5	145,4	131,0	137,9	79,4
Übrige vermögenswirksame Einnahmen	7,3	177,6	83,6	265,0	93,9	49,0
insgesamt	667,3	2 450,0	2 782,2	2 945,9	2 967,0	3 212,7
Mehrausgaben (-), Mehreinnahmen(+)	+ 6,8	- 48,9	- 108,0	- 14,3	+ 177,9	+ 305,4
Bankguthaben des Staates (30.6.)	52,5	3 200,6	2 788,3	1 990,2	...	...
Schuldenstand (30.6.)						
Inland: langfristige	900,9	3 390,7	3 356,8	3 299,4	...	...
kurzfristige	31,1	2 137,8	1 757,3	379,6	...	...
Inland insgesamt	932,0	5 528,5	5 114,1	3 679,0	...	...
Ausland	596,4	801,8	1 096,4	1 073,8	...	...
insgesamt	1528,4	6 330,3	6 210,5	4 752,8	...	...

Ausgaben und Einnahmen nach Veröffentlichungen des norwegischen statistischen Amtes. Zinsen für öffentliche Schulden: Bruttobetrag d.h. ohne Abzug der Zinsentnahmen von öffentlichen Unternehmen (s. Einnahmen), einschl. Devisenverlusten. Sozialversicherung: Zuschüsse an die Kranken-, Alters- und Arbeitslosenversicherung, Kinderbeihilfen, Kriegsrenten usw. Kriegsfolgeausgaben: Hauptsächlich aus der deutschen Besetzung. Investitionen: Einschl. öffentlichen Verkehrswegen, Kraftwerken usw. und öffentlichen Unternehmen. Wiederaufbau: Hauptsächlich Staatsdarlehen und Zuschüsse für kriegsbeschädigtes Vermögen. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Zuführung an Reservefonds, Darlehen usw. Übrige laufende Einnahmen: Einschl. Überschüssen und Zinszahlungen öffentlicher Unternehmen. Übrige Einnahmen: Verkauf feindlichen Eigentums und andere Vermögensübertragungen infolge der deutschen Besetzung sowie Veräußerung von Vermögen. Auslandsschulden: Zum Nennwert. Schulden insgesamt: 1948/49 und später ohne Zeichnungen von Notenbankgeld an die Internationale Bank und den Internationalen Währungsfonds.

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1937	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Österreich (Mill. Schilling)</b>						
Kalenderjahre						
<b>Ausgaben:</b>					V	G
Zinsen für öffentliche Schulden	130,4	16,7	51,3	148,1	(167,7)	145,4
Subventionen	-	9,3	794,7	874,8	(1 088,0)	(616,7)
Erziehung	56,7	279,4	441,8	560,7	714,3	834,2
Gesundheit	15,6	5,0	8,1	9,6	(10,7)	12,3
Sozialversicherung usw.	324,9	752,3	1 110,6	1 868,7	2 267,9	3 067,0
Zuweisungen an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände	240,9	583,7	1 471,6	2 104,5	2 775,8	3 569,7
Verteidigung und Besatzungskosten	242,4	506,6	354,2	525,2	371,0	570,0
Übrige laufende Ausgaben	686,4	1 531,7	1 767,1	1 921,9	2 722,6	3 916,8
Investitionen	89,7	471,8	982,1	1 322,0	...	1 405,6
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	18,2	115,4	794,1	1 175,8	...	(193,0)
<b>insgesamt</b>	<b>1 805,2</b>	<b>4 271,9</b>	<b>7 775,6</b>	<b>10 511,3</b>	<b>13 181,4</b>	<b>14 330,7</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	426,7	1 867,0	2 033,5	3 426,7	4 502,8	5 406,9
Zölle	208,4	17,2	43,4	142,9	172,4	300,0
Umsatzsteuer	303,3	461,6	754,2	1 402,9	2 092,7	3 321,0
Übrige indirekte Steuern	622,9	1 545,9	1 839,0	2 044,4	2 701,2	3 495,3
Übrige Einnahmen	221,9	307,9	344,7	508,9	605,0	528,1
<b>insgesamt</b>	<b>1 783,2</b>	<b>4 199,6</b>	<b>5 014,8</b>	<b>7 525,8</b>	<b>10 074,1</b>	<b>13 051,3</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 22,0	- 72,3	- 2 760,8	- 2 985,5	- 3 107,3	(- 1 279,4)
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertsfonds	-	-	2 088,0	1 718,0	2 897,0	(2 600,0)
Schuldenstand (31.12.):						
Inland	1 508,0	12 808,5	11 180,3	10 713,0	...	-
Ausland	1 987,1	25,8	105,2	272,5	258,0	-
<b>insgesamt</b>	<b>3 495,1</b>	<b>12 834,3</b>	<b>11 285,5</b>	<b>10 985,5</b>	<b>...</b>	<b>-</b>

Gesamtausgaben und -einnahmen: Einschl. Nettoerträgen der Staatsmonopole und der öffentlichen Unternehmen sowie Bruttoausgaben und -einnahmen der Sozialversicherung. Gesamtausgaben: Einschl. der an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände abgeführten Steueranteile (s. Einnahmen); einschl. ausserplanmässiger Besatzungsausgaben und unmittelbar aus dem ERP-Gegenwertsfonds finanzierter Preisstützungsmassnahmen, Zuweisungen des ERP-Gegenwertsfonds an Industrie und Landwirtschaft sowie Zeichnungen an die Internationale Bank und den Internationalen Währungsausgleichsfonds. Subventionen: Einschl. plan- und ausserplanmässiger Ausgaben. Sozialversicherung: Einschl. Altersversicherung, Arbeitslosen- und Kriegsbeschädigtenhilfe, Familien- und Kinderbeihilfen, Unterstützungen an DP's usw. Zuweisungen an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände: Steueranteile und sonstige Bundeszuweisungen, abzgl. der Beiträge der Länder und Gemeinden an den Bundeshaushalt. Verteidigung und Besatzungskosten: 1937 Verteidigung; 1947 bis 1951 plan- und ausserplanmässige Besatzungskosten. Übrige laufende Ausgaben: Einschl. Fehlbeträgen der öffentlichen Unternehmen, Versorgungszahlungen an ehemalige Staatsbedienstete, allgemeiner Verwaltungskosten usw. Investitionen: Einschl. Verkehrswegen und Brücken, Flussregulierungen, Investitionen der öffentlichen Unternehmen und Staatsmonopole, "Wiederaufbau" -Ausgaben für staatliches Vermögen. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Zuschüssen für den Wohnungsbau, Erwerb von Anteilen usw., Vorschüssen und ausserplanmässiger Freigaben aus dem ERP-Gegenwertsfonds für nationalisierte und private Industrien sowie an die Landwirtschaft. Ausserdem Zeichnungen von Notenbankgeld an die Internationale Bank und den Internationalen Währungsfonds. Einnahmen: Steuern einschl. der Länder- und Gemeindeanteile. Direkte Steuern: Einschl. Arbeitnehmerbeiträgen zur Sozialversicherung. Indirekte Steuern: Einschl. Beitragender Arbeitgeber zur Sozialversicherung und zum allgemeinen Kinderbeihilfenfonds sowie der Erträge der Monopole. Schuldenstand: 1947 und später ausschliesslich Vorkriegsschulden. Inlandsschulden: Einschl. Staatsgarantie für die von der Nationalbank ausgegebenen Schillingnoten und für Vorschüsse der Nationalbank an die Besatzungsmächte. 1951: Ohne ausserplanmässige Ausgaben a) für Subventionen (schätzungsweise 700 Mill.), b) bei den übrigen vermögenswirksamen Ausgaben: Für Landwirtschaft und Industrie 700 Mill.

Land Haushaltsposten	1939	1946	1947	1948	1949	1950
<b>Portugal (Mill. Escudos)</b>						
Kalenderjahre						
<b>Ausgaben:</b>					G	G
Zinsen für öffentliche Schulden	234,2	309,8	310,3	295,4	331,3	336,0
Erziehung	184,3	291,9	340,3	366,3	465,6	483,5
Gesundheit	84,9	198,0	211,4	233,1	...	...
Sozialversicherung usw.	263,4	361,8	435,7	457,3	...	...
Verteidigung	516,5	1 211,3	1 245,1	1 208,3	1 210,2	1 239,1
Übrige Ausgaben	1 059,2	2 016,5	2 624,8	3 039,9	...	...
<b>insgesamt</b>	<b>2 342,5</b>	<b>4 389,3</b>	<b>5 167,6</b>	<b>5 600,3</b>	<b>5 551,8</b>	<b>5 140,5</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	727,9	1 315,0	1 394,7	1 554,2	1 338,0	1 426,2
Einfuhrzölle	691,9	1 011,7	1 297,4	1 246,7	1 087,5	1 155,0
Ausfuhrzölle	10,8	63,2	55,4	52,1	31,0	21,0
Übrige indirekte Steuern	258,4	587,6	644,9	648,4	681,1	725,5
Übrige Einnahmen	480,3	922,9	903,1	907,1	1 172,1	1 145,3
<b>insgesamt</b>	<b>2 169,3</b>	<b>3 900,4</b>	<b>4 295,5</b>	<b>4 408,5</b>	<b>4 309,7</b>	<b>4 473,0</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 173,2	- 488,9	- 872,1	- 1 191,8	- 1 242,1	- 667,5
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristige	4 046,5	9 512,9	9 419,3	9 420,8	9 612,1	...
Ausland	3 098,6	825,7	818,2	810,9	646,5	...
<b>insgesamt</b>	<b>7 145,1</b>	<b>10 338,6</b>	<b>10 237,5</b>	<b>10 231,7</b>	<b>10 258,6</b>	<b>...</b>

Bruttoszahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. 1939 bis 1948: Ohne vermögenswirksame Ausgaben für Erziehungszwecke. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Sozialversicherung usw.: Einschl. Renten. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltungsausgaben und alle vermögenswirksame Ausgaben, ausgenommen für Verteidigungszwecke. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. veranlagter und zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- und Schenkungsteuer. Schuldenstand: Auslandsschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem Ersten Weltkrieg an Grossbritannien = 2 277,5 Mill. Escudos).

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Schweden (Mill. Kronen)</b>						
	Rechnungsjahre vom 1.7. bis 30.6.					
Ausgaben:					g	g
Zinsen für Öffentliche Schulden	91,0	310,0	321,0	315,0	...	...
Subventionen	58,0	362,0	278,0	432,0	...	...
Sozialversicherung usw.	223,0	959,0	1 401,0	1 451,0	...	...
Gesundheit	77,0	173,0	187,0	197,0	...	...
Erziehung	221,0	487,0	572,0	571,0	...	...
Verteidigung	292,0	807,0	920,0	1 011,0	...	...
Übrige laufende Ausgaben	197,0	592,0	650,0	686,0	...	...
Öffentliche Strassen	129,0	203,0	245,0	272,0	...	...
Investitionen	181,0	421,0	490,0	496,0	...	...
Übrige zivile vermögenswirksame Ausgaben	109,0	408,0	486,0	295,0	...	...
insgesamt	1 578,0	4 722,0	5 550,0	5 726,0	5 828,0	6 601,0
Einnahmen:						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	483,0	2 156,0	2 246,0	2 176,0	2 482,0	3 388,0
Indirekte Steuern	567,0	1 842,0	2 150,0	2 083,0	1 976,0	2 364,0
Erträge Öffentlicher Unternehmen	197,0	411,0	496,0	553,0	525,0	713,0
Übrige Einnahmen	95,0	181,0	230,0	214,0	204,0	228,0
Vermögenswirksame Einnahmen	-	224,0	261,0	273,0	74,0	60,0
insgesamt	1 442,0	4 814,0	5 383,0	5 299,0	5 261,0	6 753,0
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 136,0	+ 92,0	- 167,0	- 427,0	- 567,0	+ 152,0
Schuldenstand (30.6.):						
langfristige	2 482,6	8 981,3	8 662,9	8 879,0	8 999,2	...
kurzfristige	151,0	2 505,6	3 198,2	3 193,9	3 421,4	...
insgesamt	2 633,6	11 486,9	11 861,1	12 072,9	12 420,6	...
Auslandeschulden (31.12.)	133,0	50,0	50,0	155,0	...	...

Berichtigte Haushaltssahlen. Ausgaben 1938/39 einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierter Ausgaben. 1947/48 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten. Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfasst. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. Strassenwesen: Nur direkte Ausgaben für Strassenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehensgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinne nach den Nachweisungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1950/51: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-\$ (am 30.6.: 105,5 Mill. Kronen).

Land Haushaltsposten	1939	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Schweiz (Mill. Franken)</b>						
	Kalenderjahre					g
Ausgaben:						
Zinsen für Öffentliche Schulden	106,2	325,3	333,2	284,6	275,2	270,7
Subventionen	33,0	194,5	220,3	50,9	27,9	7,0
Sozialversicherung usw.	34,6	111,9	199,8	204,3	205,4	164,2
Erziehung und Gesundheit	14,5	26,5	30,3	32,2	36,7	35,4
Verteidigung	519,3	380,2	418,4	478,2	505,2	720,3
Öffentliche Arbeiten usw.	31,1	31,1	61,6	69,9	87,6	87,4
Subventionen f.d. Wohnungsbau	-	32,2	53,7	50,3	33,2	20,8
Übrige Ausgaben	299,2	398,4	334,2	381,3	359,1	451,9
insgesamt	1 037,9	1 520,1	1 651,7	1 547,9	1 530,3	1 757,7
Einnahmen:						
Direkte Steuern vom Einkommen	92,6	293,3	456,3	316,1	515,6	305,6
" " Vermögen	-	154,4	38,5	12,4	5,3	2,5
Zölle	332,8	480,3	493,7	449,0	544,5	482,0
Übrige indirekte Steuern	57,5	481,7	508,3	479,1	465,1	457,8
Übrige Einnahmen	98,3	329,4	353,9	303,3	300,7	185,6
insgesamt	581,3	1 741,1	1 850,9	1 559,9	1 831,2	1 433,5
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 456,5	+ 221,0	+ 199,2	+ 12,0	+ 300,9	- 324,2
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristige	2 512,6	7 987,7	7 814,0	7 734,0	7 746,6	-
kurzfristige	863,4	2 912,3	2 966,0	1 663,0	1 697,8	-
insgesamt	3 376,0	10 900,0	10 780,0	9 397,0	9 444,4	-

Aussehl. Bundesbahnen; Gewinne aus Warenkäufen, -verkäufen und der Seeschifffahrt einbezogen. 1951: Nicht unbedingt mit früheren Jahren vergleichbar. Subventionen: Hauptsächlich zur Senkung der Lebenshaltungskosten, ohne Subventionen für den Wohnungsbau. Sozialversicherung usw.: Zuschüsse an die Krankenversicherung, Altersversicherung usw. Verteidigung: Ordentliche und ausserordentliche einschl. der vermögenswirksamen Ausgaben. Öffentliche Arbeiten: Strassen, Brücken, Flussregulierungen, Flughäfen usw. Direkte Steuern vom Einkommen: Netto-Einnahmen, nach Abzug der den Kantonen zustehenden Anteile. Direkte Steuern vom Vermögen: Opfer für die Verteidigung (Nettoeingänge). Übrige indirekte Steuern: Vorwiegend Verbrauchsteuern einschl. Nettoerträgen des "Régie des alcools". Übrige Einnahmen: Überschüsse der öffentlichen Unternehmen usw. Schuldenstand: Verschiedene Bundesbahnobligationen vom Jahre 1945 im gesamten Zeitraum enthalten. Ab 1949 ohne die Obligationen des Sonderfonds (1948 = 1447 Mill. Franken), aber einschl. Obligationen des Post-, Telefon- und Telegrafendienstes und des Personalversicherungsfonds.



noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1948	1949	1950	1951
<b>Tschechoslowakei (Mill.Kronen)</b>				
	Kalenderjahre			
<b>Ausgaben:</b>	G	G	G	G
Subventionen	7 772,0	6 085,0	-	-
Verteidigung	7 267,0	8 359,0	9 565,0	10 470,0
Übrige laufende Ausgaben	41 813,0	53 580,0	81 896,0	78 577,0
Vermögenswirksame Ausgaben	22 163,0	21 254,0	40 095,0	77 200,0
insgesamt	79 015,0	89 278,0	131 556,0	166 247,0
<b>Einnahmen:</b>				
Allgemeine Steuer (Umsatz-)	12 426,0	47 714,0	66 956,0	107 800,0
Übrige Steuern	37 779,0	27 717,0	42 976,0	48 500,0
Übrige Einnahmen	12 253,0	13 889,0	21 997,0	10 220,0
insgesamt	62 458,0	89 320,0	131 929,0	166 520,0
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 16 557,0	+ 42,0	+ 373,0	+ 273,0

Haushalt einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen und Zuführungen an verschiedene Sonderfonds (Wohnungsfonds, Fonds der verstaatlichten Wirtschaft usw.) Vermögenswirksame Ausgaben: Direkte Investitionen, Kredite für Investitionen der öffentlichen Unternehmen, Zuweisungen an den "Fonds der verstaatlichten Industrie" und an kommunale Körperschaften für Investitionen usw. Allgemeine Steuer: 1948 allgemeine Umsatzsteuer, ab 1949 spezielle Umsatzsteuer ("purchase tax").

**Afrika**

Land Haushaltsposten	1937/38, 1)	1948/49 2)	1949/50 2)	1950/51 2)	1950/51 3)	1951/52 4)
<b>Ägypten (Mill.£ Ägypt.)</b>						
<b>Ausgaben:</b>				G	G	G
Zinsen für öffentliche Schulden	4,19	5,22	6,07	5,83	...	5,87
Subventionen	-	13,84	7,11	7,96	...	19,35
Erziehung	4,14	16,32	19,02	22,97	...	29,04
Gesundheit	2,08	7,51	8,57	7,70	...	8,75
Soziales	-	2,37	2,41	3,12	...	5,92
Verteidigung	2,86	32,71	34,39	45,06	...	57,37
Übrige Ausgaben	23,06	79,72	86,24	113,35	...	104,70
insgesamt	36,33	157,69	163,81	205,99	68,28	231,00
darunter öffentliche Arbeiten	6,76	23,50	33,51	35,84	16,95	74,33
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	-	19,36	18,09	26,63	10,88	32,59
Grund- und Gebäudesteuern	5,88	5,15	7,44	7,99	4,50	16,89
Zölle	15,55	41,90	44,23	54,09	...	68,76
Übrige indirekte Steuern	3,75	39,96	51,51	54,08	...	68,19
Übrige Einnahmen	11,97	36,11	37,27	38,16	...	25,99
insgesamt	37,15	142,48	158,54	180,95	65,40	212,42
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	+ 0,82	- 15,21	- 5,27	- 25,04	- 2,88	- 18,58
Schuldenstand (Ende des Finanzjahres):						
Inland	3,10	156,00	160,00	...	...	...
Ausland	92,80	-	-	...	...	...
insgesamt	95,90	156,00	160,00	...	...	...
davon Regierung	15,10	12,70	...	...	...	...

1) Rechnungsjahr vom 1.5. bis 30.4.- 2) Rechnungsjahr endet mit dem Monat Februar.- 3) Nur 4 Monate.- 4) Rechnungsjahr endet am 30. Juni.

Kassenausgaben und -einnahmen, einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen der öffentlichen Unternehmen und 1938/39 ohne das Eisenbahn-, Telegraf- und Telefonwesen. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. geringer Schuldentilgung. Soziales: Ministerium für soziale Fragen. Übrige Ausgaben: Einschl. Bruttoausgaben der öffentlichen Unternehmen und Monopole, allgemeine Verwaltungsausgaben, Versorgung der staatlichen Bediensteten usw. Öffentliche Arbeiten: Hauptsächlich Ausgaben für öffentliche Arbeiten und den Fünfjahresplan. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaft- und Grunderwerbsteuer. Zölle: Einschl. Import- und Exportzölle. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchsteuern usw. Übrige Einnahmen: Bruttoeinnahmen der öffentlichen Unternehmen und Monopole. Gesamteinnahmen: Ohne Entnahmen aus Rücklagen.

noch: Öffentliche Finanzen

Amerika

Land Haushaltsposten	1938	1946	1947	1948	1949	1950
<b>Argentinien (Mill. Pesos)</b>						
	Kalenderjahre					G
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	187,6	322,2	369,4	390,6	489,5	517,7
Erziehung	206,5	339,3	429,7	609,8	782,4	847,8
Gesundheit	8,0	53,4	167,4	214,7	193,7	230,1
Sozialversicherung usw.	75,3	119,8	191,7	171,4	244,6	303,3
Verteidigung	252,8	1 194,1	1 268,9	2 135,4	2 070,9	1 663,2
Übrige laufende Ausgaben	344,7	873,1	1 192,5	1 676,6	2 275,1	2 674,2
Öffentliche Arbeiten	201,9	419,3	600,8	1 877,8	1 726,3	1 922,8
<b>insgesamt</b>	<b>1 276,8</b>	<b>3 321,2</b>	<b>4 220,4</b>	<b>7 076,3</b>	<b>7 782,5</b>	<b>8 159,1</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	155,4	619,1	1 085,1	1 443,0	1 629,5	2 229,9
Zölle	328,8	247,6	515,1	465,7	273,8	423,8
Übrige indirekte Steuern	272,2	556,2	707,9	863,5	1 152,4	2 816,1
Übrige Einnahmen	234,9	548,8	1 193,4	1 555,2	2 103,4	1 753,8
<b>insgesamt</b>	<b>991,3</b>	<b>1 971,7</b>	<b>3 501,5</b>	<b>4 327,4</b>	<b>5 159,1</b>	<b>5 316,9</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 285,5	- 1 349,5	- 718,9	- 2 748,9	- 2 623,4	- 2 842,2
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristige	3 144,7	9 547,8	10 546,2	12 173,7	13 987,2	...
kurzfristige	593,6	3 773,1	3 815,1	5 830,5	6 601,3	...
Ausland	1 055,4	114,7	101,6	67,4	54,5	...
<b>insgesamt (brutto)</b>	<b>4 793,7</b>	<b>13 435,6</b>	<b>14 462,9</b>	<b>18 071,6</b>	<b>20 643,0</b>	<b>...</b>
<b>insgesamt (netto)</b>	<b>4 447,0</b>	<b>11 615,5</b>	<b>12 388,2</b>	<b>13 525,5</b>	<b>15 718,7</b>	<b>...</b>

Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen des Post- und Telegrafendienstes. Ausgaben enthalten Zahlungsaufträge während des Kalenderjahres und einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Einnahmen sind Kassenzahlen, für 1938 ohne, für 1946 bis 1949 mit einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung. Sozialversicherung usw.: Arbeit, Wohlfahrt und Beiträge an die Sozialversicherung. Öffentliche Arbeiten: Auch Ausgaben für den Fünfjahresplan und Beiträge an autonome Körperschaften. Einnahmen: Steuern und Gesamteinnahmen auf Nettobasis d.h. nach Abzug der den Gemeinden, Provinzen und autonomen Körperschaften zukommenden Steueranteile. 1950: Steuereinnahmen brutto, Gesamteinnahmen dagegen netto. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen-, Übergewinn-, Kapitalgewinn-, Grund- und Erbschaftsteuer usw. Zölle: Import. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch-, Umsatz-, Stempelsteuer, Anteile an Devisengewinnen usw. Schuldenstand: 1946 bis 1949 einschl. Schulden der Junta Reguladora de la Producción Agrícola an die Zentralbank und an die Nationalbank. Gesamtsumme auf Nettobasis, d.h. nach Abzug der Schatzamtsguthaben und der Obligationen in Händen des Schatzamtes. Auslandsschulden: zum Nennwert.

Land Haushaltsposten	1938	1946	1947	1948	1949	1950
<b>Brasilien (Mill. Cruzeiros)</b>						
	Kalenderjahre					G
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	996,3	1 421,9	...	1 493,6	2 178,6	1 155,6
Erziehung und Gesundheit	265,5	816,5	1 078,8	4 772,8	5 739,7	2 447,6
Verteidigung	1 441,8	5 112,5	4 646,8	...	...	6 318,0
Übrige Ausgaben	2 031,8	6 851,6	...	...	...	12 369,2
<b>insgesamt</b>	<b>4 735,4</b>	<b>14 202,5</b>	<b>13 393,2</b>	<b>15 695,6</b>	<b>19 370,0</b>	<b>22 940,4</b>
davon Ausgaben für öffentliche Arbeiten	-	704,4	-	-	1 300,0	1 816,5
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	287,3	30 998	3 901,9	4 195,0	4 329,0	5 322,0
Zölle	1 043,7	1 397,2	1 876,4	1 650,3	2 385,7	1 995,0
Übrige indirekte Steuern	1 280,5	5 699,8	5 888,7	6 304,7	8 963,8	9 300,1
Übrige Einnahmen	1 268,3	1 372,8	2 186,5	3 549,0	2 550,1	2 157,9
<b>insgesamt</b>	<b>3 879,8</b>	<b>11 569,6</b>	<b>13 853,5</b>	<b>15 699,0</b>	<b>18 228,6</b>	<b>18 775,0</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 855,6	- 2 632,9	+ 460,3	+ 3,4	- 1 141,4	- 3 515,4
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristige	4 120,5	9 783,0	10 063,2	10 416,5	10 427,5	...
kurzfristige	2 614,3	7 676,3	6 200,0	5 300,0	10 200,0	...
Ausland	12 920,1	7 427,0	7 228,0	7 006,0	5 235,0	3 671,0
<b>insgesamt</b>	<b>19 654,9</b>	<b>24 886,3</b>	<b>23 491,2</b>	<b>22 722,5</b>	<b>25 862,5</b>	<b>...</b>
Umlauf von Geldnoten der Zentralbank	4 825,3	20 493,9	20 399,0	21 696,0	24 045,0	...

Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Verteidigungshaushalt, öffentliche Arbeiten und SALTE-Plan. Die öffentlichen Unternehmen sind auf Bruttobasis inbegriffen. Einnahmen: 1947 bis 1949 ohne außerordentliche Steuern (1947 etwa 300 Mill.; 1948 etwa 248 Mill.; 1949 etwa 242 Mill.). Ausgaben: Auszahlungen zuzüglich noch nicht bezahlter Verpflichtungen für das Kalenderjahr und einer Auslaufperiode von 1 Monat; ohne Schuldentilgung aus dem Verteidigungshaushalt. Einnahmen: Kassenzahlen für das Kalenderjahr. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung des öffentlichen Haushalts. Verteidigung: Ausgaben des öffentlichen Haushalts, des Plans der öffentlichen Arbeiten und des Gesamt-Verteidigungshaushalts. Ausgaben für öffentliche Arbeiten: Gesamtausgaben im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsprogramms 1944/46 und, ab 1949, unter dem SALTE-Plan einschl. Hafengebühren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauchs- und Stempelsteuern, Steuern auf Devisengeschäfte, Zuschüsse zur Sozialversicherung usw. Schuldenstand: (Inland, langfristige): 1938 und 1946 netto, d.h. nach Abzug von Schuldverschreibungen im Besitz des Amortisationsfonds; 1947 bis 1949: Brutto. Umlauf von Geldnoten der Zentralbank: Bis 1946 als Teil der kurzfristigen Schulden in den offiziellen Schuldenstandsmeldungen enthalten. Auslandsschulden: 1946 bis 1950 ohne französische Frankenobligationen (schätzungsweise 502 Mill. Franken, umgerechnet zum lfd. Wechselkurs; 1946 bis 1948 = 18,72 Cruzeiros = 1 US-\$; 72,00 Cruzeiros = 1 £; 1949/1950 : 18,72 Cruzeiros = 1 US-\$, 69,88 Cruzeiros = 1 £).

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1937/38	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Canada (Mill. canad. \$)</b>	Rechnungsjahre vom 1.4. bis 31.3.					
				V	G	
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	132,1	455,5	465,1	439,8	425,2	427,4
Subventionen	4,5	150,8	73,2	51,1	80,5	19,4
Sozialversicherung usw.	28,7	339,8	357,8	411,8	440,6	458,7
Leistungen an Kriegsteilnehmer	54,3	334,7	270,2	228,4	209,5	209,2
Zuweisungen an die Provinzen	40,7	155,9	101,5	104,0	139,9	144,7
Verteidigung	32,8	196,0	268,8	384,9	772,9	1 779,2
Auslandshilfe	-	16,9	0,3	-	-	-
Übrige Ausgaben	207,5	478,1	561,4	746,0	743,2	784,2
<b>insgesamt</b>	<b>500,6</b>	<b>2 127,7</b>	<b>2 098,3</b>	<b>2 366,0</b>	<b>2 811,8</b>	<b>3 822,8</b>
<b>Rückzahlung erstattungsfähiger Teile der Einkommen- und Übergewinnsteuer</b>	<b>-</b>	<b>84,3</b>	<b>288,8</b>	<b>55,4</b>	<b>67,8</b>	<b>...</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	120,4	1 317,6	1 368,5	1 300,8	1 558,0	1 946,0
Zölle	95,5	293,0	223,0	226,0	298,0	315,0
Übrige indirekte Steuern	235,3	841,3	844,8	796,4	924,9	1 177,0
Übrige Einnahmen	33,7	351,9	257,5	174,3	234,4	292,0
<b>insgesamt</b>	<b>482,9</b>	<b>2 803,8</b>	<b>2 693,8</b>	<b>2 497,5</b>	<b>3 015,3</b>	<b>3 730,0</b>
<b>Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)</b>	<b>- 17,7</b>	<b>+ 676,1</b>	<b>+ 595,5</b>	<b>+ 131,5</b>	<b>+ 203,5</b>	<b>- 92,8</b>
<b>Schuldenstand (31.3.):</b>						
Inland: langfristige	2 308,0	14 022,0	13 842,0	13 324,0	14 170,0	...
kurzfristige	440,0	2 965,0	2 800,0	2 927,0	2 339,0	...
Ausland	794,0	210,0	308,0	500,0	426,0	...
<b>insgesamt</b>	<b>3 542,0</b>	<b>17 197,0</b>	<b>16 950,0</b>	<b>16 751,0</b>	<b>16 935,0</b>	<b>...</b>

Ausgaben und Einnahmen (einschl. Nettoergebnissen der Postverwaltung u.a. öffentlicher Unternehmen) enthalten Kassenausgaben sowie bestimmte unbare Zahlungen und Kasseneinnahmen für das Rechnungsjahr und eine Auslaufperiode von 1 Monat. 1952/53: Teilweise geschätzt. Subventionen: Preis-, Produktions- und Transportsubventionen. Sozialversicherung usw.: Alters- und Blindenrenten, Zuschüsse zur Arbeitslosenversicherung, Familienhilfe, Leistungen an Kriegsteilnehmer. Einschl. Verwaltung. Zuweisungen an provinzielle Körperschaften: Subventionen, Zuschüsse, Steuer-Ausgleichszahlungen. Auslandshilfe: Mutual Aid, Schenkungen und UNRRA-Beiträge. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaftsteuern usw. Übrige indirekte Steuern: hauptsächlich Verbrauchssteuern. Schuldenstand: Bruttoverbindlichkeiten des Dominiums, ohne die von der Regierung garantierten Schulden der öffentlichen Unternehmen. Kurzfristige Schulden: Einschl. Schatzamtanweisungen. Auslandsschulden: Zu offiziellen Kurs umgerechnet; 1950/51 zu folgenden Sätzen: 1,045 canad. \$ = 1 US-\$; 2,935 canad. \$ = 1 £.

Land Haushaltsposten	1938	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Chile (Mill. Pesos)</b>	Kalenderjahre					
					G	
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	29,8	48,0	28,6	148,5	20,0	39,1
Erziehung	283,4	1 415,1	1 748,2	2 320,7	3 042,5	3 752,0
Sozialversicherung usw.	139,9	666,6	1 124,8	1 413,7	1 773,7	2 490,5
Verteidigung	442,6	2 200,3	2 220,8	2 831,3	3 699,3	4 187,8
Übrige Ausgaben	849,6	5 782,1	8 364,4	9 041,4	12 552,3	12 809,7
<b>insgesamt</b>	<b>1 745,3</b>	<b>10 112,1</b>	<b>13 486,8</b>	<b>15 755,6</b>	<b>21 067,8</b>	<b>23 259,1</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	254,9	2 960,2	5 164,6	5 247,0	5 318,6	8 300,8
Zölle	809,7	2 006,8	2 572,8	3 689,5	2 662,2	4 716,3
Umsatzsteuer	98,4	782,4	1 602,3	2 105,1	3 299,5	3 235,8
Übrige indirekte Steuern	235,6	1 550,0	2 615,9	2 383,5	4 376,5	5 499,8
Übrige Einnahmen	216,3	2 679,4	2 423,5	2 398,1	1 750,9	1 507,4
<b>insgesamt</b>	<b>1 614,9</b>	<b>9 978,8</b>	<b>14 379,3</b>	<b>15 823,2</b>	<b>17 407,7</b>	<b>23 259,1</b>
<b>Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)</b>	<b>- 110,4</b>	<b>- 133,3</b>	<b>+ 892,5</b>	<b>+ 67,6</b>	<b>- 3 660,1</b>	<b>-</b>
<b>Schuldenstand (31.12.):</b>						
Inland: langfristige	1 489,0	4 289,9	4 133,6	4 278,8	5 090,4	...
kurzfristige	23,8	550,8	414,2	392,5	370,7	...
Ausland	2 345,6	2 405,1	2 235,1	2 148,7	2 065,0	...
<b>insgesamt</b>	<b>3 858,4</b>	<b>7 245,8</b>	<b>6 782,9</b>	<b>6 820,0</b>	<b>7 526,1</b>	<b>...</b>

Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Ausgaben auf Grund von Sondergesetzen. 1951: Nur ordentliche Haushaltsausgaben. Rechnungen der öffentlichen Unternehmen sind brutto einbezogen. Schuldentilgung auf Grund von Sondergesetzen ist ausgenommen. Ausgaben und Einnahmen stellen Kassenausgaben und zur Zahlung auf ein Sonderkonto übertragene Verbindlichkeiten sowie Kasseneinnahmen während des Rechnungsjahres dar. Schuldendienst: Einschl. Schuldentilgung; nur Haushaltsausgaben ohne Ausgaben des Unabhängigen Tilgungsfonds. Sozialversicherung: Hauptmehlich Zuschüsse an die Sozialversicherung, einschl. Ausgaben für Gesundheit, Wohlfahrt und Arbeit. Übrige Ausgaben: Einschl. Zuweisungen an den Unabhängigen Tilgungsfonds (1948 = 978 Mill.; 1949=896 Mill.; 1950 = 827 Mill.; 1951 = 1227 Mill.). Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. Einkommen- und Sondergewinnsteuern, Sondereinkommensteuer für Kupferproduzenten, Grundsteuer, Erbschaftsteuer usw. Zölle: Import-. Übrige indirekte Steuern: Verbrauchs- und Stempelsteuern, Gewinne aus Devisengeschäften usw. Auslandsschulden: Umgerechnet zum Kurs von 40 Pesos = 1 £; 8,25 Pesos = 1 US-\$; 1,59 Pesos = 1 Schweizer Franken. Schwebende Schuld in Dollars an den Unabhängigen Tilgungsfonds; nach 1940 umgerechnet zu lfd. Kursen.

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1938	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Mexiko (Mill. Pesos)</b>	<b>Kalenderjahre</b>					
<b>Ausgaben:</b>				V	G	G
Zinsen für Öffentliche Schulden	68,3	366,9	445,0	205,6	607,8	722,1
Erziehung	66,4	216,0	236,7	279,0	312,2	355,6
Soziales	32,9	111,1	119,0	126,7	135,8	145,3
Verteidigung	84,9	277,3	294,4	316,6	355,2	376,0
Übrige Ausgaben	284,5	1 171,7	1 678,3	1 991,8	1 335,0	1 503,0
<b>insgesamt</b>	<b>537,0</b>	<b>2 143,0</b>	<b>2 773,4</b>	<b>2 919,7</b>	<b>2 746,0</b>	<b>3 102,0</b>
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	53,8	479,9	455,1	688,6	...	...
Zölle	118,9	481,6	548,6	794,9	...	...
Übrige indirekte Steuern	191,4	825,1	870,6	991,0	...	...
Übrige Einnahmen	74,2	268,1	393,4	1 051,4	...	...
<b>insgesamt</b>	<b>438,3</b>	<b>2 054,7</b>	<b>2 267,7</b>	<b>3 505,9</b>	<b>2 597,0</b>	<b>3 104,0</b>
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 98,7	- 88,3	- 505,7	+ 586,2	- 149,0	+ 2,0
Schuldenstand (31.12.):						
Inland: langfristige	173,2	1 558,5	1 958,6	2 040,9	...	...
kurzfristige	71,6	195,8	200,4	226,5	...	...
Ausland	1 237,9	240,6	235,5	230,1	...	...
<b>insgesamt</b>	<b>1 482,7</b>	<b>1 994,9</b>	<b>2 394,5</b>	<b>2 497,5</b>	<b>...</b>	<b>...</b>

Ausgaben: Umfassen die Auszahlungen sowie die noch nicht bezahlten Verpflichtungen für das Kalenderjahr und eine Auslaufperiode von 1 Monat; Einnahmen: Kassenzahlen. Die Ausgaben und Einnahmen des ausserordentlichen Haushalts, die Bruttoeinnahmen und -ausgaben der öffentlichen Unternehmen (Post- und Telegrafie) sowie die Nettoerträge der staatlichen Eisenbahnen sind einbezogen. Schuldendienst: Einschl. Schuldentilgung. Soziales: Gesundheit, Arbeit und Wohlfahrt. Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Erbschaftsteuern. Zölle: Import- und Exportzölle. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Produktions- und Verbrauchsteuern, Stempelsteuern und Bundesanteilen an Gemeinde- und Ländersteuern. Auslandsschulden: Ohne kurzfristige Darlehen. 1938: Zu den in den Anleiheverträgen vereinbarten Kursen umgerechnet. 1947 bis 1949: Umgerechnet zum Kurs von 1 Peso = 1 US-\$. 1949: Umgerechnet zum Kurs von 1 US- = 100 Pesos.

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>USA (Mill.\$)</b>	<b>Rechnungsjahre vom 1.7. bis 30.6.</b>					
<b>Haushaltsausgaben:</b>					<b>G</b>	<b>H</b>
Zinsen für öffentliche Schulden	941,0	5 188,0	5 352,0	5 720,0	5 625,0	5 800,0
Subventionen für die Landwirtschaft	...	- 93,0	1 725,0	1 844,0	- 18,0	504,0
Zuwendungen an Kriegsteilnehmer	559,0	6 566,0	6 668,0	6 627,0	5 746,0	4 911,0
Sozialvers., Wohlfahrt u. Gesundheit	3 559,0	2 025,0	2 070,0	2 440,0	2 692,0	2 800,0
Verteidigung	1 077,0	10 961,0	11 914,0	12 303,0	10 994,0	41 421,0
Auslandhilfsprogramme	2,0	4 617,0	6 286,0	4 572,0	4 467,0	7 112,0
Übrige Ausgaben	2 890,0	4 915,0	5 770,0	6 320,0	7 704,0	9 046,0
Abweichung gegenüber der täglichen Veröffentlichung des Schatzamtes	- 62,0	- 388,0	+ 272,0	+ 330,0	-	-
<b>insgesamt</b>	<b>8 966,0</b>	<b>33 791,0</b>	<b>40 057,0</b>	<b>40 156,0</b>	<b>47 210,0</b>	<b>71 594,0</b>
<b>darunter: Vermögenswirksame Aus- gaben</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>5 390,0</b>	<b>5 031,0</b>	<b>4 066,0</b>	<b>5 591,0</b>
<b>Haushaltseinnahmen:</b>						
Direkte Steuern von Einzelpersonen	1 390,0	21 896,0	18 725,0	18 115,0	22 309,0	26 780,0
" " " Gesellschaften	1 277,0	10 174,0	11 554,0	10 854,0	13 560,0	20 000,0
Beschäftigungsteuern (employment taxes)	740,0	2 396,0	2 487,0	2 892,0	3 774,0	4 984,0
Zölle	319,0	422,0	384,0	423,0	600,0	620,0
Verbrauchssteuern	1 755,0	7 402,0	7 551,0	7 597,0	8 240,0	8 222,0
Übrige Haushaltseinnahmen	187,0	3 809,0	2 072,0	1 430,0	1 325,0	1 333,0
Abzuziehen: Rückerstattungen von Einnahmen sowie Zuweisungen an die Sozialversicherungsrücklagen	- 565,0	- 3 888,0	- 4 527,0	- 4 266,0	- 5 296,0	- 6 801,0
<b>insgesamt (netto)</b>	<b>5 103,0</b>	<b>42 211,0</b>	<b>38 246,0</b>	<b>37 045,0</b>	<b>44 512,0</b>	<b>55 138,0</b>
<b>Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)</b>	<b>- 3 862,0</b>	<b>+ 8 419,0</b>	<b>- 1 811,0</b>	<b>- 3 111,0</b>	<b>- 2 698,0</b>	<b>- 6 456,0</b>
<b>Rücklagenrechnung:</b>						
Entnahmen	- 314,0	3 750,0	3 898,0	6 948,0	4 514,0	5 043,0
Zuführungen	1 922,0	6 515,0	5 714,0	6 669,0	7 311,0	8 620,0
<b>Netto-Zuführung</b>	<b>+ 2 236,0</b>	<b>+ 2 765,0</b>	<b>+ 1 816,0</b>	<b>- 279,0</b>	<b>+ 2 797,0</b>	<b>+ 3 577,0</b>
Anlagen in staatlichen Wertpapieren	1 026,0	3 060,0	2 311,0	- 402,0	2 311,0	...
Schuldenstand (30.6.):						
Inland: langfristige	42 472,0	197 483,0	192 341,0	205 156,0	...	...
kurzfristige	3 418,0	54 882,0	60 456,0	52 221,0	...	...
<b>insgesamt</b>	<b>45 890,0</b>	<b>252 366,0</b>	<b>252 798,0</b>	<b>257 377,0</b>	<b>...</b>	<b>...</b>

Einnahmen umfassen allgemeine und Sonderrechnungen, abzüglich der Zuweisungen an Sozialversicherungsrücklagen (Social Security Trust Funds) und Rückerstattungen von Einnahmen. In den Ausgaben sind die allgemeinen und Sonderrechnungen zuzüglich der Nettoüberschüsse oder -fehlbeträge (1) der vollständig staatseigenen Gesellschaften enthalten. Die Nettoüberschüsse der Postverwaltung sind als Einnahme, die Nettofehlbeträge als Ausgabe nachgewiesen. Subventionen für die Landwirtschaft: Nur zur Stabilisierung der Preise und Einkommen in der Landwirtschaft (netto). Die negativen Zahlen für 1948/49 und 1951/52 zeigen, dass die Rückzahlungen die Ausgaben überwiegen. Sozialversicherung und Gesundheit: Einschl. Unterstützungen, Gesundheitsprogrammen, Rücklagezuführungen für Pensions- und Hinterbliebenenversicherung sowie Arbeitslosenhilfe. Auslandshilfsprogramme: Wirtschafts- und Verteidigungshilfe an das Ausland; Verteidigungshilfe schliesst gegenseitige Verteidigungshilfe (Mutual defence aid) mit ein. 1950/51 = 44 Mill.\$; 1951/52 = 1000 Mill.; 1952/53 = 5500 Mill. \$ einschl. 3000 Mill.\$ für gegenseitigen Beistand (mutual assistance), der Wirtschaftshilfe in geringem Umfang einschliesst. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Neuerwerb von Bundes- und sonstigem, auch kommunalem und privatem Vermögen (meist brutto, aber ohne militärische Ausrüstung) sowie Anleihen an kommunale Körperschaften, private Institutionen und das Ausland, überwiegend abzüglich Rückzahlungen. Direkte Steuern von Einzelpersonen: Hauptsächlich Einkommensteuer einschl. Vermögen- und Schenkungsteuer. Direkte Steuern von Gesellschaften: Hauptsächlich Einkommen- und Übergewinnsteuer wie auch Steuer auf Aktienkapital (1946 aufgehoben). Rücklagenrechnung: Alters- und Hinterbliebenenversicherungs-Fonds, Eisenbahner-Pensionsfonds, Arbeitslosenhilfsfonds und andere Rücklagen. Ausgaben der Rücklagenrechnung: Vorwiegend Unterstützungszahlungen, Lebensversicherungs-Dividenden und Weitergabe der von den Ländern für die Arbeitslosenversicherung gezahlten Anteile, ohne Netto-Anlagen in staatlichen Wertpapieren (besonders aufgeführt). Die negative Ausgabe 1939/40 resultiert aus einem Ausgabenkredit von 1106 Mill. für den Nettoverkauf von Obligationen staatlicher Gesellschaften. Einnahmen der Rücklagenrechnung: Einnahmen aus Sozialversicherungsbeiträgen (von den Haushaltseinnahmen des Bundes abgesetzt). Zuweisungen von allgemeinen und Sonderhaushalten, Zinsen und Gewinne aus Investitionen sowie Anteile der Staaten für die Arbeitslosenversicherung. Schuldenstand: Einschl. garantierter Obligationen der staatlichen Gesellschaften und in Investitionskonten geführter staatlicher Emissionen.

noch: Öffentliche Finanzen

Asien

Land Haushaltsposten	1938 <sup>1)</sup>	1944	1945	1946	1947	1948
<u>China</u> (Mill. \$ C.N.)						
	Kalenderjahre					
Ausgaben:	2 091	172 078	1 258 244	7 191 030	46 004 098	258 645 000
Einnahmen:	559	36 315	1 196 459	2 817 629	12 135 075	64 002 000
darunter: Steuereinnahmen	451	34 452	114 941	1 166 968	8 159 629	47 044 000
Mehrausgaben (-), Mehreinnahmen (+)	- 1 532	- 135 763	- 61 785	- 4 373 401	- 33 869 023	- 194 643 000
Schuldenstand (31.12.)						
Inland	2 523	11 797	9 396	9 910	...	...

1) 1. Juli bis 30. Juni.

Ausgaben und Einnahmen: Kassenzahlen, einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen (Post- und Telegrafendienst und chinesische Staatseisenbahnen). Schuldenstand: Inlandsschulden in chinesischer Währung ohne kurzfristige Vorschüsse der Zentralbank und in fremder Währung vereinbarte Inlandsschulden.

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48 <sup>1)</sup>	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<u>Indien</u> (Mill. Rupien)						
	Rechnungsjahre vom 1.4. bis 31.3.					
	G					
Ausgaben:						
Zinsen für öffentliche Schulden	457,5	293,5	630,2	617,3	649,2	677,7
Verteidigung	520,7	913,1	1 877,8	1 776,9	2 057,9	2 052,9
Öffentliche Arbeiten usw.	116,0	292,1	628,8	668,8	706,6	610,9
Zuweisungen und Beiträge an Provinzen	31,0	222,4	177,2	199,9	212,1	154,3
Handelsgeschäft (netto)	-	135,7	- 152,1	- 256,1	18,5	136,8
Darlehen und Vorschüsse (netto)	-	203,9	286,6	555,7	578,4	678,9
Übrige Ausgaben	498,8	713,0	1 227,2	1 193,3	1 152,6	1 393,0
insgesamt	1 624,0	2 773,7	4 675,7	4 755,8	5 375,3	5 704,5
Kapitalübertragungen (soweit nicht oben enthalten)	-	-	3 242,9	599,9	107,5	- 93,1
Einnahmen:						
Direkte Steuern vom Einkommen:						
von Einzelpersonen	137,4	448,3	777,1	758,5	802,0	850,4
von Gesellschaften	20,4	404,3	622,6	395,3	389,2	327,3
Zölle	405,2	545,0	1 261,6	1 247,1	1 453,1	1 500,4
davon: Importzölle	398,0	433,6	982,3	1 003,0	1 025,0	930,0
Exportzölle	41,0	126,8	265,4	259,4	405,0	562,5
Übrige indirekte Steuern	181,3	238,8	547,3	735,0	810,9	969,7
Übrige Einnahmen	802,0	349,3	891,9	817,6	897,2	819,7
Rückzahlungen von Darlehen und Vorschüssen	25,4	-	-	-	-	-
insgesamt	1 571,7	1 985,7	4 100,5	3 953,5	4 352,4	4 467,5
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen (+)	- 52,3	- 788,0	- 575,2	- 802,3	- 1 022,9	- 1 237,0
Schuldenstand (31.3.)						
Inland: langfristige	4 378,7	15 170,9	14 783,9	14 521,4	14 384,6	14 517,3
kurzfristige	2 987,7	6 154,2	9 345,7	10 041,9	10 622,7	10 734,4
Ausland:	4 485,0	92,1	66,9	226,9	291,9	330,8
insgesamt	11 851,4	21 417,2	24 196,5	24 790,2	25 299,2	25 582,5

1) 15. August 1947 bis 31. März 1948.-

Kassenausgaben und -einnahmen. 1939/40 ungeteiltes Indien; ab 1948/49 ohne Pakistan. Zinsen für öffentliche Schulden: Brutto, d.h. vor Abzug der Zuweisungen von öffentlichen Unternehmen und Provinzen. Verteidigung: Brutto, d.h. ohne Abzug der Einnahmen; einschl. Militärpensionen (für Dienstuntaugliche). Öffentliche Arbeiten usw.: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben der öffentlichen Unternehmen usw. Handelsgeschäfte: Nettoankauf von Lebensmitteln und Materialien. Übrige Ausgaben: hauptsächlich Ausgaben für die zivile Verwaltung. Kapitalübertragungen: Einschl. Zahlungen an Großbritannien für die Kapitalisierung von Sterlingpensionen, Erwerb von überschüssigem Kriegsmaterial für Sterlingüberschüsse, Subskriptionen an den internationalen Währungsfonds und an die Internationale Bank und Erwerb von Anteilen der Bank von Indien. Zölle: Netto, d.h. nach Abzug von Rückerstattungen usw. Import- und Exportzölle: Brutto, d.h. vor Abzug von Rückerstattungen usw. Übrige Einnahmen: Einschl. Zinsen von öffentlichen Unternehmen usw. Schuldenstand: 1949 und 1950: Schätzungen. Nur verzinsliche Schuldverschreibungen ohne besondere schwappende Schuld (Special Floating Loan) und fällige Anleihen. Ohne die von 1914 bis 1918 aufgelegten Kriegsanleihen von 206,2 Mill. und ab 1948/49 ohne den Kapitalanteil der Eisenbahn-Leibrenten, die durch entsprechende Depositen in London gedeckt sind.

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1937/38	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Iran (Mill. Rials)</b>						
	Rechnungsjahre vom 21.3. bis 20.3.					
<b>Ausgaben:</b>	G	H	H	G	H	H
Zinsen für öffentlich Schulden	7,0	93,0	80,0	50,0	...	...
Erziehung	72,0	566,0	675,0	961,0	...	...
Gesundheit	34,0	211,0	216,0	251,0	...	...
Verteidigung	319,0	1 479,0	1 651,0	2 478,0	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben	272,0	992,0	1 197,0	1 656,0	...	...
Übrige Ausgaben	544,0	4 680,0	3 085,0	5 291,0	...	...
insgesamt	1 248,0	8 021,0	6 904,0	10 687,0	10 060,0	9 550,0
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	140,0	696,0	849,0	1 160,0	...	...
Zölle	362,0	1 312,0	1 911,0	1 679,0	...	...
Übrige indirekte Steuern	472,0	1 808,0	2 346,0	2 667,0	...	...
Einnahmen aus dem Erdöl	...	677,0	461,0	901,0	...	...
Übrige Einnahmen	274,0	1 066,0	1 587,0	1 378,0	...	...
insgesamt	1 248,0	5 559,0	7 154,0	7 785,0	10 060,0	9 553,0
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	-	- 2 462,0	+ 250,0	- 2 902,0	-	+ 3,0
Gesamte Staatschuld bei der Bank	...	5 350,0	5 426,0	6 049,0	...	...
Melli Iran	...	1 915,0	2 698,0	2 429,0	...	...
Offener Staatskredit bei der Bank	...	...	...	...	...	...
Melli Iran	...	...	...	...	...	...

Die meisten Angaben beziehen sich nur auf den allgemeinen Haushalt. Ab 1948/49 einschl. ausserordentlicher Einnahmen (hauptsächlich Konzessionsabgaben für Öl und Sondersteuern) sowie ausserordentliche Ausgaben (Bau von Eisenbahnen, Fabriken, Strassen, Beschaffung militärischer Ausrüstung usw.) Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto inbegriffen. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Ausgaben des Ministeriums für die Strassen, für verschiedene Bauprojekte, öffentliche Arbeiten, Kapitalbeteiligungen des Landes und seit 1949 für den Aufbau. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. Einkommen-, Nachlass-, Grund- und Gebäudesteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. allgemeiner Verbrauchsteuern. Bruttoeinnahmen aus dem Tabakmonopol usw. Einnahmen aus der Erdölförderung: Auf Grund von Haushaltsansätzen; vor 1938/39 waren Konzessionsabgaben für Erdöl im allgemeinen Haushalt nicht enthalten. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen (Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto wiedergegeben). Sonstige Verwaltungseinnahmen, Bruttoeinnahmen der staatlichen Domänen usw.

Land Haushaltsposten	1948/49 1)	1949/50	1950/51
<b>Israel (Mill. israel. £)</b>			
	Rechnungsjahre vom 1.4. bis 31.3.		
<b>Ausgaben:</b>			G
Zinsen für öffentliche Schulden	-	1,71	3,30
Lebensmittel - Subventionen	0,73	1,58	2,00
Erziehung	0,57	2,26	4,08
Gesundheit	0,95	3,27	3,98
Sozialversicherung und Wohlfahrt	2,28	7,77	8,55
Verteidigung	14,04	23,84	15,00
Übrige laufende Ausgaben	6,14	13,08	15,34
<b>Aufbau-Ausgaben:</b>			
Wohnungsbau	-	9,74	24,75
Öffentliche Arbeiten	-	3,29	3,00
Darlehen an Industrie, Kommunen	-	-	-
Öffentl. Unternehmen	0,04	3,92	15,20
Darlehen an die Landwirtschaft	-	9,85	11,30
Verkehrswesen	0,30	7,71	6,00
Übrige Aufbau-Ausgaben	0,14	0,85	3,50
insgesamt	25,19	88,87	115,80
<b>Einnahmen:</b>			
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	4,08	9,36	14,10
Vermögensteuer	0,69	1,41	1,60
Zölle	6,32	10,18	9,25
Übrige indirekte Steuern	4,38	14,64	22,65
Vermögenswirksame Einnahmen	0,65	0,26	5,20
Übrige Einnahmen	1,08	2,30	2,50
insgesamt	17,20	38,15	55,30
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 7,99	- 50,72	- 60,50

1) 15. Mai bis 31. März.

Nur Kassenausgaben und -einnahmen der Zentralverwaltung ohne ausserordentliche Verteidigungsausgaben. Die Rechnung der Zentralverwaltung weist nicht die unmittelbar durch die "Nationalen Institutionen" finanzierten Ausgaben aus, wie die des Jüdischen Nationalfonds, Keren Hayesod und der Jewish Agency. Schuldendienst: Einschl. Schuldentilgung. Lebensmittelsubventionen: Feststellbare Posten aus den Haushaltsübersichten. Sozialversicherung usw.: Einschl. Sozialversicherung, Einwandererhilfe usw. Verteidigung: Nur ordentliche Ausgaben. Übrige Ausgaben: Einschl. Nettoverlusten öffentlicher Unternehmen und allgemeiner Verwaltungsausgaben. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommensteuer, Steuer zur Ansiedlung von Einwanderern und Erbschaftsteuer. Vermögensteuer: Steuer auf städtisches und ländliches Vermögen. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuer, Lizenzen, Grundregistrierung usw. Kapitaleinnahmen: Rückzahlung von Darlehen usw. und "Sondereinnahmen". Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen öffentlicher Unternehmen.

noch: Öffentliche Finanzen

Land Haushaltsposten	1938/39	1946/47	1947/48	1949/50 1)	1950/51	1951/52
<b>Türkei (Mill. türk. £)</b>						
Rechnungsjahre vom 1.6. bis 31.5.						
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	54,7	190,2	213,1	188,0	203,5	214,9
Erziehung	16,3	97,7	157,2	189,7	146,4	188,5
Gesundheit	12,3	38,2	42,9	57,2	56,7	59,2
Verteidigung	94,3	485,3	488,5	519,4	458,2	470,0
Öffentliche Arbeiten	40,5	89,1	99,5	180,8	98,8	127,5
Übrige Ausgaben	93,2	403,7	405,2	456,7	523,6	519,7
insgesamt	311,1	1 304,2	1 406,4	1 591,8	1 487,2	1 579,8
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	66,9	383,9	404,2	470,9	411,8	315,6
Umsatzsteuer	26,9	251,0	241,3	276,7	245,5	255,0
Zölle	49,2	153,4	113,9	131,3	113,2	140,2
Übrige indirekte Steuern	76,6	303,9	377,3	520,3	478,9	512,9
Übrige Einnahmen	47,3	166,3	155,1	115,0	63,9	121,3
insgesamt	266,9	1 258,5	1 291,8	1 514,2	1 313,3	1 345,0
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 44,2	- 45,7	- 114,6	- 77,6	- 173,9	- 234,8
Schuldenstand (Ende des Haushaltsj.)						
Inland: langfristige	182,1	706,1	784,2	682,7	.	...
kursfristige	183,5	319,5	803,9	763,3	.	...
insgesamt	365,6	1 025,6	1 588,1	1 446,0	.	...
Ausland	191,8	724,6	851,2	702,9	.	...
insgesamt	557,4	1 750,2	2 439,3	2 148,9	.	...

1) 14 Monate.

Nur allgemeiner Haushalt, einschl. Nettoerträgen der Staatsmonopole, des Eisenbahn-, Post- und Telegrafendienstes. Einschliesslich ordentlicher Schuldentilgung; 1947/48 ohne ausserordentliche Schuldentilgung, die aus den Erlösen der Währungsabwertung (etwa 260 Mill. türk. £) finanziert wurde. Öffentliche Arbeiten: Ausgaben des Ministeriums für Öffentliche Arbeiten ohne die bedeutenden vermögenswirksamen Ausgaben der Sonderhaushalte und unabhängigen staatlichen Unternehmen. Direkte Steuern vom Einkommen: Einschl. Einkommen- und Sondersteuer vom Einkommen. Direkte Steuern vom Kapital: Kapitalabgaben. Zölle: Einschl. Sondersteuer auf Importlizenzen. Übrige indirekte Steuern: Einschl. der allgemeinen Verbrauchssteuern, Nettoeinnahmen aus Monopolen, Stempel- und Eintragungsgebühren, sowie verschiedener Sondersteuern. Übrige Einnahmen: Einschl. Einkünften aus staatlichen Domänen, Staatsunternehmen und sonstiger Einnahmen. Gesamteinnahmen: 1947/48 ohne 279,9 Mill. türk. £ aus der Währungsabwertung. Schuldenstand: 1950/51 = Zahlen per 31.12.1949.

**Australien**

Land Haushaltsposten	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Australischer Bund (Mill. austr. £)</b>						
Rechnungsjahre vom 1.7. bis 30.6.						
<b>Ausgaben:</b>						
Zinsen für Öffentliche Schulden	19,9	55,9	56,0	56,5	55,7	54,9
Subventionen	-	45,8	23,1	20,6	40,5	32,8
Sozialversicherung	16,8	69,4	81,9	94,2	115,0	138,1
Verteidigung	14,4	74,2	61,9	58,2	149,2	183,0
Steuersurrogate an die Länder	-	45,6	53,5	62,3	75,1	86,4
Übrige Ausgaben	23,6	137,1	221,0	271,3	392,6	412,3
insgesamt	74,7	428,0	497,4	563,1	828,1	907,5
<b>Einnahmen:</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	13,4	253,1	295,2	306,6	483,8	621,0
" " Vermögen	1,9	5,3	5,3	6,8	7,4	9,0
Umsatzsteuer	9,3	34,7	39,1	42,4	57,2	117,0
Zölle	31,2	57,6	63,5	77,7	91,9	104,0
Verbrauchssteuern	16,5	58,0	62,7	66,2	73,0	100,0
Übrige indirekte Steuern	1,8	13,7	22,0	18,8	63,3	20,2
Übrige Einnahmen	3,1	10,9	31,7	20,1	16,4	16,3
insgesamt	77,2	433,3	519,5	538,6	793,0	987,5
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	+ 2,5	+ 5,3	+ 22,1	- 24,5	- 35,1	+ 80,0
Schuldenstand (30.6.):						
Inland: langfristige	642,8	2 002,2	2 093,0	2 189,4	2 264,8	...
kursfristige	60,9	349,7	306,1	310,1	399,5	...
Ausland	511,6	438,3	428,9	409,9	396,2	...
insgesamt	1 215,3	2 790,2	2 828,0	2 909,4	3 060,5	...

Ausgaben und Einnahmen: Ausgabenanweisungen und Kasseneinnahmen brutto, ausser Commonwealth-Eisenbahnen und Postverwaltung (netto). Zinsen aus öffentlichen Schulden: Ohne Zinsen, die von den Ländern zu zahlen sind. Subventionen zur Preisstabilisierung und für die Grundstoffproduktion. Sozialversicherung: Invaliden- und Altersversorgung, Mutterschaftsbeihilfen, Stiftungen für Kinder, Witwenpensionen, Arbeitslosen- und Krankheitshilfe usw. Verteidigung: Nur Wehrmacht. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Arbeiten, vermögenswirksame Ausgaben aus dem Anleihefonds, Betriebsdefizite der Unternehmen und Zuweisungen nicht in Anspruch genommener Mittel vom Sozialfonds (social security fund) an den staatlichen Fürsorgefonds. Direkte Steuern vom Einkommen: Einkommensteuer, Steuer auf nichtausgeschüttete Gewinne, Kriegs- (Körperschaft-) Steuer, Übergewinnsteuer, Beiträge für Sozialleistungen, Lohn- und Grundsteuer; 1951/52 auch Wollsondersteuer (Absug) (1951/52 = 109,5 Mill. austr. £; 1952/53 = 11,5 Mill. austr. £). Direkte Steuern vom Vermögen: Vermögen- und Schenkungsteuer. Übrige indirekte Steuern: Lustbarkeit-, Gold- und Sonderabgaben von bestimmten Industrien. Schuldenstand: Einschl. Schulden der Länder.

noch: Öffentliche Finanzen  
Sowjetunion

Land Haushaltsposten	1939	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Sowjetunion (Mill. Rubel)</b>						
	Kalenderjahre					H
<b>Ausgaben:</b>						
Erziehung	20 300,0	106 500,0	59 300,0	116 000,0	116 818,0	59 000,0
Gesundheit	8 200,0		46 309,0			21 900,0
Sozialversicherung usw.	9 836,0					39 885,0
Verteidigung	39 200,0		66 287,0			96 376,0
Übrige laufende Ausgaben	15 148,0	55 600,0	51 462,0	55 200,0	55 668,0	55 868,0
Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft.	60 416,0	132 700,0	147 483,0	161 900,0	157 312,0	178 474,0
<b>insgesamt</b>	153 100,0	361 200,0	370 841,0	412 300,0	412 665,0	451 503,0
<b>Einnahmen:</b>						
Umsatzsteuer	96 800,0	239 900,0	247 450,0	245 500,0	236 069,0	244 619,0
Gewinnanteile von den volkseigenen Unternehmen	15 400,0	22 000,0	26 480,0	42 200,0	40 374,0	47 097,0
Steuern der Bevölkerung	7 033,0	28 000,0	33 191,0	33 700,0	35 771,0	43 095,0
Übrige Einnahmen	31 618,0	69 600,0	79 418,0	88 000,0	78 867,0	89 894,0
<b>insgesamt</b>	150 851,0	359 500,0	386 539,0	409 400,0	391 081,0	424 705,0
Mehrausgaben(-), Mehreinnahmen(+)	- 2 249,0	- 1 700,0	+ 15 698,0	- 2 900,0	- 21 584,0	- 26 798,0
Anleiherlöse	5 049,0	25 700,0	23 930,0	27 600,0	31 013,0	33 287,0

Staatshaushalt umfasst die Rechnungen aller Gebiets-Körperschaften auf Kassenbasis. Sozialversicherung: Kriegshinterbliebenen- und -beschädigtenrenten an kinderreiche Familien und für zeitweilig oder dauernd Erwerbsunfähige. Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft: Zuweisungen für Investitionen, Betriebskapital, Wiederauf- und Wohnungsbau usw. Umsatzsteuer: Von staatseigenen Unternehmen. Steuern der Bevölkerung: Einschl. persönlicher Einkommensteuer, Grundsteuer, Ledigensteuer, Besteuerung von Familien ohne oder mit nur wenigen Kindern, Einkommensteuer von Kolchosen, Genossenschaften usw.

B) Angaben auf Kassenbasis \*\*

Europa

Rechnungsjahr vom 1.4. bis 31.3.	Dänemark (Mill. Kronen)									
	Kassenrechnung						Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)			Aus- gleichs- rechnung
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -ein- nahmen (+)	Zuweisungen vom Ausland	Kredit- aufnahme (netto)	Kassen- bestand Zunahme (-) Abnahme (+)				
							insgesamt	Inland	Ausland	
	1	2	3 (2-1)	4	5	6	7 (8+9)	8	9	10
1937/38	...	...	...	-	- 16	...	1 489	834	655	-
1946/47	2 990	3 011	+ 21	-	- 1 049	+ 1 028	4 467	3 507	960	6 482
1947/48	2 168	3 303	+ 1 135	-	- 889	- 246	4 530	3 526	1 004	5 530
1948/49	3 164	3 135	- 29	202	- 430	+ 257	4 760	3 436	1 324	4 870

Spalte 10: Verbindlichkeiten an die Nationalbank aus der deutschen Besetzung.

Rechnungsjahr vom 1.1. bis 31.12.	Frankreich (Mrd. Francs)									
	Kassenrechnung des Schatzamtes							Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)		
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehr- ausgaben	Zuweisungen vom Ausland	Kredit- aufnahme (netto)	Entnahmen von Korre- spondenten- konten	Kassen- bestand Zunahme (-) Abnahme (+)			
	1	2	3 (2-1)	4	5	6	7	insgesamt 8 (9+10)	Zunahme durch Schulden- aufnahme 9	Neubewertung d. Auslandssch. 10
1938	97	60	37	-	14	- 8	-	420,5	-	-
1947	1 098	766	332	1	276	68	- 5	2 499,0	27	- 33
1948	1 931	1 277	654	137	369	165	- 18	3 412,0	35	503
1949	2 500	1 856	644	273	234	149	- 12	3 906,0	-	200
1950 g	2 720	2 056	664	195	...	139	+ 40	4 133,0	...	...

Spalte 1: Planmäßige Ausgaben und ausserplanmäßige Ausgaben für Investitionen, Vorschüsse und Sonderrechnungen sowie Ausgaben aus dem Amortisations-Sonderfonds (ohne Schuldentilgung). Spalte 2: Planmäßige und ausserplanmäßige Einnahmen einschl. solcher des Amortisationsfonds. 1938: Ohne Gewinne aus der Umbewertung der Goldreserve der Bank von Frankreich (31 Mrd. Francs). 1947: Ohne Erlöse aus Goldverkäufen (40 Mrd. Francs). Spalte 4: 1948 bis 1950 hauptsächlich Freigaben aus dem ERP-Gegenwertfonds. Abweichungen zwischen der Zunahme der Gesamtschuld (Spalte 8) und der Netto-Kreditaufnahme (Spalte 5) durch Massnahmen ausserhalb des Schatzamtes (Aufwertung der Auslandsschuld, Pacht- und Leihabkommen mit den USA 1946, sowie Ausgabe von Schuldverschreibungen an die Aktionäre von verstaatlichten Banken, Versicherungsgesellschaften usw.



noch: Öffentliche Finanzen

Rechnungsjahr vom 1.4. bis 31.3.	Grossbritannien (Mill. £)										
	Kassenrechnung								Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)		
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -einnahmen (+)	Mins- gewinne	Zuweisungen vom Ausland	Inlands- anleihen (netto)	Auslands- anleihen (netto)	Kassen- bestand Zunahme (-) Abnahme (+)	insgesamt	Inland	Ausland
	1	2	3 (2-1)	4	5	6	7	8	9 (10+11)	10	11
1937/38	1 177	947	- 230	2	-	227	-	+ 1	6 994	6 994	-
1946/47	5 518	3 628	-1 890	5	-	1 491	393	+ 1	25 631	24 863	768
1947/48	4 052	4 012	- 40	3	30	- 781	785	- 1	25 621	24 066	1 555
1948/49	3 800	4 150	+ 350	18	115	- 530	47	-	25 163	23 571	1 597
1949/50	4 025	4 099	+ 74	2	100	40	- 41	-	25 801	23 612	2 189
1950/51	3 879	4 158	+ 279	2	275	68	- 21	-	25 921	23 729	2 192

Kassenrechnung des Schatzamtes, d.h. der Rechnung der Zentralverwaltung aber ohne die Rechnungen der Bank von England, des National Coal Board u.a. verstaatlichten Unternehmen. Spalte 4: Minusgewinne. Spalte 10: Nach Abzug der Schuldenverschreibungen im Besitz des National Debt Commissioners; einschl. nicht in den Kassenrechnungen erfasster Schuldverschreibungen. Spalte 11: 1950/51 und 1951/52 zeigen die Auswirkungen der Währungsabwertung vom September 1949.

Rechnungsjahr vom 1.7. bis 30.6.	Norwegen (Mill. Kronen)									
	Kassenrechnung					Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)			Besatzungs- kosten	Schulden u. Besatz- ungskosten Zunahmen (+) Abnahmen (-)
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -ein- nahmen (+)	Kreditauf- nahme (netto)	Kassenbe- stand Zunahme (-) Abnahme (+)	insgesamt	Inland	Ausland		
	1	2	3 (2-1)	4	5	6 (7+8)	7	8	9	10
1937/38	488	532	+ 44	- 65	+ 19	1 428	775	653	-	- 65
1945/46	1 546	1 523	- 23	442	+ 470	7 039	6 452	587	8 008	+ 442
1946/47	2 946	2 228	- 718	203	+ 1 136	6 891	5 990	901	7 953	- 203
1947/48	2 451	2 848	+ 397	- 410	+ 23	6 510	5 503	1 007	7 924	- 110
1948/49	2 806	2 936	+ 130	- 605	+ 109	6 371	5 069	1 302	7 458	- 605

Spalten 1 und 2: Kassenausgaben und -einnahmen nach Veröffentlichungen des statistischen Amtes von Norwegen. Spalte 1: Einschl. der Veränderungen in den Salden der Rücklagen die im übrigen nicht einbezogen wurden. 1947/48 sind Kassensubskriptionen von 93 Mill. an den Fonds der Internationalen Bank enthalten, nicht jedoch Notensubskriptionen über 205 Mill. Kronen. Spalte 2: Ohne Zuweisungen vom Ausland (1946/47 = 59 Mill.; 1949/50 = 366 Mill.) Spalte 4: 1947/48 einschl. Ausgabe von zinslosen Schuldverschreibungen im Betrage von 205 Mill. Kronen, zahlbar an den Fonds der Internationalen Bank. Spalte 5: 1947/48 ohne Subskriptionen an den Fonds der Internationalen Bank von insgesamt 298 Mill. Spalte 8: 1947/48 einschl. Notensubskriptionen an den Fonds der Internationalen Bank von 205 Mill. Spalte 9: Nettosumme nach Abzug der deutschen Guthaben und nach Verrechnung (a) von Zahlungen durch die norwegische Regierung und (b) norwegisch/deutscher Clearingzahlungen.

Rechnungsjahr vom 1.7. bis 30.6.	Schweden (Mill. Kronen)							
	Kassenrechnung					Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)		
	Gesamtausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehrausgaben (-) bzw. -einnahmen (+)	Kreditaufnahme (netto)	Kassenbestand Zunahme (-) Abnahme (+)	insgesamt		
	1	2	3 (2-1)	4	5	Inland	Ausland	
1937/38	1 430	1 445	+ 15	193	- 207	2 430	...	
1945/46	3 907	3 880	- 27	242	- 216	11 195	...	
1946/47	4 205	3 810	- 395	225	+ 170	11 420	...	
1947/48	4 746	4 716	- 30	67	- 37	11 487	...	
1948/49	5 543	5 247	- 296	374	- 78	11 861	...	
1949/50	5 632	5 371	- 261	212	+ 49	11 967	106	

Spalten 1 und 2: Ausgaben und Einnahmen der laufenden und der Vermögensrechnung einschl. verschiedener ausserplanmässiger Finanzvorfälle geringer Höhe. Spalte 5: Veränderungen im Abschluss des Schatzamtes und der Schuldenverwaltung. Spalte 6: Gesamte Inlandsschulden einschl. Schuldverschreibungen geringerer Höhe im Besitz von Ausländern.

Rechnungsjahr vom 1.1. bis 31.12.	Schweiz (Mill. Franken)						
	Kassenrechnung					Schuldenstand (Ende d. Rechnungsj.)	
	Gesamtausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehrausgaben (-) bzw. -einnahmen (+)	Währungs- gewinne	Inlandskredite (netto)	Kassenbestand Zunahme (-) Abnahme (+)	insgesamt
	1	2	3 (2-1)	4	5	6	Inland
1938	772	731	- 41	1	88	- 48	2 340
1946	2 949	2 924	- 25	107	173	- 255	8 917
1947	2 492	2 682	+ 190	2	- 779	+ 587	8 138
1948	2 367	2 297	- 70	10	- 145	+ 205	7 993
1949	1 960	2 049	+ 89	1	- 17	- 73	7 976
1950	1 734	2 071	+ 337	6	30	- 373	8 006

Spalten 1 und 2: Ausgaben und Einnahmen der laufenden und Zu- bzw. Abgänge der Vermögensrechnung; ohne Zuweisungen der Bundesbahnen sowie aus Post, Telegrafie und Telefon. Spalte 4: 1946 sind Gewinne aus der Währungsabwertung von 1936 enthalten.

noch: Öffentliche Finanzen  
Ausereuropäische Länder

Rechnungsjahr vom 1.4. bis 31.3.	Canada (Mill. canad. \$)							
	Kassenrechnung					Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)		
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -ein- nahmen (+)	Kassenbestand Zunahme (-) Abnahme (+)	Kredit- aufnahmen (netto)	insgesamt	Inland	Ausland
	1	2	3 (2-1)	4	5	6 (7+8)	7	8
1937/38	533	546	+ 13	+ 20	- 33	3 252	2 458	794
1946/47	3 385	2 919	- 466	+ 861	- 395	16 520	16 354	166
1947/48	2 624	2 935	+ 311	+ 666	- 978	15 558	15 348	210
1948/49	2 250	2 900	+ 652	- 503	- 148	15 409	15 101	308
1949/50	2 555	2 711	+ 156	- 203	- 48	15 501	15 009	492
1950/51	2 866	3 471	+ 605	- 428	- 176	15 325	14 907	418

Spalte 1: Einschl. einer Subskription von 113 Mill. canad.\$ als Stammkapital beim Internationalen Währungsfonds und bei der Internationalen Bank im Rechnungsjahr 1947/48. Spalte 7: Nach Abzug von Schuldverschreibungen in Staatsbesitz 1947/48 einschl. Zeichnung sinesischer Kredite in Höhe von 194 Mill. canad.\$ an den Internationalen Währungsfonds und von 42 Mill. canad.\$ an die Internationale Bank. 1948/49 einschl. zusätzlicher Schuldverschreibungen von 16 Mill. canad.\$ an die Internationale Bank; 1950/51 einschliesslich zusätzlicher Schuldverschreibungen von 49 Mill. \$ an den Internationalen Währungsfonds und einer Ver minderung von 4 Mill. canad. \$ des Zeichnungsbetrages für die Internationale Bank.

Rechnungsjahr vom 1.4. bis 31.3.	Japan (Mrd. Yen)									
	Kassenrechnung						Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)			
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -ein- nahmen (+)	Zuweisungen vom Ausland	Kredit- aufnahme (netto)	Kassen- bestand Zunahme (-) Abnahme (+)	insgesamt	Inland	Ausland	Innere Verschuldung
1	2	3 (2-1)	4	5	6	7 (8+9)	8	9	10	
1946/47	148,7	106,7	- 42,0	-	36,3	- 5,7	177,4	176,5	0,9	49,9
1947/48	410,4	342,2	- 68,2	-	70,3	- 2,1	269,4	268,5	0,9	53,5
1948/49	1 068,5	1 006,0	- 62,5	-	98,9	- 36,4	408,9	408,0	0,9	16,7
1949/50	1 664,9	1 555,4	- 109,5	127,8	- 24,4	+ 5,9	388,6	387,7	0,9	111,9
1950/51	1 968,3	2 093,3	+ 125,0	130,9	- 107,7	- 148,2	279,7	278,8	0,9	137,0

Spalten 1 und 2: Ausgaben und Einnahmen beanspruchen einen ungewöhnlich grossen Teil des Nationaleinkommens, da die Rechnungen der Eisenbahnen, der Staatsmonopole und öffentlichen Unternehmen, Lebensmittel-Vorratskäufe der Regierung und Zahlungen aus Abschüssen in bewirtschafteten Aussenhandelsländern darin enthalten sind. Die Staatsverwaltung vereinnahmt auch bestimmte Mittel für kommunale Körperschaften. Spalte 7: Schuldenstand ohne innere Verschuldung. Die Differenzen zwischen der Kreditaufnahme und der Veränderung des Schuldenstands sind hauptsächlich auf die Einbeziehung von Schuldverschreibungen für unbare Zahlungen (zur Kalkulation des Diskonts kurzfristiger Noten in die Schuldenstandsnachweisung) zurückzuführen. Die Kreditaufnahme ist in Höhe der tatsächlichen Einnahme, nach Abzug der üblichen Diskontsätze vom Nennwert, nachgewiesen, der Schuldenstand dagegen immer mit dem vollen Nennwert. Spalte 10: Schuldverschreibungen in Händen des Depositenbüros, des USA-Gegenwertfonds, von staatlichen Wohnungsgesellschaften usw.

Rechnungsjahr vom 1.4. bis 31.3.	Südafrikanische Union (Mill. £ S.A.)									
	Kassenrechnung					Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)				
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -ein- nahmen (+)	Kassen- bestand Zunahme (-) Abnahme (+)	Kreditaufnahme (netto)	insgesamt	Inland			Ausland
							lang- fristige	kurz- fristige	ins- gesamt	
	1	2	3 (2-1)	4	5	6	7 (10+11)	8	9	10 (8+9)
1937/38	58,8	51,2	- 7,6	- 0,1	10,6	- 2,9	262,6	153,0	8,5	161,5
1947/48	186,8	172,0	- 14,8	+ 0,5	14,3	-	609,0	549,3	46,2	599,5
1948/49	220,9	165,5	- 55,4	+ 0,5	54,9	-	662,1	568,3	80,4	648,7
1949/50	235,3	167,3	- 68,0	- 4,7	52,8	19,9	734,4	584,0	117,1	701,1
1950/51	223,2	195,7	- 27,5	- 16,9	40,8	3,6	776,3	...	...	742,6

Ausgaben und Einnahmen einschl. der Anleihenrechnung des Schatzamtes und verschiedener anderer Rechnungen, des Strassenfonds und des South African Native Trust Fonds, ohne die Rechnungen der Eisenbahn- und Hafenverwaltung. Die allgemeine Tilgungsrücklage ist in der Schatzamtsrechnung nicht enthalten, die Schuldentilgung aber bei der Schuldenstandsnachweisung berücksichtigt. Spalte 11: Schulden, zahlbar in London nach dem Nominalwert in £ Sterling.

Rechnungsjahr vom 1.7. bis 30.6.	USA (Mill. \$)									
	Kassenrechnung					Schuldenstand (Ende des Rechnungsjahres)				
	Gesamt- ausgaben	Gesamt- einnahmen	Mehraus- gaben (-) bzw. -ein- nahmen (+)	Münz- gewinne	Kredit- aufnahme (netto)	Kassen- bestand Zunahme (-) Abnahme (+)	Kassenaus- gleich (Ende des Rechnungs- jahres)	insgesamt		
								Inland	davon innere Schulden	Zunahme (+) Abnahme (-)
	1	2	3 (2-1)	4	5	6	7	8	9	10
1937/38	7 200	7 100	- 100	100	- 300	+ 338	2 216	42 018	3 688	+ 929
1946/47	36 931	43 530	+ 6 599	60	- 19 389	+ 10 930	3 308	258 376	29 457	- 11 522
1947/48	36 496	45 363	+ 8 867	37	- 7 280	- 1 625	4 932	252 366	32 446	- 6 010
1948/49	40 577	41 582	+ 1 005	46	- 2 513	+ 1 462	3 470	252 798	35 076	+ 432
1949/50	43 155	40 945	- 2 210	25	4 231	- 2 047	5 517	257 357	34 768	+ 4 579
1950/51	45 804	53 396	+ 7 592	43	- 5 795	- 1 839	7 356	255 251	38 324	- 2 126

Allgemeiner Haushalt und Rücklagenrechnung. Spalten 1 und 2: Von Doppelschlungen durch den Verrechnungsverkehr bereinigte Kassen- ausgaben und -einnahmen, einschl. Nettoerträgen der Postverwaltung, ohne Erträge des Zentralbanksystems und der Postsparkassen (Federal Reserve und Postal Savings Systems). Spalte 4: Gewinne aus der Prägung von Silbermünzen und aus der Gewichtverminderung des Golddollars. Spalte 6: 1947/48 ohne Zeichnung von 1 800 Mill. \$ an den Internationalen Währungsfonds vom Währungsstabilisie- rungs-Fonds. Spalte 8: Unmittelbare und garantierte Schulden einschl. innerer und aus unbaren Transaktionen stammender Schulden die in Spalte 5 nicht enthalten sind.

\* In vorstehenden Übersichten wurde versucht, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen der Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Masse Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit ausserordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

a) Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und auch von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiwesen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafienwesen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

b) Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefasst. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und ausserordentliche, laufende und Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungswesen, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltspläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d.h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge ausgewiesen. Die Abschlussrechnungen der meisten Länder stellen kassenmässige Ist-Ausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen, und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. (Sollzahlen). Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch in das Rechnungsjahr Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer Auslauffperiode ausgeführt wurden. Die wichtigsten in den Übersichten gebrauchten Begriffe können wie folgt umrissen werden:

#### Gesamtausgaben und -einnahmen

Die Schuldentilgung ist, wenn nicht anders angegeben, in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen, die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet, sondern nachrichtlich ausgetrennt wurden. Anleiheerlöse und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus Vorjahren wurden von den Haushaltseinnahmen abgesetzt. Buchmässige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt.

#### Zinsen für öffentliche Schulden

Gesamte Haushaltssausgaben für diesen Zweck, ohne Absetzung von Zinseinnahmen von Seiten öffentlicher Unternehmen usw.

#### Subventionen

Im allgemeinen Ausgaben zur Senkung der Marktpreise für verschiedene Waren.

#### Sozialversicherung, usw.

Die staatlichen Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen. Häufig war es nicht möglich, diese Arten der Einkommensübertragung von anderen Sozialausgaben zu trennen, die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen darstellen.

#### Gesundheitswesen

Ausgaben für den staatlichen Gesundheitsdienst, die Krankenhäuser usw.

#### Erziehung

Unmittelbare und mittelbare Ausgaben für Schulen, Universitäten usw.

#### Verteidigung

Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

#### Übrige laufende Ausgaben

Die Masse der staatlichen Verwaltungsausgaben, Versorgungszahlungen an Staatsbedienstete, Defizite öffentlicher Unternehmen usw.

#### Investitionen

Staatsausgaben für die Neuschaffung staatseigener Vermögenswerte, einschl. der Unterhaltung und Instandsetzung von werbendem und Verwaltungsvermögen. Sofern eine zufriedenstellende Abgrenzung aller unter dieser Bezeichnung zu erfassenden Posten nicht möglich war, wurden einzelne Gruppen (z.B. öffentliche Arbeiten, öffentliche Verkehrswegen) besonders aufgeführt.

#### Übrige vermögenswirksame Ausgaben

Erwerb von bereits vorhandenem Sachkapital, von Wertpapieren, Gewährung von Darlehen, Vorschüssen usw.

#### Direkte Steuern (vom Einkommen)

Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden usw.

#### Direkte Steuern (vom Vermögen)

Steuern, die im allgemeinen vom Vermögen bezahlt werden, wie verschiedene Vermögensabgaben, Erbschafts- und Schenkungsabgaben.

#### Zölle

Die Einnahmen aus Zöllen wurden nach Import- und Exportzöllen gegliedert, wo dies von Bedeutung war.

#### Übrige indirekte Steuern

Allgemeine und spezielle Umsatzsteuern, Verbrauchssteuern, Monopolgewinne, Devisengewinne usw.

#### Übrige laufende Einnahmen

Überschüsse der öffentlichen Unternehmen, Zinszahlungen öffentlicher Unternehmen, kommunaler Körperschaften usw., Gebühren und dgl.

#### Vermögenswirksame Einnahmen

Erlöse aus dem Verkauf von Sachvermögen und Wertpapieren, Rückflüsse von Darlehen, Vorschüssen usw.

Es war nicht immer möglich, die Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder nach den vorstehenden Definitionen umzustellen. Die für jedes Land gegebenen besonderen Erläuterungen sind deshalb von Wichtigkeit.

#### Schuldenstand

Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluss des jeweiligen Rechnungsjahres. Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltsrechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsabschluss des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren, oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schliessen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die öffentlichen Schulden können brutto oder auch netto, d.h. nach bestimmten Absetzungen, nachgewiesen sein. Inlands- und Auslands-Schulden sind nicht nach einheitlichen Gesichtspunkten unterschieden, auch werden zur Umrechnung der Auslandsschulden in die jeweilige Landeswährung verschiedene Methoden angewandt. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt. Lang- und kurzfristige Inlandsschulden werden im allgemeinen nach den gleichen Grundsätzen wie in den amtlichen Nachweisungen unterschieden. Zu den langfristigen Schulden rechnen grundsätzlich auch die als beständig, fortdauernd, nicht ablösbar, fundiert, konsolidiert oder mittelfristig bezeichneten Schulden; zu den kurzfristigen auch die als schwebend, zeitweilig und als "Sichtschulden" bezeichneten. Sind diese Unterschiede in den amtlichen Nachweisungen nicht getroffen, so werden Schulden mit einer Fälligkeit innerhalb von 2 Jahren, gerechnet vom Ausgabebetrag, als kurzfristig angesehen.

★★ Die Angaben wurden einem Fragebogen entnommen, den die Finanzabteilung und die statistische Abteilung der UNO in Gemeinschaft mit dem Statistischen Amt des Internationalen Währungsfonds herausgegeben hat. Im Prinzip sind hier alle Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung und ihrer verschiedenen Abteilungen, Verwaltungsstellen, Unternehmen usw. auf einheitlicher Kassenbasis zusammengefasst. Die Einnahmen sind ohne Erlöse aus Kreditaufnahmen, Gewinne aus geldpolitischen Massnahmen (z.B. aus Geldemissionen, Währungsabwertungen usw.) und Zuwendungen aus dem Ausland, die Ausgaben ohne die Schuldentilgung dargestellt. Grundsätzlich sollten sich die Mehrausgaben oder -einnahmen bei Einschluss der Gewinne aus geldpolitischen Massnahmen, der Auslandszuwendungen und der Veränderungen im Kassenbestand, mit der Netto-Kreditaufnahme decken, die andererseits wieder den Veränderungen des Schuldenstandes entsprechen müsste. Abweichungen wurden, soweit möglich, durch Fussnoten erläutert.

**Abkürzungen:** V = vorläufige Zahl; G = geschätzte Zahl; H = Haushaltsvoranschlag.

#### Quelle:

Statistisches Jahrbuch der Vereinigten Nationen 1951, herausgegeben von der Abteilung für Wirtschaftliche Angelegenheiten, New York 1951, S. 471/529

# Laufende Tabellen

## Index der industriellen Produktion \*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder										
	Belgien 1)	Bundesrepublik Deutschland	Dänemark 2)	3) 4)	Finn- land 5)	Frank- reich	Griechen- land 6)	Gross- 7) britannien	Irland 4) 5)	Italien 5) 8)	Luxemburg 9) 10) 11)
1937	100	88	.	65	67	88	91 <sup>a)</sup>	...	61	83	99
1938	80	106	.	65	69	81	...	...	59	80	68
1948	97	55	84	84	92	90	66	88	78	83	99
1949	98	79	90	88	98	99	79	92	88	87	95
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	115	120	102	101	118	113	114	103	103	113	123
1951											
Januar	110	111	102	102	117	111	108	102	97	115	112
Februar	112	116	107	104	114	114	106	107		107	108
März	118	117	110	108	113	111	107	102		117	118
April	118	120	108	108	124	115	108	107	109	114	115
Mai	120	121	107	108	123	118	115	102		118	119
Juni	117	119	102	104	125	117	116	107		115	115
Juli	106	115	76	75	97	108	111	97	102	119	119
August	112	114	97	98	123	91	112	91		95	96
September	113	120	105	105	121	111	120	106		115	116
Oktober	116	127	105	103	128	116	122	106	104	121	121
November	118	135	106	101	125	120	120	108		114	113
Dezember	114	123	98	93	107	118	116	99		112	111
1952											
Januar	113	121	97	91	118	123	115	104	98	117	115
Februar	113	121	100	95	117	124	112	106		111	109
März	112	122	102	99	117	124	114	108		114	113
April	112	124	100	99	108	123	112	97	...	113	113
Mai	112	124	101	100	117	120	...	104		121	...
Juni	111	126	99	99	...	120	...	94		115	...
Juli	...	120	71	69	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder							Aussereuropäische Länder				
	Nieder- lande 12)	Norwe- gen 13)	Öster- reich 14)	Polen 15)		Schwe- den 17)	Spanien	Canada 16)	Chile 18)	Indien 4) 5) 19)	Japan 20)	USA 4)
1937	72	71	69	43	.	62	.	55	59 <sup>b)</sup>	.	126	57
1938	72	71	...	.	.	62	.	51	.	.	138	45
1948	81	88	63	63	62	93	92	92	97	103	66	96
1949	91	93	84	77	76	96	88	93	100	101	85	88
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	104	105	114	...	...	104	106	107	115	112	131	110
1951												
Januar	105	104	98	113	111	102	99	106	106	106	113	108
Februar	101	117	109	112	116	105	98	108	99	112	115	109
März	113	108	107	124	119	109	118	109	101	106	131	110
April	106	107	114	122	121	110	108	110	113	112	133	111
Mai	104	114	109	122	121	109	114	113	110	112	136	112
Juni	103	108	126	125	120	108	103	110	109	111	135	112
Juli	96	74	115	122	116	74	106	105	119	109	135	107
August	101	100	115	...	...	100	99	104	119	114	131	110
September	102	109	119	...	...	107	106	105	113	113	130	112
Oktober	113	108	125	...	...	108	108	107	126	106	128	111
November	110	107	126	...	...	110	114	105	134	115	134	110
Dezember	98	103	103	...	...	108	122	101	130	122	141	109
1952												
Januar	106	107	113	...	...	104	116	104	117	117	130	108
Februar	101	116	115	...	...	105	118	105	116	121	132	109
März	104	108	114	...	...	107	124	107	142	119	139	108
April	101	108	119	...	...	108	...	107	...	127	140	108
Mai	103	112	117	...	...	107	...	108	...	...	143	106
Juni	98	109	...	...	...	106	...	...	...	...	...	102
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Im Allgemeinen einschl. Bergbau und Energiewirtschaft, jedoch ohne Bauwirtschaft. Wenn nicht anders vermerkt, sind die monatlichen bzw. vierteljährlichen Indexziffern auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt, jedoch von Saisonschwankungen nicht bereinigt.

1) Einschl. Maschinenbau (Steigerung des Erhebungsbereiches von 60 vH auf 75 vH der industriellen Produktion 1936 bis 1938). Index des "Institut de Recherches Economiques et Sociales", Louvain. Teilweise von Saisonschwankungen bereinigt.- 2) Einschl. Energiewirtschaft (Elektrizität und Gas). Ohne Bergbau.- 3) Verarbeitende Industrie.- 4) Ohne Energiewirtschaft (Elektrizität und Gas).- 5) Nicht auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt.- 6) Index des Bundes der griechischen Industrie. Ausschl. Bergbau.- 7) Neue Reihe: Umbasiert von Originalbasis 1948 = 100. Teilweise auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen abgestellt. Einschl. Bauwirtschaft.- 8) Umbasiert von Originalbasis 1938 = 100.- 9) Umbasiert von Originalbasis 1948 = 100.- 10) Umbasiert von Originalbasis 1947 = 100.- 11) Umbasiert von Originalbasis 1937/38 = 100.- 12) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau; bei Energiewirtschaft: Einschl. Wasserversorgung.- 13) Ohne Elektrizität.- 14) Index des "Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung" ist mit dem früheren Index des Instituts für 1947 verkettet. Ohne Gasverarbeitung.- 15) Jahresindex umfasst gesamte industrielle Erzeugung. Monatsindex enthält nicht Getreide- und Kartoffelverarbeitung sowie Zuckerraffinerien.- 16) Von Saisonschwankungen bereinigt.- 17) Jahresindex des Kommerzkollegiums. Monatsindex des "Sveriges Industrieförbund" verkettet mit Jahresindex.- 18) Ohne Bergbau, einschl. Bauwirtschaft. (Durch die Produktion der neuen staatlichen Stahlwerke von "Huachipato" hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergrösser Schwankungen im Gesamtindex sind ab Januar 1951 neuer und alter Gesamtindex aufeinander abgestellt worden unter Zugrundelegung des Verhältnisses zwischen alten und neuen Zahlen).- 19) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums.- 20) Neue Reihe: Umbasiert von Originalbasis 1934 bis 1936 = 100. Umfasst zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934 bis 1936. (Index des "Economic Stabilization Board of the Japanese Government").

a) 1939.- b) 1936 bis 1938.

★  
Steinkohlenförderung  
1 000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Belgien	Bundesrep. Deutschl. 1)	Saar-gebiet	Frank-reich	Gross-2) britannien	Irland	Italien	Jugo-slawnien	Nieder-lande	Norwegen 3)	Öster-reich	Polen
Ø 1937	2 488	9 747 <sup>a)</sup>	1 114	3 696	20 354	10,7	106	36	1 193	24,7	19,2	3 018
Ø 1938	2 465	11 413	1 199	3 875	19 220	10,0	123 <sup>c)</sup>	38	1 124	24,9	18,9	3 175 <sup>d)</sup>
Ø 1948	2 224	7 253	1 047	3 608	17 730	14,3	81	81	919	36,4	15,0	5 855
Ø 1949	2 321	8 603	1 189	4 267	18 217	10,8	92	106	975	38,0	15,3	6 173
Ø 1950	2 275	9 230	1 258	4 237	18 315	14,1	86	96	1 021	32,0	15,2	6 500
Ø 1951	2 472	9 910	1 357	4 414	18 870	15,4	97	83	1 035	39,2	16,3	6 750
1951												
Januar	2 510	10 138	1 461	4 663	17 114	15,0	96	103	1 078	43,3	15,9	6 841
Februar	2 106	9 455	1 327	4 258	18 358 <sup>b)</sup>	14,5	99	102	988	41,2	16,4	6 455
März	2 630	10 038	1 424	4 600	21 555	15,8	101	98	1 116	42,2	16,5	6 943
April	2 565	10 023	1 406	4 494	18 716	12,8	99	83	1 025	44,9	16,1	6 858
Mai	2 490	9 373	1 264	4 269	17 066 <sup>b)</sup>	15,0	96	81	1 001	37,9	15,7	6 756
Juni	2 594	10 041	1 393	4 475	21 850 <sup>b)</sup>	17,4	96	76	1 046	30,8	16,1	6 888
Juli	2 108	9 814	1 362	4 105	16 013	15,1	100	70	1 037	28,3	16,3	6 907
August	2 404	10 121	1 339	4 171	14 070	13,5	105	73	1 043	32,2	16,4	6 861
September	2 408	9 346	1 289	4 222	22 541 <sup>b)</sup>	15,9	96	64	1 006	34,6	16,4	6 499
Oktober	2 728	10 490	1 417	4 922	18 317	17,2	104	70	1 126	44,1	16,7	7 000
November	2 637	10 322	1 308	4 449	18 521	16,1	92	85	1 051	46,3	16,7	
Dezember	2 460	9 763	1 280	4 345	21 703 <sup>b)</sup>	16,1	83	86	907	44,4	16,5	
1952												
Januar	2 668	10 669	1 443	5 002	17 626	17,1	90	85	1 083	46,2	16,9	...
Februar	2 606	10 240	1 290	4 606	18 533 <sup>b)</sup>	17,6	79	86	1 010	50,3	16,9	...
März	2 740	10 759	1 428	4 932	23 567 <sup>b)</sup>	16,9	90	94	1 091	56,7	16,5	...
April	2 555	9 714	1 229	4 603	16 891	15,0	76	90	1 041	42,7	16,5	...
Mai	2 619	10 051	1 326	4 487	18 037 <sup>b)</sup>	...	93	87	1 031	49,1	16,4	...
Juni	2 321	9 229	1 199	4 223	21 479 <sup>b)</sup>	...	...	82	964	...	15,1	...
Juli	...	10 533	1 408	4 548	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder					
	Portugal	Schweden	Spanien	Türkei	Tschecho-slowakei	Austral. Bund	Canada	Indien	Japan	Südafrik. Union 4)	USA 5)
Ø 1937	21,6	38	174	192	1 389	1 022	1 118	2 120	3 772	1 264	37 602
Ø 1938	25,6	36	471	216	1 320	989	1 002	2 400 <sup>f)</sup>	4 057	1 326	29 835
Ø 1948	32,2	31	869	335	1 479	1 252	1 275	2 530	2 822	1 963	49 643
Ø 1949	37,0	26	886	349	1 417	1 194	1 304	2 662	3 172	2 073	36 330
Ø 1950	35,5	26	920	363	1 538 <sup>e)</sup>	1 399	1 280	2 713	3 205	2 167	42 365
Ø 1951	34,8	23	944	394	...	1 492	1 236	2 906	3 610	2 175	43 583
1951											
Januar	35,2	24	858	383	1 600	811	1 496	2 957	3 304	2 300	50 683
Februar	29,6	26	813	370	...	1 172	1 250	2 936	2 600	1 985	39 592
März	34,1	26	907	399	...	1 335	1 175	3 003	3 834	2 225	42 658
April	34,9	26	958	388	...	1 467	1 167	2 896	3 459	2 069	40 437
Mai	34,2	24	982	417	...	1 552	1 168	3 018	3 581	2 316	42 623
Juni	34,0	22	999	423	...	1 509	1 126	2 713	3 702	2 184	42 891
Juli	33,0	6	914	331	...	1 680	949	2 571	3 656	2 253	33 451
August	36,8	23	997	436	...	1 769	1 045	2 865	3 454	2 294	45 992
September	35,0	21	962	302	...	1 597	1 187	2 957	3 705	2 046	41 850
Oktober	39,3	26	1 042	433	...	1 886	1 413	2 835	3 936	2 251	51 115
November	39,0	26	997	419	...	1 788	1 558	2 977	3 626	2 124	48 404
Dezember	32,8	22	904	430	...	1 339	1 294	3 119	4 447	2 162	43 304
1952											
Januar	37,7	29	986	411	...	1 068	1 490	3 241	4 110	2 244	48 874
Februar	37,9	28	962	408	...	1 653	1 242	3 272	4 262	2 178	42 576
März	39,8	27	1 016	413	...	1 758	1 148	3 119	4 545	2 355	39 947
April	36,1	28	987	410	...	1 609	1 079	3 241	4 019	2 182	38 544
Mai	37,5	31	1 055	425	...	1 766	1 104	...	3 973	...	36 249
Juni	...	28	...	...	...	...	...	...	...	...	31 304
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Gesamtförderung gereinigter Kohle.-

1) Steinkohle ohne Pechkohle; ohne Bayern.- 2) Ohne Nordirland.- 3) Förderung der norwegischen Bergwerke auf Spitzbergen.- 4) Absatz der Bergwerke aus der laufenden Förderung.- 5) Einschl. geringer Mengen Braunkohle (1937 bis 1949 durchschnittlich pro Jahr 2 620 000 t).- a) 1936.- b) 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen.- c) 1937 und 1938 einschl. Venezia Giulia. Die durchschnittliche Monatsproduktion ohne Venezia Giulia betrug 1937 = 34 000 t; 1938 = 50 000 t.- d) 1937 und 1938 Vorkriegsgebiet. 1937 betrug die durchschnittliche Monatsproduktion innerhalb der gegenwärtigen Grenzen 5 501 000 t.- e) Ab 1950: Schätzungen der "Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen" (ECE).- f) 1937 und 1938: Frühere britische Provinzen und indische Staaten.

**Eisenerzförderung** ★

1 000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Belgien	Bundesrepl. Deutschl.	Frank- reich	Gross- britannien	Italien <sup>1)</sup>	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nor- 2) wegen 3)	Öster- reich	Schweden	Spanien	Türkei
	Eiseninhalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)											
	35%	25%	35%	30%	50%	45%	30%	65%	35%	60%	51%	65%
Ø 1937	22,1	589 <sup>a)</sup>	3 153	1 204	83	52	647	90	157	1 246	106	-
Ø 1938	15,1	900	2 755	1 004	83	51	428	123	222	1 161	212	6
Ø 1948	8,1	606	1 918	1 108	45	72	283	24	100	1 111	136	16
Ø 1949	3,5	759	2 619	1 135	43	69	346	31	124	1 144	156	18
Ø 1950	3,9	907	2 499	1 096	37	69	319	34	155	1 134	174	18
Ø 1951	6,6	1 077	2 934	1 242	43	48	469	37	197	1 343	194	18
1951												
Januar	4,6	994	3 067	1 311 <sup>b)</sup>	32	37	378	39	165	1 295 <sup>c)</sup>	171	6
Februar	4,4	930	2 614	1 065	34	37	360	28	200	1 291	176	6
März	5,1	997	2 787	1 079	37	39	406	30	191	1 266	175	15
April	5,8	1 064	2 690	1 134 <sup>b)</sup>	37	48	393	25	203	1 452	186	27
Mai	5,5	1 000	2 887	1 458 <sup>b)</sup>	38	59	406	40	166	1 353	183	32
Juni	7,7	1 119	3 117	1 280	45	50	442	48	199	1 403	188	32
Juli	7,4	1 130	2 926	1 215 <sup>b)</sup>	54	39	484	26	207	1 167	197	23
August	8,0	1 178	2 889	1 422 <sup>b)</sup>	51	50	520	42	224	1 431	213	20
September	7,8	1 099	2 820	1 231	46	51	534	41	209	1 450	204	19
Oktober	7,4	1 189	2 971	1 412 <sup>b)</sup>	49	60	622	45	227	1 570	208	20
November	7,6	1 123	3 317	1 138	50	59	570	43	198	1 352	218	11
Dezember	8,1	1 099	3 127	1 130	43	53	511	32	179	1 081	203	9
1952												
Januar	8,8	1 201	3 528	1 489 <sup>b)</sup>	54	40	525	41	212	1 413	215	6
Februar	9,5	1 151	3 360	1 227	58	43	529	40	206	1 408	218	8
März	10,5	1 213	3 525	1 231	59	50	571	45	212	1 490	239	17
April	10,6	1 163	3 353	1 534 <sup>b)</sup>	63	56	590	50	213	1 436	238	35
Mai	11,7	1 252	3 323	1 309	57	60	658	68	227	1 518	290	45
Juni	...	1 216	3 140	1 244	...	...	625	...	208	...	...	...
Juli	...	1 392	3 389	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	Aussereuropäische Länder									
	Algerien	Canada <sup>4)</sup>	Chile	Japan <sup>3)</sup>	Marokko franz.	spanisch	Mexiko	Tunesien	Südafrikan- Union	USA <sup>6)</sup>
	Eiseninhalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)									
	55%	55%	60%	50%	50%	60%	5)	55%	60-65%	50%
Ø 1937	202	-	127	52	6	119	8	79	38	6 104
Ø 1938	255	-	134	61	22	112 <sup>e)</sup>	8	69	42	2 409
Ø 1948	156	121 <sup>d)</sup>	226	46	25	72	19	58	97	8 552
Ø 1949	212	289 <sup>d)</sup>	229	63	30	79	21	57	104	7 192
Ø 1950	214	276	246	69	27	72	24	63	99	8 301
Ø 1951	235	352	265	76	44	79	26	76	118	9 859
1951										
Januar	214	40	298	47	35	58	28	66	109	3 873
Februar	225	28	273	51	40	65	25	65	119	3 368
März	261	33	250	70	41	89	25	71	106	3 582
April	222	143	276	68	42	77	24	86	105	8 937
Mai	228	473	222	70	38	82	25	86	125	14 592
Juni	200	589	271	81	42	66	32	61	139	15 171
Juli	196	649	253	87	43	86	24	91	105	15 364
August	274	627	269	93	48	83	28	92	119	16 086
September	241	539	261	89	50	86	25	74	98	15 001
Oktober	257	556	284	86	49	87	26	77	123	14 123
November	264	315	253	83	56	86	26	77	131	7 165
Dezember	241	232	267	71	49	83	24	72	139	3 741
1952										
Januar	239	149	211	69	45	87	31	69	123	3 763
Februar	222	78	226	77	46	90	31	63	83	3 663
März	259	62	264	79	56	85	30	69	143	3 774
April	...	187	...	58	47	85	...	...	...	9 219
Mai	...	517	...	...	...	88	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Förderung von Roherz einschl. manganhaltigen Eisenerzen, jedoch ohne Schwefelkies.-

1) Ohne manganhaltige Eisenerze.- 2) Einschl. Titan-Eisenerz.- 3) Gewinnung aufbereiteter Erze (Konzentrate).-

4) Einschl. einer beträchtlichen Menge gesinterter oder aufbereiteter Erze (Konzentrate).- 5) Nur Eiseninhalt.-

6) Ohne manganhaltige Eisenerze mit 5 vH und mehr Manganinhalt.- a) 1936.- b) 5 Wochen, übrige Monate 4 Wochen.-

c) Monatszahlen umfassen ca. 85 bis 95 vH der Gesamtförderung.- d) Ab April 1949 einschl. Neufundland.- e) 1937 und 1938: Ausfuhrzahlen.

★  
Roheisenerzeugung

1 000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Belgien	Bundesrepubl. Deutschland	Saar- gebiet	Frank- reich	Gross-1) britannien	Italien	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande 2)	Öster- reich 3)	Schweden 4) 3)
Ø 1937	317	1 048 <sup>a)</sup>	182	655	719	72,9	3,4 <sup>d)</sup>	209	26,0	32,4	54
Ø 1938	202	1 265	201	501	572	77,4	4,9 <sup>d)</sup>	129	22,3	45,9	56
Ø 1948	327	389	94	547	785	43,8	15,5	219	36,8	51,1	63
Ø 1949	312	595	132	695	804	37,1	16,8	198	36,2	69,8	67
Ø 1950	308	789	140	647	816	47,7	18,9	208	37,8	73,6	65
Ø 1951	404	891	197	729	819	87,4	21,9	263	43,7	87,5	71
1951											
Januar	380	806	190	740	930 <sup>c)</sup>	38,0	20,6	248	39,5	81,3	69
Februar	368	710	174	658	756	50,1	20,3	238	39,9	78,3	66
März	414	783 <sup>b)</sup>	192	723	744	73,8	21,6	261	45,2	80,3	72
April	407	867	192	711	727	86,9	21,6	256	43,3	74,4	68
Mai	404	920	197	730	925 <sup>c)</sup>	116,0	22,5	260	41,8	72,0	68
Juni	408	945	198	720	744	111,3	23,3	270	40,1	92,0	66
Juli	389	917	199	724	740	111,2	22,1	270	44,3	95,2	48
August	413	942	203	704	920 <sup>c)</sup>	107,0	22,0	273	45,7	93,2	60
September	406	933	203	703	756	102,7	21,1	269	45,3	90,9	75
Oktober	429	972	214	776	965 <sup>c)</sup>	85,8	23,4	289	46,5	94,2	91
November	414	951	204	774	797	81,5	22,2	265	45,4	95,2	83
Dezember	421	951	204	781	805	85,0	21,9	259	46,9	102,7	86
1952											
Januar	439	1 020	206	783	1 011 <sup>c)</sup>	81,2	19,5	275	38,5	105,3	89
Februar	408	988	198	752	801	76,6	17,6	270	29,8	101,4	87
März	440	1 061	216	807	821	75,4	...	268	37,7	104,1	...
April	412	1 000	202	788	1 021 <sup>c)</sup>	95,5	...	246	48,1	103,4	...
Mai	402	1 072	223	849	817	122,0	...	255	47,6	102,0	...
Juni	...	1 015	206	816	813	125,0	...	239	46,0	89,4	...
Juli	...	1 108	213	810	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	Aussereuropäische Länder								
	Spanien	Türkei 2)	Australischer Bund 5)	Brasilien <sup>3)</sup>	Canada	Indien 6)	Japan	Südafrikan. Union	USA 1)7)
Ø 1937	11,7	-	77	8,2	83	139	200	23,0	3 100
Ø 1938	36,9	-	79	10,2	64	131	223	24,5	1 589
Ø 1948	44,7	8,3	105	46,0	178	124	70	54,3	4 600
Ø 1949	52,4	9,4	88	42,6	179	136	134	59,0	4 098
Ø 1950	55,9	9,2	92	60,7	188	142	192	61,1	4 945
Ø 1951	55,7	12,9	112	63,3	212	154	269	67,0	5 385
1951									
Januar	47,7	12,0	88	59,4	281	151	217	68,9	5 347
Februar	47,2	11,3	88	52,5	189	126	201	51,9	4 696
März	56,0	12,8	101	58,3	218	160	245	55,3	5 457
April	52,1	13,1	117	57,6	209	148	252	69,4	5 347
Mai	61,0	12,7	113	62,0	220	166	280	63,3	5 600
Juni	60,5	13,5	109	60,2	211	153	271	63,4	5 423
Juli	56,4	13,2	108	71,6	207	158	283	68,7	5 507
August	60,9	11,9	127	67,4	207	164	293	71,4	5 500
September	58,4	13,1	123	65,0	214	150	284	75,4	5 343
Oktober	60,4	14,1	123	70,0	223	158	297	74,0	5 622
November	53,7	13,2	129	66,3	223	154	295	71,1	5 362
Dezember	54,1	13,8	130	68,7	219	165	308	71,8	5 422
1952									
Januar	56,4	13,6	132	58,2	209	162	318	89,6	5 479
Februar	55,1	11,2	121	50,3	201	156	290	90,2	5 248
März	58,1	13,1	130	54,9	239	166	316	96,3	5 715
April	60,9	12,4	122	...	212	156	316	85,8	4 704
Mai	69,9	17,0	98	...	234	...	328	89,1	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Roheisen und Ferrolegierungen der Hochöfen und elektrischen Öfen.-

1) Ohne in elektrischen Öfen hergestellte Ferrolegierungen.- 2) Keine Produktion von Ferrolegierungen.- 3) Ohne Ferrolegierungen.- 4) Ohne Schwammeisen. Die Gesamtproduktion an Roh- und Schwammeisen in den Jahren 1948 bis 1950 enthielt im Durchschnitt jährlich 3,4 vH Schwammeisen.- 5) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des genannten Jahres enden. Ohne "direct castings".- 6) 1937 und 1938 ohne "direct castings".- 7) Quelle: "American Iron and Steel Institute".- a) 1936.- b) Ab März 1951 auch Roheisen und Ferrolegierungen, gewonnen mit eingeführten Brennstoffen auf Grund des USA-Kohle-Eisen-Vertrages.- c) 5 Wochen, in den übrigen Monaten 4 Wochen.- d) Ohne Ferrolegierungen.

# Rohstahlerzeugung \*

1 000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Belgien	Bundesrepubl. Deutschland	Saar- gebiet	Frank- reich	Gross- britannien	Italien	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande <sub>1)</sub>	Öster- reich	Polen <sub>2)</sub>
Ø 1937	322	1 235 <sup>a)b)</sup>	196	660	1 099	175	14,1	209	3,2	54,1	122 <sub>d)</sub>
Ø 1938	190	1 492	213	518	880	194	18,9	120	4,7	56,1	120 <sub>d)</sub>
Ø 1948	326	463	102	603	1 260	177	30,7	204	27,8	54,0	163
Ø 1949	315	763	146	763	1 318	171	33,4	189	35,7	69,5	192
Ø 1950	311	1 010	158	721	1 380	197	35,7	204	40,8	78,9	210
Ø 1951	417	1 125	217	820	1 324	255	36,1	256	46,2	85,6	233
1951											
Januar	400	1 044	213	830	1 555 <sup>c)</sup>	223	35,6	246	41,0	82,7	212
Februar	383	942	196	749	1 325	213	35,1	242	42,9	81,0	205
März	423	1 026	213	817	1 286	241	40,3	257	44,5	82,5	226
April	422	1 121	213	829	1 313 <sup>c)</sup>	243	39,3	251	49,4	85,3	220
Mai	410	1 121	209	816	1 549 <sup>c)</sup>	277	36,0	251	44,5	77,4	224
Juni	433	1 187	219	832	1 252	269	35,7	263	48,7	86,5	242
Juli	390	1 158	213	798	1 040 <sup>c)</sup>	277	36,2	261	49,1	91,8	226
August	429	1 186	226	763	1 351 <sup>c)</sup>	230	33,8	266	46,1	91,6	
September	404	1 136	217	782	1 231	259	32,5	257	43,6	84,6	
Okttober	460	1 259	240	894	1 529 <sup>c)</sup>	280	34,3	288	51,3	91,2	
November	426	1 204	223	856	1 284	275	37,4	247	49,1	84,2	...
Dezember	423	1 119	219	867	1 170	276	37,5	249	44,0	89,0	...
1952											
Januar	450	1 257	232	885	1 489 <sup>c)</sup>	287	33,7	266	51,5	96,9	...
Februar	427	1 232	219	854	1 272	287	31,0	265	48,4	84,9	...
März	460	1 320	240	932	1 301	295	41,2	260	47,0	95,3	...
April	430	1 212	218	909	1 549 <sup>c)</sup>	298	40,4	241	46,1	82,5	...
Mai	415	1 289	241	936	1 268	307	35,2	248	50,1	90,7	...
Juni	...	1 224	224	883	1 272	289	37,6	233	46,7	86,5	...
Juli	...	1 377	241	864	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder			Aussereuropäische Länder						
	Schweden <sub>2)</sub>	Spanien <sub>3)</sub>	Türkei	Australischer Bund <sub>4)</sub>	Brasilien	Canada	Indien	Japan	Südafrikan. Union <sub>5)</sub>	USA <sub>6)</sub>
Ø 1937	92	13,9	-	91	6,4	119	78	483	24	4 282
Ø 1938	81	47,8	-	98	7,7	98	82	539	25	2 400
Ø 1948	105	52,0	8,5	114	40,3	242	106	143	50	6 701
Ø 1949	114	60,0	8,6	100	51,3	241	115	259	53	5 895
Ø 1950	120	68,2	7,6	101	65,7	256	122	403	68	7 310
Ø 1951	125	68,2	11,3	120	69,0	270	127	542	84	7 948
1951										
Januar	119	64,7	9,2	94	63,9	281	133	487	68	8 021
Februar	122	58,8	8,6	99	58,8	255	113	444	62	7 045
März	123	65,8	9,3	109	65,2	286	126	547	76	8 229
April	128	66,2	14,4	131	67,4	283	122	542	78	8 021
Mai	126	74,6	10,1	118	73,7	284	135	555	81	8 250
Juni	130	77,2	13,7	117	70,8	266	120	557	79	7 854
Juli	84	66,2	12,2	114	73,7	249	122	593	84	7 873
August	113	68,5	9,8	141	73,8	260	136	575	98	7 923
September	136	67,4	12,8	134	72,4	243	126	520	95	7 852
Oktober	142	72,0	14,0	126	69,1	281	133	543	98	8 270
November	144	68,0	10,6	138	65,8	279	120	564	94	7 977
Dezember	135	62,1	10,7	136	73,2	269	137	575	95	8 060
1952										
Januar	141	68,2	10,6	139	65,6	288	141	574	100	8 288
Februar	138	69,2	11,0	128	58,0	278	127	572	98	7 854
März	142	75,1	13,6	137	61,5	308	139	612	103	8 531
April	...	72,1	13,8	117	...	287	138	604	101	7 249
Mai	...	76,9	10,6	90	...	300	...	614	104	7 440
Juni	119	...	...	...	...	...	...	...	...	1 487
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Rohstahlblöcken, Stahlguss und Spezial-Stahllegierungen. Ohne Schweisstahl.-

- 1) Im Siemens-Martinverfahren und in elektrischen Öfen hergestellter Rohstahl.- 2) Rohstahlblöcke und guter Guss.-  
3) Nur Rohstahlblöcke.- 4) Nur Rohstahlblöcke in New South Wales; Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 5) Nur im Siemens-Martinverfahren hergestellte Rohstahlblöcke. Quelle: "British Iron and Steel Federation".- 6) Quelle: "American Iron and Steel Institute".- a) 1936.- b) 1936, 1938 und ab Januar 1950 einschl. gesamtem flüssigem Guss für Stahlform.- c) 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen.-  
d) 1937 und 1938: Vorkriegsgebiet.



★  
Gewinnung von Blei

1 000 t

Zeit	Europäische Länder								Ausereuropäische Länder				
	Belgien <sup>1)</sup>	Bundesrepubl. Deutschland <sup>2)</sup>	Frankreich <sup>3)</sup>	Großbritannien <sup>4)</sup>	Italien	Jugoslawien	Österreich <sup>5)</sup>	Spanien	Australischer Bund <sup>6)</sup>	Canada <sup>6)</sup>	Mexiko <sup>7)</sup>	Tunesien <sup>3)</sup>	USA <sup>8)</sup>
Ø 1937	7,1	8,3 <sup>b)</sup>	3,2	1,0	3,3	0,3	0,9	2,6	19,3	15,1	18,2	2,1	40,3
Ø 1938	7,3	...	3,6	0,9	3,7	0,7	0,8	2,7	18,8	15,1	23,5	2,0	30,9
Ø 1948	5,5 <sup>a)</sup>	4,1	2,9	3,1	2,2	4,1	0,7	1,8	16,1	12,1	16,1	1,5	38,7
Ø 1949	6,6	8,1	4,5	3,0	2,2	4,7	0,7	2,3	15,6	11,0	18,4	1,6	41,0
Ø 1950	5,2	9,8	5,1	6,2	3,1	4,8	0,8	2,9	16,9	12,9	20,2	2,0	43,2
Ø 1951	5,9	10,1	4,0	6,2	3,0	5,0	0,8	3,5	16,9	12,3	18,6	1,9	36,8
1951													
Januar	5,1	10,1	5,2	6,5	1,9	3,9	0,3	3,4	16,3	13,7	24,3	2,6	44,3
Februar		10,2	4,3	5,8	2,1	4,9	0,7	2,4	14,6	12,4	24,5	1,7	39,6
März		10,7	4,5	5,3	2,2	5,7	0,7	3,5	18,1	13,6	13,2	1,4	46,0
April	5,6	10,1	4,2	5,6	4,2	5,1	0,9	3,5	17,0	12,8	20,8	2,7	40,2
Mai		9,6	4,2	5,9	5,1	5,2	1,0	4,6	17,6	13,1	16,6	1,5	40,8
Juni		9,8	3,6	5,3	4,0	5,1	0,9	3,4	16,4	12,8	19,2	1,8	36,2
Juli	6,9	10,0	3,9	5,6	1,9	4,7	1,0	4,1	19,6	5,9	15,2	1,3	40,7
August		10,5	2,5	5,6	2,4	5,4	0,6	3,2	15,9	13,5	19,7	3,0	28,8
September		10,9	4,3	6,9	0,4	4,7	0,9	3,1	15,8	12,7	14,5	2,0	27,6
Oktober	5,9	9,3	4,0	8,4	3,1	5,1	0,9	3,5	15,8	12,3	26,6	2,6	31,1
November		10,6	3,0	7,9	5,4	4,9	0,8	3,0	15,4	12,2	0,4	0,7	32,9
Dezember		9,8	4,5	5,9	3,3	5,5	0,8	4,1	19,9	12,7	28,4	1,8	33,3
1952													
Januar	6,9	11,6	7,0	6,0	0,2	4,7	0,8	3,6	16,8	12,2	23,3	2,0	39,7
Februar		10,8	4,2	6,7	2,6	5,2	0,5	3,5	14,9	11,7	14,3	2,2	40,0
März		11,0	4,4	8,3	3,6	5,9	0,9	3,3	14,7	13,4	18,0	3,1	44,4
April	6,2	9,2	3,3	6,9	2,5	5,1	0,4	3,6	15,8	13,2	27,8	1,3	35,7
Mai		10,8	4,1	9,1	3,6	5,7	0,9	3,2	...	15,1	...	...	41,3
Juni		7,2	3,3	...	...	5,9	...	...	...	15,1	...	...	...
Juli	...	8,7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohblei aus heimischen und fremden Erzen sowie Konzentraten (einschl. Antimonblei).-

1) Einschl. Bleilegerungen.- 2) Hüttenweich- und Feinblei, geringe Mengen Sekundärblei enthaltend.- 3) Nur Weichblei.- 4) Raffinadeblei. 1937 und 1938: Raffinadeblei aus heimischen und fremden Erzen. Ab 1948: Sekundärblei einschl. geringer Mengen Raffinadeblei aus heimischen Erzen.- 5) Raffinadeblei einschl. Bleibarrenausschmelze.- 6) Raffinadeblei.- 7) Bleiinhalt geförderter Erze.- 8) Raffinadeblei aus heimischen und fremden Erzen einschl. geringer Mengen Sekundärblei. Quelle: "American Bureau of Metal Statistics".- a) Ab 1948 einschl. geringer Mengen Sekundärblei.- b) 1936: Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

★  
Gewinnung von Zink

1 000 t

Zeit	Europäische Länder								Ausereuropäische Länder				
	Belgien <sup>1)</sup>	Bundesrepubl. Deutschland <sup>2)</sup>	Frankreich	Großbritannien <sup>3)</sup>	Italien <sup>4)</sup>	Jugoslawien	Norwegen <sup>5)</sup>	Spanien	Australischer Bund <sup>6) 7)</sup>	Canada <sup>7)</sup>	Japan <sup>8)</sup>	Mexiko <sup>9)</sup>	USA <sup>10)</sup>
Ø 1937	18,8	8,0 <sup>a)</sup>	4,7	5,3	3,2	0,4	3,4	0,2	5,9	12,0	4,1	12,9	42,1
Ø 1938	17,5	...	5,1	4,7	2,8	0,4	3,9	0,6	5,9	13,0	4,7	14,3	33,7
Ø 1948	12,8	3,5	4,7	6,1	2,2	0,5	3,5	1,8	6,3	14,9	1,8	15,0	59,6
Ø 1949	14,7	7,2	5,1	5,4	2,2	0,7	3,4	1,6	7,0	15,6	2,7	14,9	61,6
Ø 1950	14,8	10,2	6,0	6,0	3,2	0,9	3,6	1,8	7,1	15,5	4,1	18,6	64,1
Ø 1951	16,7	11,7	6,2	5,9	3,9	1,1	3,4	1,8	6,6	16,5	4,7	11,4	67,1
1951													
Januar	16,6	11,4	6,8	5,3	3,4	1,1	3,7	1,8	6,8	16,6	4,6	12,6	69,2
Februar		10,6	6,1	5,5	3,3	1,0	3,2	1,6	6,6	15,2	4,1	17,7	60,3
März		12,0	6,8	7,0	4,1	1,1	3,4	1,8	6,3	16,5	4,8	12,0	69,2
April	17,1	11,6	6,5	5,8	3,9	1,1	3,3	1,8	5,8	15,8	4,8	18,2	66,9
Mai		12,0	6,2	5,7	4,2	1,2	3,3	1,9	6,0	16,4	4,7	13,9	69,8
Juni		11,4	6,1	7,4	4,0	1,0	3,5	1,8	5,8	16,5	6,6	8,9	67,2
Juli	16,3	11,7	6,1	5,9	4,1	1,1	3,7	1,8	6,8	16,5	5,2	4,5	68,5
August		11,6	5,9	5,5	4,1	1,2	3,5	1,6	6,2	16,6	4,7	4,8	63,7
September		11,6	4,7	7,4	3,8	1,1	3,6	1,5	6,0	16,2	4,1	3,5	61,1
Oktober	17,0	12,1	6,5	4,8	4,2	1,1	3,5	1,9	7,0	17,1	4,1	13,7	68,7
November		11,9	6,3	4,7	4,0	1,1	3,2	1,8	7,3	17,0	4,9	15,2	68,2
Dezember		12,7	6,3	5,9	4,2	1,2	2,4	1,9	7,5	18,3	5,5	11,6	72,3
1952													
Januar	16,8	12,4	6,6	4,8	4,9	1,1	2,6	1,9	7,4	17,5	5,8	12,3	71,6
Februar		11,7	6,4	4,8	4,1	1,0	2,3	1,8	7,0	15,9	5,1	16,8	66,5
März		12,9	6,9	6,3	4,6	1,2	2,6	1,9	7,5	17,3	5,7	18,9	72,8
April	16,5	12,6	7,0	5,2	4,3	1,3	2,5	1,8	7,6	16,8	6,4	...	70,5
Mai	...	12,8	7,1	5,4	...	1,3	3,4	1,8	...	17,1	6,1	...	...
Juni	...	12,2	6,7	...	...	1,2	...	...	...	17,1	...	...	...
Juli	...	12,6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohzink aus heimischen und fremden Erzen und Konzentraten sowie auf elektrolytisch gewonnenes Zink.-

1) Einschl. Zinklegierungen und Sekundärzink.- 2) Hüttenherzeugung, geringe Mengen Sekundärzink enthaltend.- 3) Plattenzink (slab zinc).- 4) Plattenzink, hauptsächlich elektrolytisch gewonnen.- 5) Elektrolytisch gewonnenes Zink.- 6) Jahreszahlen, 12 Monate umfassend, die am 30.6. des angegebenen Jahres enden.- 7) Raffinadezink.- 8) Raffinadezink einschl. geringer Mengen Sekundärzink.- 9) Zinkinhalt geförderter Erze.- 10) Quelle: "American Bureau of Metal Statistics".- a) 1936: Einschl. Zinkstaub.

Erdölförderung

1 000 t

Zeit	Europäische Länder				Aussereuropäische Länder						
	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Jugoslawien	Niederlande	Ägypten	Bahrein-Inseln 1)	Brunei	Canada	Columbien	Ecuador	Irak
Ø 1937	37 <sup>a)</sup>	5,9	-	-	14	89	43	32	233	24	355
Ø 1938	46	6,0	0,1	-	19	95	59	75	248	25	358
Ø 1948	53	4,3	3,0	41	157	125	224	132	279	28	286
Ø 1949	70	4,8	5,3	52	189	126	280	228	349	28	339
Ø 1950	93	10,6	9,3	59	195	126	343	312	400	29	540
Ø 1951	114	24,5	13,0	60	194	126	...	516	451	30	696
1951											
Januar	102	18,6	13,0	56	207	128	} 402	385	443	29	684
Februar	95	19,5	11,7	56	179	118		360	428	26	624
März	105	22,2	12,5	66	180	128		321	471	28	688
April	105	22,0	13,2	61	181	123	} 415	315	453	28	680
Mai	112	24,3	14,7	63	199	128		575	466	30	683
Juni	112	24,5	13,2	60	204	124		612	454	29	672
Juli	116	27,1	13,5	63	201	128	} ...	635	465	31	711
August	120	28,1	13,5	61	191	128		685	466	31	728
September	122	27,5	11,5	58	191	124		633	446	30	717
Oktober	127	28,0	12,8	59	199	128	} ...	628	464	34	724
November	124	26,7	12,6	59	197	124		528	406	30	707
Dezember	126	25,5	13,3	52	204	128		512	447	32	733
1952											
Januar	127	28,2	11,8	62	...	128	} ...	518	469	32	666
Februar	126	25,0	10,4	58	...	119		445	424	30	716
März	139	28,7	11,7	63	...	128		473	456	...	1 023
April	140	27,8	12,2	61	...	124	} ...	509	455	...	...
Mai	144	30,5	12,7	62	...	127		...	471	...	...
Juni	146	...	12,9	59	...	124		...	...	...	...
Juli	152	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
noch: Aussereuropäische Länder											
Zeit	Iran 2)	Japan	Koweit 3)	Mexiko	Peru	Republik Indonesien	Saudi-Arabien 4)	Trinidad	USA	Venezuela	
Ø 1937	861	29	-	561	192	605	1	188	14 805	2 315	
Ø 1938	863	29	-	457	175	616	6	215	14 253	2 344	
Ø 1948	2 106	14	533	698	156	361	1 605	243	23 061	5 843	
Ø 1949	2 270	17	1 032	726	165	494	1 955	249	21 027	5 751	
Ø 1950	2 688	25	1 441	858	166	534	2 242	250	22 529	6 520	
Ø 1951	1 404	28	2 361	915	178	620	3 123	252	25 622	7 419	
1951											
Januar	2 667	26	1 796	942	174	627	2 346	} 247	25 084	7 250	
Februar	2 620	25	1 378	837	159	575	2 392		22 745	6 555	
März	2 883	29	1 598	912	175	599	2 670		25 702	7 445	
April	2 253	29	2 071	893	169	573	2 812	} 250	25 178	7 252	
Mai	2 953	32	2 092	910	177	594	3 092		26 201	7 533	
Juni	2 544	33	2 176	890	171	599	3 069		25 192	7 295	
Juli	478	33	2 764	944	183	637	3 428	} 255	26 077	7 617	
August	39	28	2 938	956	184	636	3 502		26 466	7 581	
September	-	27	2 589	905	177	633	3 426		25 728	7 406	
Oktober	17 <sup>b)</sup>	27	3 028	942	183	656	3 545	260	27 070	7 686	
November	236	25	3 021	900	179	651	3 627	251	25 774	7 530	
Dezember	154	26	2 876	946	186	665	3 569	257	26 253	7 880	
1952											
Januar	127	26	2 883	915	182	...	3 568	253	26 399	8 036	
Februar	135	25	2 577	918	170	...	3 382	241	25 295	7 563	
März	112	27	3 352	953	183	...	3 433	259	27 127	8 480	
April	...	26	3 242	937	...	...	3 554	248	26 422	7 855	
Mai	...	26	...	...	...	...	3 494	...	21 686	...	
Juni	...	...	...	...	...	...	3 636	...	...	...	
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	

1) Produktion der "Bahrein Petroleum Company".- 2) Produktion der "Anglo-Iranian Oil Company".- 3) Quelle: "Petroleum Press Service".- 4) Quelle: "Arabian-American Oil Company".- a) 1936.- b) 1937 - August 1951: Förderung der "Anglo-Iranian Oil Company".- Ab Oktober 1951: Förderung der "National-Iranian Oil Company". Quelle: "Oil and Gas Journal".

**Elektrizitätserzeugung \***  
in Millionen kWh

Zeit	Europäische Länder													
	Belgien	Bundes- republik 2) Deutschland	Däne- mark 3)	Saar- gebiet 1)	Finn- land 1)	Frank-1) reich 4)	Gross- bri-5) tannien	Irland	Italien 1) 6)	Jugo- slawien	Luxem- burg 1)	Nieder- lande 7)	Nor- wegen 1) 8)	Öster- reich 9)
Ø 1937	462	...	62,8	103	232	1 514	1 908	25,8	1 286	76	46,7	184	750	152
Ø 1938	440	...	68,5	108	259	1 548	2 031	29,5	1 295	91	38,3	199	803	...
Ø 1948	659	1 702,8	130,4	100	247	2 297	3 874	57,4	1 891	167	48,4	344	1 037	351
Ø 1949	680	1 986,7	136,3	127	296	2 380	4 088	63,1	1 732	182	51,7	390	1 265	350
Ø 1950	707	3 668,1	151,2	125	347	2 623	4 580	75,3	2 057	201	58,1	457	1 444	409
Ø 1951	791	4 279,6	178,1	144	369	3 002	4 997	84,0	2 361	212	67,5	483	1 443	473
1951														
Januar	845	4 381,7	204,6	151	394	3 150	5 946	105,4	2 124 <sup>a)</sup>	212	68,7	536	1 616	416
Februar	749	3 934,1	179,5	137	360	2 821	5 340	95,6	2 046 <sup>a)</sup>	189	63,5	461	1 424	374
März	816	4 238,2	184,1	146	364	3 094	5 550	99,9	2 313 <sup>a)</sup>	217	68,4	498	1 503	433
April	767	4 162,6	173,2	139	381	2 982	5 015	87,1	2 292	212	66,7	459	1 371	420
Mai	743	4 621,0	157,3	132	389	2 998	4 775	78,2	2 506	206	66,8	429	1 382	507
Juni	740	3 974,0	140,9	135	362	2 939	4 165	62,5	2 480	206	66,5	403	1 334	573
Juli	703	4 070,7	123,9	137	364	2 845	4 057	62,6	2 607	201	66,7	407	1 280	570
August	755	4 241,6	155,5	137	361	2 654	4 121	61,9	2 397	199	67,4	433	1 357	564
September	782	4 227,6	168,2	140	347	2 869	4 462	68,2	2 402	197	66,2	471	1 419	490
Oktober	866	4 685,6	193,1	158	373	3 229	5 289	84,4	2 427	205	72,0	569	1 559	478
November	862	4 675,4	230,2	152	374	3 162	5 488	96,6	2 385	229	66,8	567	1 516	415
Dezember	871	4 764,9	227,0	158	354	3 302	5 762	106,2	2 437	245	70,0	565	1 576	427
1952														
Januar	903	4 943,5	233,1	162	388	3 510	6 353	117,0	2 510 <sup>a)</sup>	227	73,1	611	1 692	466
Februar	825	4 580,2	209,5	155	354	3 220	5 786	103,8	2 311	205	70,2	548	1 594	431
März	822	4 753,7	212,3	156	383	3 284	5 549	98,9	2 290	226	71,3	528	1 668	469
April	747	4 294,4	170,5	140	354	3 157	4 813	88,2	2 325	216	68,5	467	1 481	503
Mai	737	4 306,8	163,7	...	379	3 115	4 624	79,9	2 634	213	68,2	454	1 510	575
Juni	...	4 065,0	...	...	310	2 912	4 165	73,7	...	201	...	420	...	575
Juli	...	2 677,7 <sup>e)</sup>	...	...	...	3 000	...	...	...	...	...	...	...	588

Zeit	noch: Europäische Länder						Aussereuropäische Länder						
	Polen 10)	Por- tugal 11)	Schweden 1)	Schweiz 12)	Spanien 1)	Türkei	Australischer Bund 1) 13)	Brasi- lien 14)	Canada 15)	Indien	Japan 16)	Südafrikan- Union 17)	USA 1)
Ø 1937	302 <sup>b)</sup>	33,8	665	440	206	...	331	85	2 307	.	2 226	432	12 206
Ø 1938	331 <sup>b)</sup>	35,5	680	446	229	26,1	363	93	2 180	.	2 408	478	11 830
Ø 1948	626	67,0	1 174	720	509	56,2	697	204	3 532	381	2 644	772	28 067
Ø 1949	679	69,7	1 346	647	468	61,4	754	226	3 889 <sup>a)</sup>	410	3 006	827	28 712
Ø 1950	784	78,1	1 529	760	576	65,8	790	238	4 242 <sup>a)</sup>	425	3 236	906	32 327
Ø 1951	...	86,2	1 620	854	600	...	873	249	4 785	489	3 426	972	36 027
1951													
Januar	875	92,4	1 759	734	572	66,4 <sup>c)</sup>	815	241	4 784	474	3 540	902	36 726
Februar	792	82,4	1 587	665	505	62,4	799	225	4 376	437	3 114	845	33 102
März	851	88,1	1 644	780	628	62,0	854	224	4 912	474	3 731	932	36 172
April	809	78,6	1 575	783	607	62,5	872	242	4 897	470	3 719	936	34 431
Mai	810	79,7	1 607	927	608	62,4	927	256	5 132	505	3 713	1 007	35 136
Juni	...	78,4	1 552	974	541	62,0	923	256	4 709	501	3 512	1 013	34 966
Juli	...	82,3	1 405	1 018	581	62,1	997	261	4 630	508	3 638	1 055	35 435
August	829	82,2	1 574	1 055	577	67,5	1 004	268	4 597	507	3 235	1 034	37 510
September	...	78,5	1 642	968	577	68,7	912	264	4 406	494	2 970	983	35 296
Oktober	...	93,0	1 730	820	641	74,7	948	256	4 921	507	2 995	998	37 775
November	...	98,4	1 712	771	657	79,4	936	260	4 938	492	3 367	984	37 313
Dezember	...	100,7	1 656	756	711	81,6	871	237	5 113	501	3 576	975	38 459
1952													
Januar	...	109,4	1 835	765	740	81,9	884	233	5 269	501	3 545	971	39 710
Februar	...	111,1	1 728	742	715	74,3	905	242	4 970	481	3 289	957	36 768
März	...	108,9	1 756	783	727	74,3	949	252	5 218	482	3 576	1 048	38 568
April	...	110,8	1 640	858	744	71,7	914	267	5 030	489	3 732	999	36 736
Mai	...	119,0	1 757	1 032	...	75,9	...	268	5 335	...	3 863	1 074	37 065
Juni	...	...	1 549	...	...	...	...	...	4 986	...	...	...	36 052
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Werke.-

1) Einschl. Eigenanlagen (Betriebe, die Elektrizität hauptsächlich für den Eigenbedarf erzeugen).- 2) Jahreszahlen 1948 und 1949: Stromerzeugung öffentlicher Werke.- 3) Erzeugung der öffentlichen Werke in vH der Gesamterzeugung (annähernd): 1937 = 70 vH; 1949 = 80 vH.- 4) Nur Werke mit einer verfügbaren Leistung von: Über 1 000 kW (hydro-elektrische Kraftwerke) und über 5 000 kW (thermo-elektrische Kraftwerke). Damit wurden 1938 = 90 vH und 1949 = 95 vH der Gesamterzeugung erfasst.- 5) Ohne Nordirland.- 6) Monatszahlen repräsentieren annähernd 96,5 vH der Gesamterzeugung.- 7) Einschl. Stromabgabe der Eigenanlagen der Industrie.- 8) Einschl. der Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr.- 9) Erfasst werden annähernd 65 vH der Gesamterzeugung. Ohne Eigenanlagen der Eisenbahn und Industrie.- 10) 1937 und 1938: Vorkriegsstand. Erzeugung öffentlicher Werke und Eigenanlagen mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr. Ab 1948: Alle Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr.- 11) Einschl. der Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 5 kW und mehr.- 12) Einschl. Stromabgabe der Eigenanlagen der Eisenbahn und Industrie. Die somit erzeugte Menge machte 1937 = 75 vH und 1949 = 80 vH der Gesamterzeugung aus.- 13) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 14) Stromabgabe in Rio de Janeiro und Sao Paulo.- 15) Erzeugung öffentlicher Werke mit einer Jahresleistung von über 1 000 000 kWh, was annähernd 90 vH der von öffentlichen Werken, Eigenanlagen des Bergbaues und der verarbeitenden Industrie erzeugten Elektrizität ausmacht.- 16) Die Zahlen für 1937 und 1938 beziehen sich auf die öffentlichen Werke (annähernd 85 vH der von öffentlichen Werken und Eigenanlagen der Industrie mit verfügbarer Leistung von 500 kW und mehr erzeugten Elektrizität), ab 1948 auf den Ertrag der 10 Hauptwerke und die aus anderen Quellen bezogene Strommenge. Insgesamt annähernd 95 vH der Erzeugung aller öffentlichen Werke.- 17) Erzeugung öffentlicher Werke und Eigenanlagen: Ungefähr 95 vH der Gesamterzeugung.-

a) Erhebungsbereich erweitert. Monatszahlen für Januar bis Mai 1951 und ab Januar 1952 repräsentieren annähernd 97 vH der Gesamtproduktion. (Neue Reihe: Erfasst sind 182 Werke); übrige Monatszahlen 96,5 % (erfasst sind 157 Werke).- b) 1937 und 1938: Vorkriegsstand.- c) Monatszahlen: Annähernd 90 bis 95 vH der Gesamterzeugung.- d) Ab 1950: Einschl. Nettomenge der nach Neufundland ausgeführten Elektrizität (10,8 Mill. kWh im Januar 1951).- e) Nur öffentliche Werke.

**Gaserzeugung**  
Gewinnung von Naturgas\* und Gaserzeugung in Gaswerken\*\*  
Millionen cbm

Zeit	Europäische Länder			Aussereuropäische Länder						Europäische Länder			
	Frankreich	Italien	Österreich 1)	Brunei	Canada	Mexiko	Japan	USA 2)	Venezuela	Belgien 3)	Bundesrepublik Deutschland	Dänemark 4)	Saar-gebiet
Naturgasgewinnung*										Gaserzeugung in Gaswerken**			
Ø 1937	-	1,3	-	6,7	76	81,3	4,43	3 030	...	64,1	.	20,6	.
Ø 1938	-	1,4	-	7,5	79	92,4	4,21	2 795	269	57,3	.	21,7	.
Ø 1948	14,5	9,8	4,33	46,8	138	104,0	4,27	6 831	1 110	141,5	.	29,7	97
Ø 1949	19,0	19,5	4,95	48,3	177	113,5	4,84	7 334	1 178	136,0	995,1	30,8	112
Ø 1950	20,5	42,0	4,18	62,8	168	139,8	5,76	8 761	1 315	120,5	1 107,8	31,8	110
Ø 1951	23,7	79,7	4,01	...	185	198,1	6,90	10 016	1 596	143,6	1 340,0	32,2	126
1951													
Januar	26,6	77,2	4,33	80,8	256	194,0	6,20	12 952	1 485	142,7	1 261,3	34,8	127
Februar	23,9	67,4	4,41		220	188,6	6,00	12 379	1 417	131,0	1 163,6	31,9	116
März	24,5	77,5	4,72		227	199,0	6,90	11 954	1 557	146,7	1 297,4	35,3	128
April	24,0	74,9	3,52	85,9	170	183,7	6,80	11 336	1 553	141,4	1 286,1	32,6	126
Mai	23,7	72,6	3,23		144	190,0	7,00	9 427	1 589	143,9	1 337,1	32,3	126
Juni	22,5	71,3	3,60		137	194,7	6,80	8 212	1 572	141,6	1 313,8	29,3	123
Juli	18,2	76,3	3,23	...	122	200,5	7,80	7 938	1 663	138,2	1 383,4	27,4	128
August	21,3	68,8	3,09		134	217,6	7,10	8 339	1 653	145,1	1 406,4	30,4	127
September	22,1	79,5	4,15		153	200,1	7,00	8 139	1 629	142,1	1 371,9	31,3	124
Oktober	25,1	101,1	4,75	...	197	212,4	7,10	9 198	1 647	152,7	1 434,0	33,7	128
November	25,5	91,0	3,86		211	199,5	7,00	11 130	1 670	145,4	1 400,0	32,6	124
Dezember	27,6	98,2	4,34		253	197,6	7,10	12 944	1 678	152,9	1 450,8	34,9	133
1952													
Januar	28,1	118,1	4,60	...	299	216,2	7,10	14 351	1 726	158,0	1 455,3	34,5	135
Februar	26,5	122,5	4,46		250	...	7,10	13 465	1 640	146,7	1 376,4	33,1	126
März	25,5	121,4	4,12		255	...	7,50	13 564	1 887	158,3	1 471,9	35,2	131
April	21,9	100,4	3,46	...	...	...	7,50	12 214	1 730	152,6	1 430,3	31,9	198
Mai	22,2	105,1	3,91		...	...	7,40	9 054	...	155,4	1 479,0	31,5	...
Juni	21,5	...	...		...	...	...	...	...	...	1 441,7	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1 500,7	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder									Aussereuropäische Länder			
	Frankreich 5)	Grossbritannien 6)	Irland 7)	Italien	Niederlande 8)	Norwegen 9)	Österreich 10)	Portugal 7)	Spanien 11)	Australischer Bund 9) 11)	Canada 12)	Japan 13)	USA 14)
noch: Gaserzeugung in Gaswerken													
Ø 1937	...	824	...	...	97	3,49	26,9	1,10	11,3	47,5	36,1	77,8	899
Ø 1938	141	824	...	107	97	3,63	24,8	1,10	11,8	49,4	35,9	91,3	891
Ø 1948	209	1 199	11,7	127	117	3,89	28,2	2,91	19,5	85,7	60,4	62,0	1 393
Ø 1949	202	1 223	12,2	132	121	3,64	29,9	3,13	21,3	86,7	61,1	76,1	1 329
Ø 1950	202	1 280	12,8	131	133	3,78	29,7	3,26	22,3	81,9	63,8	89,2	1 348
Ø 1951	203	1 329	...	156	140	3,96	25,5	3,65	23,4	89,3	66,4	116,6	1 241
1951													
Januar	229	1 436	15,0	141	157	5,28	31,7	4,06	26,7	80,1	75,2	126,8	1 785
Februar	208	1 461		129	141	4,70	27,8	3,71	23,8	73,0	73,4	117,9	1 775
März	218	1 738 <sup>a)</sup>		156	155	4,85	30,2	4,00	25,8	80,9	69,7	123,2	1 685
April	206	1 306	13,6	157	143	4,59	27,1	3,80	24,8	88,6	70,5	114,4	1 417
Mai	205	1 187		163	135	3,43	25,2	3,81	24,5	99,0	68,1	108,6	1 164
Juni	194	1 322 <sup>a)</sup>		155	125	2,83	22,4	3,41	22,6	101,5	64,1	104,8	1 046
Juli	182	988	12,3	153	128	2,36	21,0	3,19	21,0	95,4	59,0	107,0	955
August	157	949		146	127	2,70	19,4	2,74	19,1	107,5	55,4	105,9	878
September	182	1 337 <sup>a)</sup>		157	129	3,26	25,3	2,69	20,0	98,6	57,7	107,6	857
Oktober	212	1 207	...	167	146	3,95	25,6	3,70	22,8	97,4	64,6	113,8	995
November	205	1 283		167	142	4,55	25,9	4,25	24,5	90,6	64,8	123,2	1 169
Dezember	241	1 729 <sup>a)</sup>		181	155	5,07	29,1	4,50	26,2	89,2	74,3	146,0	1 421
1952													
Januar	247	1 478	...	180	162	5,46	28,8	4,70	26,7	85,1	77,2	152,4	1 638
Februar	234	1 501		161	145	5,30	27,9	4,48	25,4	84,8	72,4	156,4	1 600
März	223	1 708 <sup>a)</sup>		171	152	5,18	29,4	4,44	18,5	90,9	70,5	153,6	1 587
April	198	1 162	...	165	142	4,28	24,9	4,24	26,4	90,7	65,2	183,7	1 341
Mai	200	1 085		171	139	3,73	23,4	4,22	...	...	...	128,6	1 100
Juni	187	1 271		...	132	...	...	3,68	...	...	...	...	...
Juli	171	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\* Ohne wiederverdichtetes Gas.

\*\* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamterzeugung von Gas in Gaswerken und Kokereien für den Eigenbedarf.

1) Gasgewinnung in Wien.- 2) Absatz der öffentlichen Gaswerke: 1937 bis 1948 zwischen 52 vH und 59 vH der Gesamtnaturgasgewinnung. Quelle: "American Gas Association".- 3) 1937 und 1938: Gaslieferungen der städtischen und privaten Gasgesellschaften sowie der industriellen Erzeuger, die die Verbraucher direkt versorgen. Ab 1948: Erzeugung in Gaswerken und Kokereien.- 4) Gaserzeugung in Gaswerken: Gesamterzeugung. Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 5) Nur Gaserzeugung in Gaswerken.- 6) Ohne Nordirland. Ab 1948: Gaserzeugung in öffentlichen Werken und Gaswerken der Eisenbahn, die vorwiegend die öffentliche Versorgung sicherstellen. (Die früheren Zahlen schlossen auch den geringen Betrag der industriellen Anlagen, die hauptsächlich für den Eigenbedarf erzeugen, ein). Ab Januar 1950 ergibt verbesserte Berechnungsmethode monatlich 11 bis 15 Mill. cbm Gas weniger.- 7) Gaserzeugung in Gaswerken: Gesamterzeugung.- 8) Ohne Gaslieferungen an die Stickstoffwerke.- 9) Nur Gaswerke.- 10) Erzeugung in Wien.- 11) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 12) Gasabsatz.- 13) Gaserzeugung in Gaswerken. Jahreszahlen 1937 und 1938: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 14) Absatz der öffentlichen Werke. Einschl. Mischgas: Annähernd 25 vH des Gesamtabsatzes. Quelle: "American Gas Association".- a) Fünf Wochen; die übrigen Monate 4 Wochen.

**Aussenhandel \***  
Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	Europäische Länder									
	Belgien 1) 2)		Bundesrepublik Deutschland 2) 3)		Dänemark 4)		Finnland 2)		Frankreich 5) 6)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)	
	Francs		RM bzw. DM		Kronen		Finmark		Francs	
Ø 1937	2 324	2 126	209 <sup>a)</sup>	250 <sup>a)</sup>	142 <sup>c)</sup>	128 <sup>c)</sup>	776	782	3 539	2 001
Ø 1938	1 922	1 806	...	...	135 <sup>c)</sup>	128 <sup>c)</sup>	717	700	3 857	2 567
Ø 1948	7 293	6 177	264	151	285	228	5 531	4 604 <sup>e)</sup>	56 084 <sup>g)</sup>	36 193 <sup>f)</sup>
Ø 1949	6 822	6 674	611 <sup>b)</sup>	317 <sup>b)</sup>	351	297	5 523	5 371 <sup>e)</sup>	77 238 <sup>g)</sup>	65 378
Ø 1950	8 153	6 902	948 <sup>b)</sup>	697 <sup>b)</sup>	491	383	7 429	6 790	89 464 <sup>g)</sup>	89 851
Ø 1951	10 600	11 047	1 227	1 215	583	482	12 955	15 574	131 918 <sup>g)</sup>	121 296
1951										
Januar	10 654	9 018	1 242	919	576	473 <sup>d)</sup>	7 516	8 286	104 628	105 444
Februar	10 258	9 907	1 222	978	506	465	8 608	7 314	117 477	127 886
März	12 221	11 771	1 257	1 088	553	416	6 980	7 621	121 481	123 753
April	11 360	11 072	1 078	1 149	684	494	11 285	10 187	130 095	129 345
Mai	11 063	10 522	1 049	1 147	636	478	13 231	16 297	137 337	112 005
Juni	10 048	11 887	1 072	1 249	614	460	14 838	15 095	148 697	132 569
Juli	9 371	10 422	1 191	1 351	595	457	12 711	18 572	140 719	115 013
August	9 639	11 169	1 208	1 323	589	438	15 242	21 431	126 541	109 511
September	8 709	11 319	1 578	1 367	530	451	15 432	20 344	127 998	120 356
Oktober	10 937	12 477	1 183	1 260	634	566	17 008	22 292	135 498	126 718
November	10 506	10 995	1 269	1 167	547	552	16 506	20 030	142 181	124 244
Dezember	11 695	11 130	1 377	1 580	529	543	16 107	19 414	150 368	128 704
1952										
Januar	10 652	11 293	1 403	1 311	641	484	15 197	14 637	151 742	115 674
Februar	11 070	11 356	1 461	1 274	537	510	15 763	13 144	174 830	125 295
März	10 558	11 847	1 458	1 377	653	542	16 287	11 559	141 642	117 910
April	10 483	10 224	1 279	1 305	572	419	17 304	11 389	145 321	121 809
Mai	9 963	10 710	1 172	1 407	506	457	19 513	13 020	122 798	115 302
Juni	9 068	9 634	1 120	1 378	515	443	18 173	12 360	137 123	110 781
Juli	9 168	9 557	1 235	1 489	519	480	...	...	...	...
noch: Europäische Länder										
Zeit	Griechenland 2) 5) 8)		Grossbritannien 7)		Irland 7)		Island 9)		Italien 9)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)	
	Drachmen		£		£		Kronen		Lire	
Ø 1937	1 296	795	85,7	49,7	3,7	1,9	4,4	4,9	1 162	870
Ø 1938	1 230	846	76,6	44,4	3,5	2,0	4,2	4,9	939	875
Ø 1948	151 856	39 155	173,2	137,2	11,4	4,1	38,2	33,0	70 355	47 990
Ø 1949	170 670	47 895	189,6	153,7	10,9	5,1	35,5	24,2	73 581	53 445
Ø 1950	178 428	37 633	217,4	188,0	13,3	6,0	45,3	35,2	75 025	62 239
Ø 1951	497 915	127 183	326,2	225,5	17,0	6,8	77,0	60,6	112 798	85 616
1951										
Januar	492 680	262 821	298,7	223,0	15,4	4,7	41,4	64,4	99 426	76 650
Februar	574 891	145 857	248,5	183,2	14,8	5,1	45,6	50,2	97 202	73 167
März	497 549	111 776	304,3	207,6	17,3	6,5	58,7	36,3	104 638	84 189
April	480 855	106 643	311,8	241,2	19,5	5,4	73,3	38,3	120 303	81 144
Mai	731 399	70 453	337,6	241,2	19,6	5,4	80,6 <sup>h)</sup>	57,9	126 086	82 764
Juni	516 105	89 613	357,3	209,5	19,7	5,7	123,5 <sup>h)</sup>	34,6	126 068	87 563
Juli	347 296	37 217	358,5	231,8	17,6	7,0	62,7	21,0	114 244	95 858
August	482 941	55 911	368,5	239,9	14,3	6,8	75,8	80,4	109 851	79 400
September	439 454	106 883	337,3	218,4	11,7	6,1	67,0	80,1	113 832	85 496
Oktober	538 881	131 377	362,6	245,7	18,8	9,9	107,6	87,2	103 228	95 306
November	457 114	206 793	328,8	254,0	19,6	9,2	69,7 <sup>h)</sup>	87,1	121 534	92 281
Dezember	415 811	200 859	314,1	213,3	16,2	9,7	117,5 <sup>h)</sup>	89,0	102 138	88 767
1952										
Januar	436 412	157 862	357,1	264,2	16,6	7,1	83,4	43,0	123 297	84 658
Februar	479 848	242 023	296,9	244,1	16,9	7,2	66,5	60,7	113 830	76 909
März	485 161	192 664	333,1	265,1	18,0	8,7	57,3	48,2	129 996	75 269
April	393 480	164 446	325,5	229,2	16,1	7,0	71,2	31,8	125 624	68 776
Mai	470 654	81 713	320,4	235,6	15,6	7,3	102,1	45,7	129 983	71 211
Juni	...	...	276,4	193,6	11,5	8,3	82,0	15,6	118 892	65 258
Juli	...	...	290,0	220,7	...	...	...	...	...	...

\* Wenn nicht anders vermerkt: Warenhandel einschl. Veredelungsverkehr, jedoch ohne unmittelbare Durchfuhr. Silber in jeder Form ist eingeschlossen, Gold in Barren und Münzen, Banknoten und anderes Papiergeld sind ausgeschlossen. Unter den hier angewandten Begriff "Goldbarren" fallen sowohl geläutertes Gold, d.h. Gold für den Bedarf der Banken und für Münzzwecke, ungeläutertes Gold, einschl. des gewinnbaren Goldgehaltes (von Erzen, Konzentraten, Staub, Kupfer und mit anderen Metallen gemischten Barren) wie auch Abfall, Juwelier-Kehricht, anderes Gold in rohem Zustand. Goldschmuck, Goldblatt und andere Erzeugnisse fallen unter "Waren". Die Ein- und Ausfuhr sind grundsätzlich mit den Grenzwerten, d.h. Wert frei Grenze (Einfuhr: cif - cost, insurance, freight - Ausfuhr: fob-free on board - ) angegeben. G=Generalhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr zur Lagerung; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. aller Wiederausfuhr. Umladungen unter Zollüberwachung sind ausgeschlossen. S=Spezialhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr nach Verzollung aus Lagern; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. wiederausgeführter Waren, die für den inländischen Verbrauch eingeführt waren. N("national"): Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Aussenhandel  
Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Jugoslawien 10)		Niederlande 11)		Norwegen 7)		Österreich 7)		Portugal 12)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)	
	Dinar		Gulden		Kronen		Schilling		Escudos	
1937	436	523	134,0	100,0	108 <sup>0)</sup>	69 <sup>0)</sup>	121	102	197	100
1938	415	421	121,0	89,0	99 <sup>0)</sup>	66 <sup>0)</sup>	...	...	192	95
1948	1 315	1 259	413,6	226,5	310	172	325 <sup>1)</sup>	165	864	358
1949	1 215	801	444,3	320,8	352	178	531 <sup>1)</sup>	269	755	341
1950	982	661	650,7	447,2	404	232	767	543	659	444
1951	1 009	765	806,4	617,1	522	369	1 169	803	791	630
1951										
Januar	869	485	792,9	528,4	497	263	925 <sup>k)</sup>	640 <sup>k)</sup>	553	477
Februar	745	532	768,3	573,2	382	313	1 029	666	682	532
März	1 004	585	868,4	561,6	496	358	1 208	760	791	621
April	1 009	610	830,3	580,4	527	322	1 179	779	679	623
Mai	1 144	690	942,4	579,3	514	364	1 240	692	769	583
Juni	1 426	666	945,7	615,3	585	374	1 237	878	885	626
Juli	1 213	748	900,6	577,9	485	410	1 258	920	892	567
August	1 091	737	790,1	514,7	521	342	1 127	779	855	672
September	939	603	705,5	699,3	516	375	1 057	851	725	627
Oktober	795	843	771,3	769,1	552	485	1 232	826	756	684
November	759	1 099	679,3	733,1	570	403	1 271	846	725	736
Dezember	1 118	1 586	686,1	596,0	619	420	1 264	997	1 192	857
1952										
Januar	5 410	6 247	792,9	740,2	560	380	1 390	856	699	496
Februar	4 368	6 903	721,4	640,2	459	402	1 341	881	859	606
März	6 471	10 062	774,3	734,5	532	417	1 386	941	953	509
April	4 887	8 359	684,1	695,4	531	355	1 151	839	1 164	480
Mai	5 768	7 064	692,4	636,8	513	325	1 250	846	805	613
Juni	7 194	6 672	...	...	546	286	1 340	886	678	564
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder										Ausereurop. Länder	
	Schweden 13)		Schweiz 9)		Spanien		Tschechoslowakei 2)		Türkei 14)		Ägypten 15)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)	
	Kronen		Franken		Peseten		Kronen		£ (T)		£ (Ä)	
1937	177	167	151 <sup>1)</sup>	107	...	...	915 <sup>m)</sup>	999 <sup>m)</sup>	9,5	11,5	3,2	3,3
1938	174	154	134 <sup>1)</sup>	110	...	...	766 <sup>m)</sup>	946 <sup>m)</sup>	12,5	12,1	3,1	2,5
1948	412	332	417	286	119	92	3 156	3 138	64,2	45,9	13,4	11,9
1949	361	354	316	288	116	97	3 283	3 359	67,7	57,8	13,9	11,5
1950	509	476	378	326	100	103	...	...	66,7	61,5	16,4	14,6
1951	766	767	493	391	99	122	...	...	93,8	73,3	19,3	16,9
1951												
Januar	692	516	499	325	66	111	...	...	71,6	87,3	19,4	25,6
Februar	662	455	500	358	86	124	...	...	68,5	124,6	18,5	25,1
März	681	549	534	379	101	109	...	...	80,8	76,6	13,9	31,4
April	788	635	561	399	95	159	...	...	86,9	59,8	25,1	21,0
Mai	846	791	524	384	115	147	...	...	92,0	48,2	20,7	11,9
Juni	883	1 055	521	401	108	134	...	...	88,4	43,3	17,3	8,9
Juli	768	746	465	390	117	112	...	...	90,4	43,3	15,9	10,2
August	838	759	441	348	93	86	...	...	104,0	38,7	21,2	8,5
September	756	919	421	426	96	76	...	...	89,4	49,7	17,2	5,8
Oktober	814	945	488	434	100	113	...	...	106,2	84,8	22,2	12,2
November	776	923	491	419	105	98	...	...	113,8	106,2	18,2	17,5
Dezember	680	921	469	428	98	150	...	...	133,9	117,0	22,5	25,2
1952												
Januar	877	904	495	345	93	97	...	...	98,9	100,9	19,3	16,7
Februar	798	718	458	383	115	124	...	...	113,4	73,5	16,8	19,7
März	793	662	450	413	94	126	...	...	116,8	85,7	17,8	8,4
April	741	659	450	353	...	...	...	...	138,4	94,9	16,8	7,6
Mai	818	655	472	406	...	...	...	...	139,6	93,9	23,0	8,6
Juni	649	638	406	350	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	442	409	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Einschl. Luxemburg.- 2) Einschl. Gold.- 3) Bundesrepublik und Westsektoren von Berlin. 1937 bis 1949: Zahlen für die Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau; ab 1950 für die Bundesrepublik und die Westsektoren von Berlin.- 4) Ohne Färder-Inseln und Grönland.- 5) Ohne passiven Veredlungsverkehr.- 6) Jahreszahlen: Einschl. eines geringen Betrages von Silber in Münzen. Jahres- und Monatszahlen ab April 1951: Einschl. Silber in jeder Form (ohne Scheidemünzen) und teilweise verarbeitetes Gold. Gold in Barren und Münzen sowie Gold in unverarbeiteter Form ist nicht enthalten.- 7) Ausschl. Silber in Barren und Münzen.- 8) Ab 1951: Werte in Drachmen zum US-Dollarkurs 1 : 15 000 (einschl. der "Certificates of Exchange"). Die Umrechnung ausländischer Währungen in Drachmen wird durch die Bank von Griechenland auf Grund der amtlichen Wechselkurse festgelegt.- 9) Ausschl. Silber in Münzen.- 10) Ohne Hilfs-lieferungen von USA, Grossbritannien und Frankreich. Ab Januar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Dinar zum US-Dollarkurs: 1 : 300 (bisher 1 : 50).- 11) Ab 1948: Einschl. Silber in Barren und Münzen (bisher ohne). Ausschl. teilweise verarbeitetes Gold (in Platten, Stangen, Drähten, Röhren im Rohzustand) Goldstaub, -abfall und Juwelierkericht (bisher einschl.).- 12) Einschl. Silber in Münzen und Barren für Münz Zwecke (bisher ohne).- 13) Ohne Veredlungsverkehr.- 14) Einschl. Gold in Münzen und Barren für gewerbliche Zwecke.- 15) Ohne Anglo-Ägypt. Sudan nebst Handel mit diesem Gebiet.- 16) Ein- und Ausfuhrwerte nach besonderer amtlicher Berechnung. Für Saldierung nicht geeignet. Ausschl. Silber in Münzen.- 17) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 18) Fob-Werte. Um auf Cif-Basis zu kommen, sind für 1937/38 = 15 vH (amtliche Schätzung) den am 30. Juni endenden Jahreszahlen hinzuzufügen.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Aussenhandel  
Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Argentinien 16)		Australischer Bund 17)		Brasilien 9) 19)		Canada 9)		Chile 7)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr
	(S)	(S)	(S)	(S)	(G)	(N)	(S)	(S)	(S)	(S)
	Pesos		£ (A)		Cruzeiros		\$ (canad.)		Gold-Pesos	
Ø 1937	130	193	8,6	12,4	443	424	67	84	36	78
Ø 1938	122	117	10,6	11,8	433	425	56	71	42	56
Ø 1948	516	462	28,2	33,8	1 749	1 808	220	259	109	133
Ø 1949	387	310	34,5	45,2	1 721	1 679	230	252	123	120
Ø 1950	402	452	44,7	51,1	1 693	2 076	265	265	100	115
Ø 1951	874	559	61,8	81,8	3 100	2 710	340	330	133	150
1951										
Januar	612	453	62,2	98,8	2 285	2 211	327	291	100	125
Februar	487	585	67,4	85,1	1 972	3 001	274	237	141	97
März	582	615	58,4	94,6	3 177	2 710	343	291	108	102
April	701	642	68,1	136,1	2 641	2 103	393	303	101	175
Mai	826	748	76,0	98,7	2 735	2 597	405	332	100	197
Juni	888	841	75,8	79,8	3 111	2 678	360	323	118	89
Juli	1 061	751	80,7	58,3	3 512	2 803	371	379	120	158
August	1 051	332	80,2	45,9	3 268	2 934	357	345	150	149
September	971	457	94,9	39,1	3 473	2 825	312	322	114	101
Oktober	1 172	383	111,1	57,0	3 717	2 928	344	389	140	152
November	1 127	396	97,7	67,5	3 062	2 992	326	394	137	170
Dezember	1 014	506	68,3	50,3	4 245	2 734	273	353	266	289
1952										
Januar	1 069	385	113,8	64,3	3 800	2 558	307	331	148	103
Februar	915	268	105,9	56,7	3 888	2 392	282	320	98	131
März	...	...	85,4	66,7	3 934	2 517	327	359	151	165
April	...	...	81,6	59,6	...	1 755	324	342	...	...
Mai	...	...	75,3	52,0	...	...	386	395	...	...
Juni	...	...	55,2	52,7	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Columbien		Indien 7) 22) 23)				Iran 26)		Japan 27)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr	fuhr
	(G)	(G)	(G)	(G)	(G)	(G)	(S)	(S)	(G)	(G)
	Pesos		Rupien				Rials		\$ (US)	
Ø 1937	14,1	12,7	148	.	158	.	115	214	113,6	100,0
Ø 1938	13,3	12,0	130	.	142	.	132	250	89,2	92,4
Ø 1948	49,1	42,1	452	70,8	353	25,3	456	1 584	57,0	21,5
Ø 1949	43,0	52,2	508	28,1	404	23,2	774	1 431	75,4	42,5
Ø 1950	59,3	64,3	472	35,7	506	14,8	585	2 146	81,2	68,3
Ø 1951	72,7	88,0	717	88,3	596	22,6	600	...	170,4	112,9
1951										
Januar	65,7	77,6	531	29,0	606	13,0	596	2 207	85,2	81,2
Februar	58,1	68,0	513	25,4	638	10,0	632	3 538	126,2	81,4
März	44,0	54,2	572	13,9	865	9,3	937	3 198	174,7	124,8
April	55,5	64,7	570	26,6	552	12,3	352	1 327	209,5	112,4
Mai	61,7	67,2	702	62,7	869	14,6	709	2 039	217,4	141,8
Juni	92,2	100,4	696	105,1	632	17,2	802	2 250	242,5	120,2
Juli	82,2	108,9	672	86,0	586	12,7	635	667	224,8	121,5
August	79,9	75,5	695	125,8	622	19,3	724	632	190,4	94,4
September	89,6	99,3	669	149,3	604	18,1	663	2 000	144,2	96,9
Oktober	93,9	107,7	649	118,9	465	21,3	597	362	140,8	103,0
November	87,5	97,6	681	118,0	623	30,2	644	380	127,3	111,3
Dezember	61,8	135,0	727	44,7	626	28,7	513	431	161,4	165,8
1952										
Januar	111,0	106,8	881	48,2	645	20,9	588	393	129,4	107,5
Februar	77,0	99,5	780	66,0	458	38,7	486	328	146,5	126,4
März	73,9	78,4	871	52,2	529	35,3	489	460	189,2	120,1
April	70,1	91,7	794	19,1	415	27,2	261	220	...	...
Mai	89,5	78,5	773	...	472	...	448	285	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

19) Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke.- 20) Fob-Werte. Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise: 1938= 12,8 vH; 1946/48 = 9,9 bis 10,6 vH.- 21) Werte ab Versandort. Die Inlandsfracht beträgt etwa: 1938 = 4 vH; 1946/48 = 5 vH.- 22) 1937 und 1938: Früheres Gebiet von Indien, ab August 1947 jetziger Gebietsstand.- 23) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. 24) Aussenhandel über See und auf dem Luftwege.- 25) Aussenhandel über Land. Erfasst ist der Handel mit den Ländern Pakistan ab 1. April 1948, Iran und Afghanistan ab 1. April 1949 und Burma ab 1. September 1951.- 26) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 21. bis 22. März des angegebenen Jahres beginnen. Monatszahlen enden am 21. bis 23. des angegebenen Monats.- 27) Ohne Korea und Formosa, jedoch einschl. Handel mit diesen Gebieten.- 28) Vorkriegszahlen: Fob-Werte. Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise 12 vH.- 29) Fob-Werte plus 10 vH.- 30) Aussenhandel über Land. Ohne Regierungsgut. Erfasst ist der Handel mit Afghanistan und Iran ab 1. April 1948 und Indien ab 1. Juli 1949.- 31) Fob-Werte der Konsulatsfaktura + 20 vH.- 32) 1937 und 1938: Gebiet des früheren Niederländisch-Indien. Ab 1948 Gebiet der Vereinigten Staaten von Indonesien, 1948 und 1949 jedoch ohne die Republik Indonesien.- 33) Einschl. Basutoland, Swaziland und Betschuanaland; ausschl. Südwestafrica und Nordrhodesien.- 34) Fob-Werte: Sie erhöhen sich durch die Fracht um etwa 8 bis 10 vH.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Aussenhandel  
Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Mexiko		Neuseeland		Pakistan 23)				Peru 2)	
	Ein- 28)	Aus- fuhr (G)	Ein- 29)	Aus- fuhr (G)	Ein- 24)	Aus- fuhr (G)	Ein- 30)	Aus- fuhr (G)	Ein- 31)	Aus- fuhr (S)
	Pesos		£ (NZ)		Rupien				Soles	
Ø 1937	51	66	4,7	5,4	...	...	...	...	20	30
Ø 1938	41	59	4,6	4,8	...	...	...	...	22	29
Ø 1948	246	216	10,7	12,3	98,6	24,8	85,3	1,6	91	88
Ø 1949	294	282	10,0	12,3 <sup>r</sup>	97,9	21,0	75,7	21,1	224	176
Ø 1950	367	336	13,2 <sup>r</sup>	15,3 <sup>r</sup>	113,9	11,6 <sup>a</sup>	163,0	28,5	240	241
Ø 1951	548	413	17,2	20,6	142,8	18,1	145,8	45,9	353	315
1951										
Januar	506	482	12,3	21,5	197,3	21,4	245,0	13,8	293	146
Februar	418	504	15,0	32,3	112,0	18,4	354,8	15,0	306	185
März	505	365	7,7	12,2	106,7	8,3	304,0	15,5	318	216
April	631	298	11,5	17,2	103,7	9,3	146,4	76,3	646	250
Mai	600	299	17,5	25,5	122,8	8,2	168,6	68,4	311	286
Juni	585	334	16,7	22,8	124,5	8,7	102,2	69,5	365	358
Juli	582	350	15,4	24,9	125,3	11,2	97,1	47,2	306	473
August	580	479	20,3	19,9	146,0	16,5	46,3	82,1	374	467
September	576	425	18,0	15,7	120,8	15,3	92,8	47,0	316	384
Oktober	514	355	28,2	19,5	132,2	20,2	113,9	54,8	391	409
November	502	508	24,1	15,7	156,8	26,2	142,0	9,8	288	305
Dezember	577	549	19,8	20,9	136,4	25,7	196,0	17,5	325	334
1952										
Januar	595	434	24,4	17,6	163,0	26,2	272,0	32,4	...	...
Februar	519	408	22,6	23,2	206,8	25,8	220,8	30,3	...	...
März	572	418	...	26,1	174,8	24,1	152,0	15,3	...	...
April	472	387	...	...	193,3	19,0	110,3	5,5	...	...
Mai	642	...	...	...	182,4	21,3	141,3	9,4	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Republik Indonesien 7)		Südafrikanische Union 33)		Uruguay		USA 7) 35)		Venezuela	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- 34)	Aus- fuhr (G)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- 36)	Aus- fuhr (G) 37)	Ein- 38)	Aus- fuhr (G)
	Rupien		£ (SA)		\$ (US)		\$		Bolivares	
Ø 1937	42	83	8,6	3,5	5,4	6,5	257	279	25	50
Ø 1938	41	57	8,0	2,7	5,1	5,2	163	258	26	47
Ø 1948	95	87	29,5	11,4	16,7	14,9	594	1 054	234	312
Ø 1949	131	123	26,3	13,1	15,1	16,0	552	1 004	203	295
Ø 1950	137	246	25,6	21,0	16,7	21,2	738	856	150 <sup>v</sup>	324
Ø 1951	255	398	39,2	28,6	26,5	19,7	913	1 252	179	383
1951										
Januar	107	337	35,0	27,6	28,9	56,8	1 024	974	172	374
Februar	128	419	30,6	30,2	22,6	25,4	910	1 076	162	337
März	185	404	32,9	34,5	20,5	26,7	1 100	1 295	205	383
April	157	397	39,7	32,2	29,0	19,9	1 033	1 370	205	373
Mai	194	509	43,2	28,0	23,9	17,1	1 018	1 354	202	390
Juni	233	474	47,7	27,1	26,3	15,8	930	1 294	176	366
Juli	358	349	38,7	24,4	29,9	17,5	895	1 196	175	392
August	390	365	48,2	23,9	24,8	16,2	880	1 267	202	383
September	375	279	40,7	25,8	28,8	10,5	721	1 232	155	354
Oktober	357	488	44,0	29,0	30,1	5,3	833	1 155	151	457
November	271	394	35,8	31,1	27,2	11,0	818	1 388	152	372
Dezember	309	352	33,3	29,4	25,2	14,2	801	1 435	192	410
1952										
Januar	272 <sup>t</sup>	399 <sup>t</sup>	39,0	25,9	20,2	11,8	922	1 250	164	403
Februar	607 <sup>u</sup>	685 <sup>u</sup>	39,3	29,0	21,9	10,4	892	1 329	195	387
März	864	810	38,0	32,8	28,6	9,8	963	1 416	212	353
April	...	786	41,3	27,0	16,0	...	933	1 332	214	420
Mai	...	...	36,6	29,3	...	...	835	1 462	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

35) Einschl. Alaska, Hawaii und Puerto Rico.- 36) Annähernd Fob-Werte: Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise: 1937 = 10 vH, 1938 = 11 vH.- 37) Ab 1948 einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee.- 38) Fob-Werte der Konsulatsfakturen. Sie erhöhen sich durch die Fracht nach Vorkriegsschätzungen um 12 vH.- a) Geschätzte Werte für 1936.- b) Ab 1950: Bundesrepublik und Westsektoren von Berlin.- c) Generalhandel.- d) Ab 1. Oktober 1950: Änderung der Preise für Butter und Speck im Handel mit Grossbritannien.- e) 1948 und 1949: Ohne "Tillgodohavanden" (Lieferungen an die Sowjetunion "on German Credit Account").- f) Ab April 1948 einschl. Aussenhandel des Saargebietes.- g) Jahreszahlen von 1948 bis 1951 und Monatszahlen ab 1950 enthalten Subventionen.- h) Einschl. des Gesamtwertes eingeführter Schiffe während eines halben Jahres, das mit dem Berichtsmonat abschliesst.- i) Einschl. der Hilfslieferungen ausserhalb des ERP.- j) Ab 1949 einschl. ERP-Einfuhren.- k) Ab Januar 1951 einschl. elektr. Strom.- l) 1937 und 1938: Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke.- m) Januar bis September.- n) Die Zahlen für 1937 und 1938 sind wegen der Änderung des Gebietsstandes mit den Angaben für die späteren Jahre nicht voll vergleichbar.- o) Ab April 1949 einschl. Neufundland.- p) Frühere britische Provinzen und indische Staaten.- q) Ab 1951 Änderung der Tabellarisierung.- r) Ab 1950 geschätzt auf Grund des Aussenhandels der Handelspartner.- s) Ohne Einfuhr aus Afghanistan.- t) 1. Januar bis 3. Februar.- u) Ab Februar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Rupien zum US-Dollarkurs: 1 : 11,40.- v) Ab 1950 ohne Paketpost und Lufthandel (21 vH im Jahre 1948 und 8 vH im Jahre 1949).



**Index des Aussenhandelsvolumens** ★

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder																	
	Belgien 1)		Bundesrepubl. Deutschland 2)		Dänemark		Finnland 3)		Frankreich 5)		Grossbritannien 6)		Irland		Italien		Niederlande	
	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr (S)	Aus-fuhr (S)
1937	.	.	88 <sup>b)</sup>	116 <sup>b)</sup>	70	82	122	136	107	54	121	63	73	108	.	.	.	.
1938	.	.	.	.	72	81	115	116	95	58	121	63	71	100	78	89	80	76
1948	89	81	76 <sup>c)</sup>	43 <sup>c)</sup>	61	59	101	76	92 <sup>e)</sup>	50 <sup>e)</sup>	92	79	89	74	85	72	68	49
1949	87	88	76 <sup>c)</sup>	43 <sup>c)</sup>	79 <sup>a)</sup>	76 <sup>a)</sup>	93	91	95	74	100	86	89	89	93	80	75	74
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	109	121	102	143	94	111	126	125	117	118	116	103	104	99	114	106	102	118
1951																		
Januar	107	111	117	124	100	110	115	141	108	124	105	99	105	71	110	108	112	109
Februar	104	110	113	129			133	141					99	76	103	100	103	116
März	118	124	109	138			112	135					113	95	103	102	114	112
April	108	120	92	143			117	136					124	82	120	100	105	111
Mai	99	110	86	137	99	115	117	147	120	123	118	107	121	83	115	100	114	109
Juni	91	124	84	148			121	135					118	92	122	102	117	117
Juli	85	103	91	154			120	130	117	107			105	107	112	108	112	110
August	91	110	93	149	87	106	122	126	110	101	123	102	85	102	109	91	95	111
September	86	111	126	152			123	126	112	119			65	91	117	100	89	130
Oktober	105	122	99	141			125	126	122	120			111	136	97	114	95	147
November	100	106	103	130	89	116	126	126	128	118	117	105	116	126	111	110	83	131
Dezember	112	110	113	175			126	125	134	115			96	130	103	105	83	114
1952																		
Januar	106 <sup>a)</sup>	121 <sup>a)</sup>	111	145			205	148	134	107			96	101	...	...	98	132
Februar	113	116	116	138	94	109	215	157	150	110	110	108	99	104	...	...	86	115
März	106	118	118	149			212	153	120	102			104	129	...	...	93	134
April	103	109	105	142			213	148	127	107			96	111	...	...	86	124
Mai	...	...	95	151	...	...	205	144	111	104	103	93	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	96	150			199	116	126	100			...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	106	160	...	...	...	...	109	94	...	...	...	...	...	...	...	...

noch: Europäische Länder

Aussereuropäische Länder

Zeit	Norwegen 7)		Österreich		Schweden		Schweiz		Spanien 10)		Türkei		Australischer Bund 11)		Canada		Indien 12)		USA	
	Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)		Ein-fuhr (S)	
	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)	8)	9)
1937	90	95	98	128	99		87	77	68	70	...	...	53	74	62	84	56	65	.	.
1938	83	90	...	...	...		87	77	68	70	...	...	68	85	73	90	50	62	.	.
1948	83	73	81 <sup>f)</sup>	53	53	93	69	100	89	93	74	75	80	72	89	92	107	108	81	84
1949	97	76	105	99	66	81	80	81	88	98	76	86	102	84	102	93	100	111	89	82
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	116	117	104	112	109	119	104	118	120	94	111	119	103	114	93	113	111	128	80	99
1951																				
Januar	123	98	87	97	109			124	102	69	119	100	103		95	114	103	100	119	118
Februar	89	113	97	103	108	117	84	124	113	82	134	93	146	112	78	93	83	97	122	103
März	114	123	108	117	115			133	119	98	114	114	101		81	115	101	103	154	114
April	111	108	108	115	112			133	122	98	151	105	78		142	128	101	103	86	104
Mai	113	109	109	108	99	130	113	123	120	130	127	109	96	124	112	130	111	129	108	101
Juni	131	118	112	109	120			122	127	114	118	107	63		111	115	106	117	74	96
Juli	109	135	107	110	122			112	119	99	92	120	61		79	119	126	124	71	94
August	117	95	93	104	98			106	107	96	78	135	63	142	73	117	116	124	77	95
September	109	112	107	103	110			103	130	83	68	110	80		66	103	107	119	77	81
Oktober	112	151	108	123	98			119	137	80	97	120	126		80	115	123	120	62	97
November	123	115	105	115	101	111	112	118	126	93	84	149	159	151	103	111	126	124	86	92
Dezember	129	133	108	128	119			111	125	84	152	163	156		77	93	126	138	73	90
1952																				
Januar	111	105	113	127	99			113	103	81	99	119	128		101	107	108	159	88	102
Februar	101	117	105	114	102	118	90	107	110	82	123	146	100	...	94	100	104	137	67	101
März	112	114	118	124	105			110	125	80	123	157	110		118	118	119	151	80	108
April	104	100	97	110	91			107	101	...	...	178	117		104	119	118	...	...	105
Mai	106	101	112	124	92	...	...	109	118	...	...	171	140	...	86	144	131	...	...	97
Juni	113	81	112	128	103	...	...	99	105	...	...	...	...	...	...	...	129	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	112	120	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Die Indexziffer des Aussenhandelsvolumens zeigt die Veränderung des Aussenhandels nach Ausschaltung der Preisbewegungen. G = Generalhandel, S = Spezialhandel, N = Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen. Nähere Begriffsbestimmungen sowie tatsächliche Werte des Aussenhandels: Siehe Tabelle "Aussenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte in Mill. Landeswährung".-

- 1) Einschl. Luxemburg.- 2) Originalbasis 1950 = 100 (DM-Basis).- 3) Von Saisonschwankungen bereinigt.- 4) Die Indexziffer jeden Monats gibt das Aussenhandelsvolumen vom Beginn des betreffenden Jahres bis zum Ende des jeweiligen Monats an.- 5) 1937 und 1938 umbasiert von Originalbasis 1938 = 100, ab 1948 von Originalbasis 1949 = 100. Beide Reihen sind miteinander verkettet.- 6) Gesamteinfuhr abzüglich Wiederausfuhr.- 7) 1937 bis 1950 umbasiert von Originalbasis 1938 = 100, ab Januar 1951 von Originalbasis 1949 = 100. Beide Reihen sind mit einander verkettet.- 8) Gesamteinfuhr: Einfuhr durch eigene Mittel und durch Mittel der Marshallplan-Hilfe (kommerzielle Einfuhr + ERP-Einfuhr).- 9) Einfuhr ohne ERP-Importe (kommerzielle Einfuhr).- 10) Neue Reihe: Umbasiert von Originalbasis 1948 = 100.- 11) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 12) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 13) Ab 1948: Einschl. Ausfuhr von Gütern für den Zivilen Verbrauch durch die US-Armee.- a) Ab Januar 1952 umbasiert von Originalbasis 1951 = 100.- b) 1936.- c) 1949: Geschätzte Werte.- d) Ab 1950 umbasiert von Originalbasis 1949 = 100.- e) Ab April 1948: Einschl. Aussenhandel des Saargebietes.- f) 1948: Einschl. der Hilfslieferungen ausserhalb des ERP.

**Eisenbahngüterverkehr**  
Mill. Netto - Tonnenkilometer

Zeit	Europäische Länder											
	Belgien 1)2)	Bundesrepubl. Deutschland 3)	Finnland 4)	Frankreich 5) 6)	Gross-7) britannien	Irland 8)	Jugo-9) slawien	Luxem- burg 6)	Nieder-2) lande 6)	Nor-4) wegen 10)	Öster- reich 11)	Polen 12) 9)
Ø 1937	519	3 835	216	2 650	2 444	33,2	326	44,3	188	...	356	1 837
Ø 1938	428	4 092	189	2 210	2 216	31,9	353	33,7	170	67,7	324	1 864
Ø 1948	513	3 490 <sup>a)</sup>	289	3 437	2 930 <sup>b)</sup>	42,8	619	38,6	212	101,6	501	2 349
Ø 1949	472	3 987	252	3 420	2 999	42,0	804	39,2	232	114,5	474	2 713
Ø 1950	455	4 007	281	3 244	3 022	42,7	829	36,0	251	113,9	473	2 912
Ø 1951	552	4 588	370	3 783	3 120	44,7	725	48,9	271	115,2	547	...
1951												
Januar	549	4 302	336	3 846	3 112	41,2	569	43,3	284	110,5	493	2 929
Februar	510	4 162	348	3 637	2 937		619	41,7	266		492	2 819
März	576	4 587	360	3 657	3 297		676	47,7	291		551	...
April	506	4 491	381	3 800	3 074	43,0	768	46,2	256	114,5	580	...
Mai	538	4 162	375	3 797	3 198		735	45,1	251		493	...
Juni	535	4 501	363	3 975	3 117		753	47,7	260		546	...
Juli	542	4 436	378	3 626	2 896	41,0	710	50,1	249	126,0	533	...
August	574	4 621	390	3 389	2 907		771	51,1	257		515	...
September	578	4 688	359	3 603	3 135		733	51,2	255		516	...
Oktober	618	5 231	407	4 229	3 383	53,5	729	56,3	312	132,5	590	...
November	587	5 089	378	3 937	3 316		798	53,5	316		640	...
Dezember	514	4 792	360	3 894	3 076		843	53,1	260		617	...
1952												
Januar	571	4 765	403	3 828	3 204	...	626	...	271	123,0	591	...
Februar	518	4 573	367	3 730	3 080		605	...	252		515	...
März	562	4 924	378	3 959	3 301		763	...	285		623	...
April	517	4 497	377	3 741	2 998	...	762	...	252	...	582	...
Mai	...	4 508	...	3 688	...		745	...	...		547	...
Juni	...	4 245	...	...	...		764	...	...		506	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zeit	nochi Europäische Länder				Aussereuropäische Länder							
	Schweden 4)	Spanien 13)	Türkei 6) 14)	Austral. Bund 15)	Brasilien 6) 19) 16)	Canada	Indien 17) 18) 19)	Japan 4) 18)	Südafrikan. 6) Union 20)	USA 21)		
Ø 1937	314	...	85	541	438	3 276	...	1 521	857	43 875		
Ø 1938	295	...	96	589	501	3 265	2 968	1 769	787	35 293		
Ø 1948	625	462	191	809	613	7 187	3 040	2 109	1 325	77 606		
Ø 1949	627	461	217	846	628	6 855	3 409	2 374	1 478	64 055		
Ø 1950	671	537	209	845	634	6 728	3 638	2 560	1 555	71 598		
Ø 1951	778	584	...	825	...	7 795	...	3 074	1 677	78 669		
1951												
Januar	733	532	227	796	639	7 253	3 432	2 515	1 684	78 621		
Februar	799	482	208	783	593	6 690	3 522	2 499	1 540	67 033		
März	785	530	209	828	642	7 478	4 482	2 990	1 663	81 661		
April	848	543	205	836	632	7 577	3 324	2 952	1 644	78 792		
Mai	766	591	217	907	639	8 218	3 210	3 029	1 758	81 951		
Juni	789	575	227	893	658	7 966	3 715	2 998	1 711	78 479		
Juli	697	606	229	915	...	7 792	3 422	2 959	1 653	73 843		
August	790	587	231	967	...	7 891	4 104	3 017	1 758	83 599		
September	797	543	225	911	...	7 767	3 841	3 183	1 635	80 612		
Oktober	876	607	261	941	...	8 386	3 816	3 379	1 716	86 781		
November	767	577	255	928	...	8 508	4 076	3 207	1 745	79 291		
Dezember	688	834	...	833	...	8 015	4 049	3 405	1 646	73 296		
1952												
Januar	815	635	...	786	...	7 961	3 754	2 772	1 775	76 212		
Februar	822	619	...	840	...	8 107	4 036	2 847	1 696	75 118		
März	855	668	...	847	...	8 699	...	3 131	...	77 669		
April	...	629	...	...	...	7 567	...	3 257	...	72 640		
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...		
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...		
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...		

1) Nur Société Nationale des Chemins de Fer Belges (S.N.C.B.).- 2) Nur vollständige Wagenladungen.- 3) 1937 und 1938: Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau, ab 1948 für das Bundesgebiet. Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr.- 4) Nur Staatsbahnen.- 5) Nur Société Nationale des Chemins de Fer.- 6) Ohne Viehtransporte.- 7) Ohne Nordirland. Einschl. Dienstgutverkehr in Zügen des öffentlichen Verkehrs. Monatszahlen sind Schätzungen auf Grund der Wochendurchschnitte 4-wöchiger Perioden.- 8) Zwei Hauptbahnen einschl. ihrer Linien in Nordirland. Teilweise einschl. Dienstgutverkehr.- 9) Einschl. Dienstgutverkehr.- 10) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 11) Ohne Frachtbeförderung in Personenzügen. Einschl. Militärverkehr.- 12) Nur Staatsbahnen mit Normal- und Breitspur.- 13) Nur Staatsbahnen mit Breitspur. Ohne Vorortverkehr.- 14) Nur Hauptlinien. 1937 und 1938: Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. Juni des angegebenen Jahres beginnen.- 15) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. Monatszahlen ohne Tasmanien.- 16) 13 Eisenbahnen, die etwa 90 vH des gesamten Güterverkehrs bewältigen.- 17) Eisenbahnnetz Klasse 1 mit Breit- und Meterspur. Teilweise einschl. Dienstgutverkehr.- 18) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 19) 1938: Gebiet des früheren Indien. Ab 1948: jetziger Gebietsstand.- 20) Einschl. Südafrika und Vryburg-Bulawayo-Bahnlinien.- 21) Eisenbahnnetz Klasse 1.- a) Ab 1948 Bundesgebiet.- b) Die Anzahl der erfassten Linien wurde im Januar 1948 geändert.- c) 1937 und 1938: Vorkriegsgebiet; einschl. Normalspur der Société franco-polonaise des Chemins de fer.

# Internationale Devisenkurse

Land	Währungs- einheit	Kursarten	Paritäten je Währungseinheit		Inländische Verkaufskurse 2)		Mittelkurse 3) in New York	
					1952			
					Mai	Juni	Juni	Juli
			g Feingold 1)	US-Cents				
<b>Europäische Länder</b>								
Belgien	Franc		0,0177734	2,000 <sup>a)</sup>	2,000	2,000	1,985	1,985
Bulgarien	Leu		0,130687 <sup>b)</sup>	14,706	-	-	14,695	14,695
Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark		-	28,8095	23,81	23,81	-	-
Dänemark	Krone		0,128660	14,4778 <sup>a)</sup>	14,48	14,48	14,48	14,48
Finnland	Markkaa		0,00386379	0,43478	0,4348	0,4348	0,431	0,431
Frankreich	Franc	amtlich	-	0,28571	0,2857	0,2857	0,28594	0,28594
"	"	frei 4)	-					
Griechenland	Drachme		-	0,00667	0,0067	0,0067	0,006	0,006
Grossbritannien	Pfund Sterling		2,48828	280,000 <sup>a)</sup>	280,000	280,000	278,485	278,810
Irland	Pfund Sterling		-	280,000	280,000	280,000	.	.
Italien	Lira	frei 4)	-	0,1600 <sup>c)</sup>	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601
"	"	curb 5)	-	-	0,1524	...	.	.
Jugoslawien	Dinar		0,00296223	0,3333	0,3333	0,3333	.	.
Niederlande	Gulden		0,233861	26,3158 <sup>a)</sup>	26,32	26,32	26,332	26,332
Norwegen	Krone		0,124414	14,0000 <sup>a)</sup>	14,00	14,00	14,00	14,00
Österreich	Schilling	amtl. Grundkurs	-	4,68165	4,669	4,669	.	.
"	"	Prämienkurs	-	3,84615	3,827	3,827	.	.
Polen	Zloty	amtlich	0,2221689	25,0000	-	-	.	.
"	"	Prämie	-	-	-	-	.	.
Portugal	Escudo		-	3,5000	3,478	3,478	3,483	3,480
Rumänien	Leu		0,079346	8,9286 <sup>d)</sup>	-	-	.	.
Schweden	Krone		0,171783	19,3304 <sup>a)</sup>	19,33	19,33	19,35	19,35
Schweiz	Franken	amtlich	-	22,86854	23,08	23,15	23,146	23,249
"	"	frei 4)	-					
Spanien	Peseta	amtlich 6)	-	2,5000	8,913 bis	8,913 bis	.	.
"	"	Vorzugskurs	-	-	4,000	4,000	.	.
"	"	frei 4)	-	-	2,522	2,522	2,65	2,65
Tschechoslowakei	Krone		0,0177734	2,000 <sup>a)</sup>	2,000	2,000	2,03	2,03
Türkei	Türk. Pfund		0,317382	35,7143	35,71	35,71	35,75	35,75
Ungarn	Forint		-	8,606	-	-	8,61	8,61
<b>Aussereuropäische Länder</b>								
Ägypten	Ägypt. Pfund		2,55187	287,157 <sup>a)</sup>	287,2	287,2	288,25	288,25
Argentinien	Peso	Vorzugskurs	-	-	20,00	20,00	.	.
"	"	Grundkurs	-	-	13,33	13,33	.	.
"	"	frei 4)	-	-	7,17 <sup>e)</sup>	7,17 <sup>e)</sup>	7,15	7,16
"	"	curb 5)	-	-	4,26	...	.	.
Australischer Bund	Austral. Pfund		1,99062	224,0000 <sup>a)</sup>	224,00	224,00	222,916	223,310
Brasilien	Cruzeiro	amtlich 7)	0,0480363	5,40541 <sup>a)</sup>	5,405	5,405	5,455	5,455
Canada	Can. Dollar		-	-	101,6	102,1	102,113	103,156
Chile	Peso	Regierung	-	-	5,163	5,163	.	.
"	"	amtlich	0,0286668	3,22581 <sup>a)</sup>	3,226	3,226	3,27	3,27
"	"	banking	-	-	2,326	2,326	.	.
"	"	special	-	-	2,000	2,000	.	.
"	"	Handelskurs	-	-	1,667	1,667	.	.
"	"	frei 4)	-	-	0,787 <sup>e)</sup>	0,823 <sup>e)</sup>	.	.
Hongkong	Hongkong-Dollar	amtlich	0,155517	17,5000	17,50	17,50	17,47	17,47
"	"	frei 4)	-	-	15,26	15,26	.	.
Indien	Rupie		0,186621	21,0000 <sup>a)</sup>	21,00	21,00	20,90	20,91
Malayische Föderation	Straits-Settle- ments-Dollar		0,290299	36,6667 <sup>a)</sup>	-	-	32,89	32,83
Mexiko	Peso		0,102737	11,5607 <sup>a)</sup>	11,56	11,56	11,57	11,57
Neuseeland	Neuseeländ. Pfund		-	279,072	280,00	280,00	277,964	277,886
Philippinische Republik	Peso		0,444335	50,0000	50,00	50,00	49,85	49,85
Südafrikan. Union	Südafrik. Pfund		2,48828	280,0000 <sup>a)</sup>	280,00	280,00	279,122	279,433

1) Auf der Grundlage 1 US-Dollar = 0,888671 g Feingold errechnet.- 2) Monatsdurchschnitte. Quelle: "Monthly Bulletin of Statistics" des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen. Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben auf offiziellen Verkaufskursen des Inlandmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbank verstanden.- 3) Monatsdurchschnitte: Auf Grund der von der Rhein-Main-Bank veröffentlichten Notierungen.- 4) Börsen- oder Marktkurs.- 5) Nachbörlicher Freiverkehrskurs.- 6) Gestaffelte Wechselkurse im Devisensystem ab 1949.- 7) Wechselkursgeschäfte unterliegen der Steuer und / oder anderen Gebühren.-  
a) Die Paritäten sind mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbart.- b) Die bulgarische Währung ist am 13.5.1952 an den Sowjetrubel gebunden worden. Der neue Leu hat ein Kursverhältnis von 1,70 Leu = 1 Rubel. Die New Yorker Börse notierte die neue bulgarische Währungseinheit erstmals am 20.6.1952.- c) Schwankende Kursfestsetzung.- d) Mit der Neuordnung der Währungsverhältnisse in Rumänien am 27.1.1952 wurde der Leu an den Rubel der Sowjetunion gebunden. Die theoretische Goldparität ist über die neue Wertrelation 2,80 Lei = 1 Rubel errechnet.- e) Kurs am Monatsende.

# Index der grosshandelspreise \*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder												
	Bel- gien	Bundesrepublik Deutschland		Däne- mark <sub>4)</sub>	Finn- land <sub>4)</sub>	Frank- reich	Griechen- land <sub>5)</sub>	Gross- britannien <sub>6)</sub>	Ir- land	Ita- lien	Nieder- lande <sub>4)</sub>	Nor- wegen <sub>4)</sub>	Portu- gal <sub>7)</sub>
		2)	3)										
Ø 1937	26 <sup>a)</sup>	55	55	41	9	5	0,3	42	41 <sup>c)</sup>	2	33	49	43
Ø 1938				38	9			39		2	31	48	42
Ø 1948	100	101 <sup>b)</sup>	100	87	86	82	81	84	95	111	85	87	99
Ø 1949	95	101	100	89	87	92	96	88	95	105	89	88	101
Ø 1950	100	100	95	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	121	121		127	143	128	122	122	116	114	122	124	110
1951													
Januar	117	112	97	116	126	114	114	114	109	115	116	112	101
Februar	121	116	98	119	129	120	117	117	110	117	119	116	109
März	123	119	101	123	134	124	120	120	113	117	123	117	109
April	123	122	101	127	137	129	124	121	114	116	124	121	109
Mai	122	122	101	130	140	130	124	122	117	116	125	124	107
Juni	122	122	104	133	144	127	123	122	116	114	124	127	109
Juli	121	121	107	132	146	124	122	122	116	113	121	127	108
August	120	122	108	131	152	124	120	123	115	113	121	127	110
September	119	121	109	128	151	127	121	124	117	111	121	128	110
Oktober	122	123	113	129	151	134	124	125	119	111	122	127	115
November	122	125	113	129	153	139	126	125	122	111	123	128	116
Dezember	123	125	114	131	152	140	125	126	122	111	124	130	116
1952													
Januar	123	125	115	131	151	141	127	128	122	110	124	130	116
Februar	121	124	115	130	146	140	127	126	121	110	124	130	117
März	118	124	113	129	146	138	126	127	121	109	122	130	117
April	116	125	111	127	144	136	124	126	123	107	121	129	116
Mai	115	124	110	124	143	134	122	125	122	106	119	129	115
Juni	...	123	111	123	142	132	...	125	...	...	...	131	117
Juli	...	123	110	123	...	133	...	125	...	...	...	133	...

Zeit	noch: Europäische Länder						Aussereuropäische Länder						
	Schwe- den <sub>4)</sub>	Schweiz <sub>4)</sub>	Spanien	Türkei <sub>4)(8)</sub>	Ägypten	Austral- Bund <sub>4)</sub>	Brasi- lien <sub>9)</sub>	Canada	Chile <sub>4)</sub>	Indien	Japan	Südafri- kanische Union <sub>4)</sub>	USA <sub>10)</sub>
Ø 1937	50	49	20	22	31	45	23	51	22	27	1	49	54
Ø 1938	49	47	22	22	30	45	21	48	21	24	1	50	50
Ø 1948	94	107	79	103	96	76	79	92	75	92	52	88	101
Ø 1949	95	101	85	111	90	85	87	94	85	95	85	94	96
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	132	112	128	107	112	123	121	114	131	110	138	114	111
1951													
Januar	117	111	125	107	112	111	120	110	115	104	120	106	112
Februar	121	113	126	113	114	115	121	113	116	106	128	107	113
März	126	114	128	114	112	122	121	114	122	109	135	109	113
April	131	114	127	110	112	120	126	115	126	115	142	110	113
Mai	133	114	129	108	112	121	126	115	127	114	142	113	112
Juni	134	112	129	105	112	126	120	115	128	114	139	115	112
Juli	134	110	128	101	112	126	113	116	131	112	138	115	111
August	134	109	126	99	112	131	117	114	134	110	141	117	110
September	134	110	130	102	111	130	119	114	140	109	143	117	110
Oktober	135	112	131	104	109	128	120	113	143	110	145	117	110
November	140	111	132	107	112	129	123	113	143	109	145	119	110
Dezember	140	112	131	109	112	131	123	113	143	108	144	126	110
1952													
Januar	141	112	131	109	118	130	130	112	143	107	145	127	110
Februar	141	110	129	109	117	134	133	110	146	104	145	127	109
März	142	109	128	107	114	136	133	109	146	94	143	128	109
April	141	109	127	109	112	138	130	107	...	94	142	128	108
Mai	141	108	131	109	109	141	132	106	...	92	141	130	108
Juni	142	108	...	...	...	...	...	107	...	94	...	...	108
Juli	...	109	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder				Aussereuropäische Länder								
	Schwe- den 4)	Schweiz 4)	Spanien	Türkei 4)8)	Ägypten	Austral- Bund 4)	Brasi- lien 9)	Canada	Chile 4)	Indien	Japan	Südafri- kanische Union 4)	USA 10)
Ø 1937	50	49	20	22	31	45	23	51	22	27	1	49	54
Ø 1938	49	47	22	22	30	45	21	48	21	24	1	50	50
Ø 1948	94	107	79	103	96	76	79	92	75	92	52	88	101
Ø 1949	95	101	85	111	90	85	87	94	85	95	85	94	96
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	132	112	128	107	112	123	121	114	131	110	138	114	111
1951													
Januar	117	111	125	107	112	111	120	110	115	104	120	106	112
Februar	121	113	126	113	114	115	121	113	116	106	128	107	113
März	126	114	128	114	112	122	121	114	122	109	135	109	113
April	131	114	127	110	112	120	126	115	126	115	142	110	113
Mai	133	114	129	108	112	121	126	115	127	114	142	113	112
Juni	134	112	129	105	112	126	120	115	128	114	139	115	112
Juli	134	110	128	101	112	126	113	116	131	112	138	115	111
August	134	109	126	99	112	131	117	114	134	110	141	117	110
September	134	110	130	102	111	130	119	114	140	109	143	117	110
Oktober	135	112	131	104	109	128	120	113	143	110	145	117	110
November	140	111	132	107	112	129	123	113	143	109	145	119	110
Dezember	140	112	131	109	112	131	123	113	143	108	144	126	110
1952													
Januar	141	112	131	109	118	130	130	112	143	107	145	127	110
Februar	141	110	129	109	117	134	133	110	146	104	145	127	109
März	142	109	128	107	114	136	133	109	146	94	143	128	109
April	141	109	127	109	112	138	130	107	...	94	142	128	108
Mai	141	108	131	109	109	141	132	106	...	92	141	130	108
Juni	142	108	...	...	...	...	...	107	...	94	...	...	108
Juli	...	109	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\* Gewichtung: Der Grosshandelspreis-Index und seine Komponenten Gruppenindizes beziehen sich auf eine repräsentative Anzahl von Waren nach Preisen auf Primär-Märkten. Wenn nicht anders vermerkt, ist den Indexreihen der Brutto-Verkaufswert als Gewicht zu Grunde gelegt (im allgemeinen auf einen Industriecensus bezogen).

1) Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- 2) Erzeugerpreise industrieller Produkte.- 3) Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte, Originalbasis 1949/50 = 100. Jahreszahlen: Wirtschaftsjahre, 12 Monate umfassend, die am 1. Juli des genannten Jahres beginnen. (Juli bis Juni). Gewogen mit dem Absatzwert der aus dem Bereich Landwirtschaft in die übrigen Wirtschaftsbereiche abgesetzten Güter.- 4) Gewogen mit dem Bruttowert inländischer Verbrauchsgüter (einschl. Importen, jedoch ohne Exporte).- 5) Preise in Saloniki: Berechnet von der Industrie- und Handelskammer Saloniki.- 6) Alter Index: Der Index besteht aus 200 Preisreihen. Das Wägungssystem ist auf den Durchschnitt des Jahres 1930 bezogen. (siehe Tabelle "Index der Grundstoffpreise").- 7) Preise in Lissabon.- 8) Preise in Istanbul.- 9) Quelle: "Fundação Getúlio Vargas".- 10) Umbasiert von Originalbasis 1947 bis 1949 = 100 (der neue Index umfasst 15 Hauptgruppen und 88 Untergruppen mit insgesamt 1 845 Preisreihen gegenüber dem alten Index auf der Basis 1926 = 100 mit 110 Hauptgruppen und 50 Untergruppen mit annähernd 885 Preisreihen).- a) 1936 bis 1938.- b) Juli bis Dezember.- c) Oktober.

# Index der Grundstoffpreise \*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder							
	Belgien 1)2)	Bundesrepubl. Deutschland 3)4)	Dänemark 3)5)	Finnland 3)5)	Frankreich 2)	Gross- 2) britannien 9)	Irland	Italien 3)
Ø 1937	.	.	38	10	.	.	.	2
Ø 1938	.	48	33	9	4	.	37 <sup>c)</sup>	2
Ø 1948	96	85 <sup>a)</sup>	89	88	65	.	95	98
Ø 1949	92	92	88	86	80	72 <sup>b)</sup>	95	99
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	139	121	135	149	150	139	112	109
1951								
Januar	131	116	119	129	136	142	110	112
Februar	148	119	125	133	153	151	112	111
März	132	121	129	138	158	159	111	110
April	153	121	132	139	165	151	111	110
Mai	143	119	134	143	157	146	116	111
Juni	139	119	141	148	154	139	110	107
Juli	134	119	139	152	145	135	110	107
August	132	122	141	160	143	129	107	107
September	131	121	137	160	139	128	109	107
Oktober	134	123	138	160	143	131	111	109
November	137	126	140	166	157	131	115	111
Dezember	135	127	142	164	156	131	116	110
1952								
Januar	135	127	142	162	156	131	116	109
Februar	133	125	141	155	152	128	116	110
März	129	125	140	155	149	122	113	109
April	125	125	137	151	143	119	116	107
Mai	125	127	132	150	142	117	115	106
Juni	121	127	130	148	137	115	...	...
Juli	118	127	129	...	136	115	...	...
Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder		
	Nieder- lande 2)	Norwegen 2)5)	Österreich 3)7)	Schweden 3)5)	Schweiz 2)	Canada 2)5)	Indien	* USA 3)
Ø 1937	29	42	.	48	46	54	.	50
Ø 1938	23	40	12 <sup>d)</sup>	45	43	47	.	42
Ø 1948	78	92	59	94	111	92	85	103
Ø 1949	84	94	76	94	103	93	92	95
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	134	135	134	133	126	112	121	112
1951								
Januar	123	112	114	120	125	109	109	112
Februar	129	122	118	123	132	111	110	115
März	133	124	122	129	132	112	121	116
April	136	131	128	133	131	112	136	115
Mai	138	135	128	134	130	112	136	113
Juni	135	144	131	135	124	114	137	113
Juli	133	142	144	136	121	114	128	110
August	134	140	143	135	119	111	117	109
September	134	141	142	134	121	111	113	108
Oktober	136	142	143	136	126	111	117	110
November	138	143	145	144	125	111	116	110
Dezember	136	143	152	145	126	111	114	110
1952								
Januar	138	143	152	145	125	110	115	
Februar	134	144	150	145	122	107	109	
März	132	142	150	147	120	106	85	
April	130	142	151	147	119	104	86	
Mai	129	141	153	147	116	103	82	
Juni	...	145	153	147	115	104	85	
Juli	...	146	150	...	115	...	...	

\* Siehe "Index der Grosshandelspreise", Fussnote \*

1) Index des "Institut de Recherches Economiques et Sociales", Louvain.- 2) Nur Industriestoffe.- 3) Nahrungsmittel und Industriestoffe.- 4) Bundesrepublik ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- 5) Einschl. Halbfabrikaten.- 6) 30. Juni 1949 = 100. Ohne Brennstoffe. Neuer Index: Das Wägungssystem beruht auf dem Industriezensus 1948. Da jedoch für einige wichtige Handelsgüter nicht genügend rückliegende Preisangaben vorlagen, beginnt der Index erst ab Mitte 1949 (s. Tabelle "Index der Grosshandelspreise").- 7) Gewogen mit dem Bruttowert des inländischen Verbrauchs folgender Verbrauchsgüter: Nahrungsmittel, landwirtschaftliche Erzeugnisse und industrielle Rohstoffe.- a) Juli bis Dezember.- b) 30. Juni.- c) Oktober.- d) März; zu Reichsmarkpreisen berechnet.

\* Alte Basis; der Index der Grundstoffpreise auf der neuen Basis 1947 bis 1949 = 100 ist noch nicht berechnet worden. Er wird veröffentlicht, sobald die neue Reihe in den Originalquellen erscheint. (Siehe "Index der Grosshandelspreise"). Diese Reihe ist im Juli-Heft 1952 irrtümlicherweise durch den Grosshandelsindex auf der neuen Basis ersetzt worden.

**Preisindexzahl der Lebenshaltung** ★

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder													
	Belgien		Bundesrepublik Deutschland 2)		Dänemark		Finnland		Frankreich 5)		Griechenland 6)		Grossbritannien 7)	
	Ins- 1) gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- 3) gesamt	Ernäh- rung	Ins- 4) gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung
Ø 1937	27	28	.	.	55	49	.	9	.	5	0,3	0,3	.	.
Ø 1938	28	29	66	64	56	51	.	9	.	5	0,3	0,3	.	.
Ø 1948	104	109	107	100	93	85	81	85	.	13	81	82	95	88
Ø 1949	101	103	106	106	94	86	88	87	90	90	93	95	97	93
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	110	107	108	111	111	111	120	107	117	116	113	106	110	111
1951														
Januar	103	103	102	101	106	107	115	105	107	108	108	103	103	103
Februar	106	105	103	102	.	.	116	106	109	110	110	105	104	104
März	109	106	106	107	.	.	116	106	111	111	115	111	104	104
April	110	106	108	109	109	110	118	106	113	113	112	106	106	106
Mai	110	106	109	112	.	.	119	106	116	117	115	111	109	110
Juni	110	106	111	115	.	.	120	106	116	115	112	106	110	111
Juli	110	106	110	114	112	110	120	106	117	115	111	103	111	114
August	110	107	109	113	.	.	122	107	118	115	111	104	111	114
September	111	108	109	112	.	.	124	107	120	117	111	103	112	115
Oktober	111	109	111	115	113	111	124 a)	107 a)	122	119	115	107	113	116
November	112	110	112	117	.	.	124 a)	110	126	123	115	107	113	117
Dezember	112	111	112	118	.	.	124	110	129	125	116	108	114	118
1952														
Januar	113	112	113	119	114	114	126	114	131	129	118	110	116 c)	122 b) c)
Februar	113	112	113	120	.	.	125	113	134	131	120	112	117 b) 100 c)	100 c)
März	112	111	113	121	.	.	125	113	133	130	121	115	117 101	101
April	110	110	113	122	114	116	125	114	132	128	120	113	118 102	104
Mai	109	109	114	125	.	.	125	115	130	126	120	114	118 102	104
Juni	110	110	112	122	116	118	125	114	129	124	118	112	121 104	109
Juli	109	...	111	118	.	.	...	...	128	123	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder															
	Irland 8)		Italien		Jugoslawien 9)		Luxemburg		Niederlande		Norwegen		Österreich 10)		Polen 11)	
	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- 1) gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins-1) gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung
Ø 1937	53	53	.	.	.	.	30	29	42	36	58	59	14 d)	14 d)	.	..
Ø 1938	54	54	2	2	.	.	31	30	42	37	60	61	14 d)	14 d)	.	..
Ø 1948	98	100	100	104	.	.	91	84	86	83	95	93	71 e)	68 e)	88	86
Ø 1949	99	100	101	103	.	.	96	93	92	90	95	92	87	93	92	92
Ø 1950	100	100	100	100	.	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	108	107	110	107	87	77	108	103	110	109	116	118	127	122	...	...
1951																
Januar	.	.	105	103	100	100	103	102	104	102	107	109	111	110	101	99
Februar	102	100	107	103	...	...	105	102	106	101	108	110	112	106	102	101
März	.	.	107	104	100	97	106	102	107	102	109	111	114	105	102	100
April	.	.	110	107	103	99	109	103	112	110	114	117	116	105	101	98
Mai	108	107	110	107	105	102	109	102	112	112	116	119	119	108	...	...
Juni	.	.	111	109	98	93	109	102	111	111	118	120	121	111	...	...
Juli	.	.	111	108	84	72	110	105	112	114	119	122	132	136	...	...
August	110	109	111	108	75	57	110	106	111	112	119	122	137	136	...	...
September	.	.	111	108	72	53	110	105	111	112	119	121	139	136	...	...
Oktober	.	.	111	108	71	53	109	104	111	113	119	120	144	138	...	...
November	112	110	112	109	69	49	109	104	110	111	120	122	143	138	...	...
Dezember	.	.	112	108	63	46	109	104	109	110	121	123	145	142	...	...
1952																
Januar	.	.	111	108	65	46	109	104	110	111	123	128	144	141	...	...
Februar	113	111	113	109	65	47	110	107	110	112	123	129	144	141	...	...
März	.	.	113	109	66	49	110	107	110	112	124	129	144	140	...	...
April	.	.	113	110	66	48	109	...	110	113	124	130	143	140	...	...
Mai	114	113	114	111	67	50	109	...	109	112	124	130	145	143	...	...
Juni	.	.	...	...	69	54	110	...	109	112	125	132	145	144	...	...
Juli	.	.	...	...	...	...	110	...	...	...	...	...	145	144	...	...

Die Indexzahl der Lebenshaltung gibt die zeitlichen Veränderungen der Preise von Waren und Dienstleistungen im allgemeinen für Arbeitnehmerfamilien in städtischen Bezirken wieder. Sie berücksichtigt jedoch nicht die unterschiedliche Lebenshaltung in den einzelnen Gebieten. Wenn nicht anders vermerkt: Ernährung, Miete, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung und Verschiedenes.

1) Ohne Miete.- 2) Einschl. Obst und Gemüse. Bundesrepublik ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- 3) Einschl. direkter Steuern.- 4) Zum Zwecke besserer Vergleichbarkeit der verketteten Indices, ohne Steuern und Kinderbeihilfen (bisher bis 1. Oktober 1951 einschl.).- 5) Lebenshaltung in Paris.- 6) Lebenshaltung in Athen.- 7) Indexziffer der Einzelhandelspreise.- 8) Ab 1948: Ohne Warengruppe "Verschiedenes".- 9) Originalbasis Januar 1951 = 100.- 10) Lebenshaltung in Wien.- 11) Lebenshaltung in Warschau.- 12) Neuer Index: Lebenshaltung in Lissabon. Umbasiert von Originalbasis 1. Juli 1948 - 30. Juni 1949 = 100. Der Gesamtindex umfasst die Gruppen Ernährung, Bekleidung und Schuhe, Miete, Heizung und Beleuchtung, Reinigung und Verschiedenes.- 13) Wägungs-Koeffizienten basieren auf der Ausgabenuntersuchung für Familienhaushaltungen.

noch: Preisindexzahl der Lebenshaltung  
1950 = 100

Zeit	noch: Europäische Länder										Aussereuropäische Länder			
	Portugal 12)		Schweden 13)		Schweiz		Spanien		Türkei 15)		Ägypten 16)		Australischer Bund	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung 17)	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Ø 1937	.	.	62	58	63	57	29 <sup>h)</sup>	26 <sup>h)</sup>	28	22	35 <sup>i)</sup>	30 <sup>i)</sup>	56	54
Ø 1938	.	.	63	61	63	57							57	57
Ø 1948	98	96	97	97	103 <sup>g)</sup>	100 <sup>g)</sup>	86	86	96	94	96	90	83	80
Ø 1949	101	100	99	98	102	99	90	90	105	106	95	92	91	89
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	99	97	114	115	105	104	109	110	98	96	110	108	122	130
1951														
Januar		97	.	.	102	103	108	109	98	97	107	107		112
Februar	100	99	.	.	102	102	110	111	99	98	108	108	110	114
März	100	98	112	114	102	102	110	112	99	97	108	108		116
April	99	97	.	.	104	102	110	111	97	95	108	107		120
Mai	98	95	.	.	104	102	110	111	97	94	109	106	118	122
Juni	97	94	116	116	104	103	109	110	97	94	109	107		126
Juli	97	94	.	.	105	103	109	109	97	94	109	107		132
August	97	95	.	.	106	104	109	110	97	93	110	107	125	136
September	98	96	119	121	106	105	109	110	98	95	110	108		140
Oktober	99	97	.	.	107	105	110	110	98	96	111	110		143
November	100	99	.	.	108	105	110	110	100	98	112	111	132	150
Dezember	99	97	121	124	108	105	109	108	101	99	112	113		149
1952														
Januar	99	96	.	.	107	105	109	108	102	102	113	113		
Februar	98	95	.	.	108	104	109	108	102	101	112	112	135	153
März	98	96	123	127	108	104	108	107	103	103	112	...		
April	98	97	.	.	107	104	108	106	...	...	112	...		
Mai	96	92	.	.	108	105	107	104	...	...	111	...	142	163
Juni	96	93	127	135	108	105	...	...	...	...	...	...		
Juli	...	...	.	.	107	106	...	...	...	...	...	...	...	...
noch: Aussereuropäische Länder														
Zeit	Brasilien 18)		Canada		Chile 19)		Indien 20)		Japan		Südafrikanische Union 21)		USA 22)	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Ø 1937	23 <sup>f)</sup>	23 <sup>f)</sup>	61	49	16	17	34	30	.	.	60	56	60	51
Ø 1938			62	49	17	18	34	29	.	.	63	59	59	48
Ø 1948	96	97	93	93	73	74	97	92	78	83	93	92	100	103
Ø 1949	94	93	97	96	87	86	98	96	108	112	96	95	99	99
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	109	105	111	114	122	126	106	105	118	117	107	107	108	111
1951														
Januar	102	97	104	104	109	110	102	101	108	105	104	103	106	109
Februar	104	100	105	106	111	112	103	103	111	109	104	104	107	111
März	105	101	108	111	112	112	107	108	114	115	105	105	107	111
April	106	102	109	113	112	113	108	106	117	117	106	106	107	110
Mai	108	104	109	112	115	114	108	106	120	121	107	107	108	111
Juni	111	108	111	114	118	117	108	107	116	113	108	108	108	111
Juli	112	110	113	118	122	121	107	106	116	114	108	108	108	111
August	111	108	113	119	128	133	105	104	124	125	108	107	108	111
September	111	109	114	119	136	147	104	102	124	123	108	106	109	111
Oktober	111	109	114	118	138	150	107	106	121	117	108	106	109	112
November	112	108	115	119	133	141	107	106	122	116	109	107	110	113
Dezember	111	108	115	118	134	141	106	105	127	121	113	117	110	114
1952														
Januar	117	116	115	119	134	...	106	104	129	123	114	121	110	114
Februar	117	116	115	118	135	...	104	100	128	123	114	122	109	111
März	120	119	114	115	137	...	100	94	129	125	114	122	109	111
April	125	...	113	114	141	...	111	112	129	125	115	122	110	112
Mai	127	...	112	112	149	...	109	110	...	...	115	123	110	113
Juni	...	...	112	112	...	...	...	...	...	...	...	...	110	113
Juli	...	...	113	114	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

14) Ab März 1950: Einschl. der Gruppen "Reinigung" und "Verschiedenes".- 15) Lebenshaltung in Istanbul.- 16) Lebenshaltung in Kairo.- 17) 1939: Einschl. Heizung und Seife.- 18) Lebenshaltung in Sao Paulo.- 19) Lebenshaltung in Santiago.- 20) Lebenshaltung in Bombay.- 21) Nur Europäer.- 22) Index gewogen nach dem Verbrauchsschema des Durchschnitts der Jahre 1934 bis 1936. Ab Januar 1950: Gewichte dem gegenwärtigen Verbrauchsschema angeglichen.- a) Ab Oktober 1951 umbasiert von Originalbasis Oktober 1951 = 100.- b) Die Gruppen "Insgesamt" der "alten" und "neuen" Reihe sind aufeinander abgestellt und auf der Basis des alten Index miteinander verkettet worden. Eine ähnliche Verkettung für die übrigen Gruppen ist nicht möglich.- c) Ab Februar 1952: Originalbasis 15. Januar 1952 = 100.- d) März; zu Reichsmarkpreisen berechnet.- e) Juli bis Dezember.- f) 1939.- g) Ab 1948: Neue Reihe mit der alten Reihe verkettet.- h) Juli bis Dezember 1939.- i) Juni bis August 1939.

Wochen- und Stundenverdienste bzw. tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter in der verarbeitenden Industrie ★

Zeit	Wochenverdienste						Stundenverdienste						
	Bundesrepublik Deutschland 2) 3)		Gross-britannien 4)	Irland 5)	Canada 6)	USA 6)	Belgien 7)	Bundesrepublik Deutschland 2) 3)		Däne-mark 9)	Finnland 6)		
	alle Arbeiter											Männer	Frauen
	RM/DM		Schilling		\$		Index 8)	Pf		Öre	Markkaa		
1937	...	...	...	41%	...	24,05	25	...	...	135	...	...	
1938	39,68	...	50%	43% b)	20,11	22,30	25	80,2	...	142	8,22 e)	4,61 e)	
1948	44,30	...	116% b)	80%	35,53	54,14	91	104,5	...	284	92,04	60,86	
1949	55,57	...	120%	83% c)	41,71	54,92	96	119,6	...	297	97,19	64,70	
1950	61,45 a)	...	127%	87%	44,03	59,33	100	127,5 a)	...	312	117,24	76,29	
1951	69,45 a)	68,52 a)	139%	95%	48,87	64,94	112	146,2 a)	144,7 a)	343	156,21	105,26	
1951													
Januar	...	...	...	...	43,71	63,76	...	...	...	325	148,38	103,01	
Februar	...	...	...	...	47,36	63,84	...	...	...				
März	65,77	64,85	...	91%	47,12	64,57	105	138,3	136,7				
April	...	...	134%	...	47,60	64,70	...	...	...	340	155,63	104,47	
Mai	...	...	...	...	48,49	64,55	...	...	...				
Juni	71,81	70,86	...	95%	48,56	65,08	111	149,4	148,0				
Juli	...	...	...	...	49,33	64,24	...	...	...	346	158,75	106,55	
August	...	...	...	...	49,31	64,32	...	...	...				
September	70,92	70,09	...	95%	50,05	65,49	112	150,3	148,8				
Oktober	...	...	139%	...	51,08	65,41	...	...	...	360	162,06	107,02	
November	...	...	...	...	51,62	65,85	...	...	...				
Dezember	...	...	...	100%	52,17	67,40	115	...	...				
1952													
Januar	...	...	...	...	48,43	66,91	...	...	...	...	...	...	
Februar	71,98	70,82	...	...	52,87	66,91	...	154,4	152,6				
März	...	...	...	...	53,29	67,40	116	...	...				
April	...	...	...	...	54,18	65,83	...	...	...	...	...	...	
Mai	74,35	73,41	...	...	54,13	66,61	...	157,4	155,7				
Juni	...	...	...	...	53,70	66,98	...	...	...				
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	

Zeit	noch: Stundenverdienste				Tarifliche Stundenlöhne									
	Gross-britannien 4)	Öster-reich 10)	Canada 6)	USA 6)	Frank-reich 11)	Italien 12)	Nieder-lande 12)	Schweiz 1)13)	Australischer Bund 17)					
	alle Arbeiter										Männer	alle Arbeiter	Männer	Frauen
	Pence	Index 8)	Cents		Francs	Index 8)	Index 8)	Index 8)	Pence					
1937	...	...	...	62,4	...	...	...	...	24	13				
1938	13,0	...	...	62,7	...	2	...	64	25%	13%				
1948	31,2	72	91,3	135,0	65,5	96	92	99	44%	28%				
1949	32,2	88	98,6	140,1	73,5	98	95	100	48%	31%				
1950	35,5	100	103,6	146,5	81,1	100	100	100	54%	36%				
1951	36,8	131	116,8	159,4	103,7	109	108	102	66%	46%				
1951														
Januar	...	111	109,0	155,5	...	104	105	...	...	...				
Februar	...	113	110,4	156,1	...	104	105	...	...	...				
März	...	115	111,4	157,1	93,9	104	110	101	62%	43%				
April	35,2	119	112,8	157,8	...	109	110	...	...	...				
Mai	...	120	114,1	158,6	...	109	110	...	...	...				
Juni	...	123	115,9	159,9	102,2	111	110	101	64%	45%				
Juli	...	134	118,4	159,8	...	111	110	...	...	...				
August	...	144	119,1	159,6	...	113	110	...	...	...				
September	...	143	120,6	161,3	115,0	113	110	103	68%	47				
Oktober	36,8	148	121,9	161,5	...	113	110	...	...	...				
November	...	151	123,5	162,6	...	113	110	...	...	...				
Dezember	...	151	124,5	163,6	118,4	113	110	104	72	51				
1952														
Januar	...	143	127,1	164,0	...	113	110	...	...	...				
Februar	...	149	127,1	164,4	...	114	110	...	...	...				
März	...	146	127,8	165,6	119,9	114	110	105	75	53%				
April	...	150	129,0	165,4	...	114	110	...	...	...				
Mai	...	153	129,5	165,7	...	114	110	...	...	...				
Juni	...	...	129,7	165,8	...	...	110	...	...	...				
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...				

★ Wenn nicht anders vermerkt: Lohnempfänger (Arbeiter) in der verarbeitenden Industrie ohne Gehaltsempfänger (Angestellte).-

1) Verarbeitende Industrie und Baugewerbe.- 2) Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- 3) Bundesgebiet.- 4) Verarbeitende Industrie und einige weitere Industriezweige.- 5) Verarbeitende Industrie einschl. Bergbau.- 6) Verarbeitende Industrie.- 7) Verarbeitende Industrie sowie Bau- und Transportgewerbe.- 8) 1950 = 100.- 9) Verarbeitende Industrie sowie Bau- und Transportgewerbe, Handel und Dienstleistungen.- 10) Ohne staatliche Kinderzulagen (Ernährungsbeihilfen). Index des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung. Stundenverdienste in Wien.- 11) Verarbeitende Industrie sowie Bau- und Transportgewerbe und einige weitere Industriezweige.- 12) Verarbeitende Industrie sowie Bergbau und Baugewerbe.- 13) Umbasiert von Originalbasis 30. September 1939 = 100. Einschl. Zulagen zur Bestreitung der Lebenshaltungskosten.- 14) Verarbeitende Industrie, Bergbau, Handel, Bau- und Transportgewerbe sowie Dienstleistungen.-

a) Durchschnitt der Quartale Mai, Juni, September.- b) Jahreszahlen: 1 Oktoberwoche.- c) 1950: 1 Septemberwoche.- d) Einschl. Gehaltsempfänger (Angestellte).- e) 1939.- f) Verdienste in Reichsmark im August.



# Anhang

## Masse und Gewichte : Weights and measures

A. Metrisches System : Metric system			B. Britisches oder US - System : British or US - System					
Einheiten : Metric units	Gegenwerte British or US equivalents		Einheiten : British or US units	Gegenwerte Metric equivalents				
Längenmasse : Length								
1 Zentimeter (cm)	0,393 700 in.		1 inch (in.)		2,540 005 cm			
1 centimetre								
1 Meter (m) = 100 cm	3,280 833 ft.		1 foot (ft.) = 12 in.		0,304 801 m			
1 metre	1,093 611 yd.		1 Yard (yd.) = 3 ft.		0,914 402 m			
1 Kilometer (km) = 1 000 m	0,621 370 mi.		1 mile (mi.) = 1 760 yd.		1,609 347 km			
1 kilometre								
Flächenmasse : Area								
1 Quadratzentimeter (qcm)	0,155 000 sq. in.		1 square inch (sq.in.)		6,451 626 qcm			
1 square centimetre								
1 Quadratmeter (qm) = 10 000 qcm	10,763 865 sq.ft.		1 square foot (sq.ft.) = 144 sq. in.		0,092 903 qm			
1 square metre	1,195 985 sq.yd.		1 square yard (sq.yd.) = 9 sq.ft.		0,836 131 qm			
1 Quadratkilometer (qkm) = 100 ha = 1 000 000 qm	0,386 101 sq.mi.		1 square mile (sq.mi.) = 640 acres		2,589 998 qkm			
1 square kilometre								
1 Ar (a) = 100 qm	119,598 502 sq.yd.							
1 are								
1 Hektar (ha) = 100 a = 10 000 qm	2,471 044 acres		1 acre (A) = 4 840 sq.yd.		0,404 687 ha			
1 hectare								
Raummasse : Volume								
1 Kubikzentimeter (ccm)	0,061 023 cu.in		1 cubic inch (cu.in.)		16,387 162 ccm			
1 cubic centimetre								
1 Kubikmeter (cbm) = 1 000 000 ccm	35,314 45 cu.ft.		1 cubic foot (cu.ft.) = 1 728 cu.in.		0,028 317 cbm			
1 cubic metre	1,307 943 cu.yd.		1 cubic yard (cu.yd.) = 27 cu.ft.		0,764 559 cbm			
	0,353 145 Reg.tn.		1 register ton (Reg.tn.) = 100 cu.ft.)		2,831 7 cbm			
	0,016 968 therm		1 Therm (th.) = 208,114 550 cu.ft.		58,931 783 cbm			
Flüssigkeitsmasse : Liquid measure								
1 Liter (l)	1,759 79 Imp.pt.		1 imperial pint (Imp.pt.)		0,568 25 l			
1 litre	2,113 42 US pt.		1 US liquid pint (liq.pt.)		0,473 17 l			
	0,879 895 Imp.pt.		1 imperial quart (Imp.pt.) = 2 Imp.pt.		1,136 50 l			
	1,056 710 US pt.		1 US liquid quart (liq.pt.) = 2 liq.pt.		0,946 333 l			
1 Hektoliter (hl) = 100 l	21,997 4 Imp. gal.		1 Imp.gallon (Imp.gal.) = 4 Imp.qt.		0,045 460 hl			
1 hectolitre	26,417 8 US gal.		1 US gallon (US gal.) = 4 liq.qt.		0,037 853 hl			
Gewichte : Weight								
1 Pfund (Pfd.) = 0,5 kg	17,636 96 oz.avdp.		1 avoirdupois ounce (oz.avdp.)		28,349 53 g.)			
	16,075 36 oz.troy		1 apothecaries' or troy ounce (oz.troy)		31,103 496 g.)			
	1,102 31 lb.avdp.							
1 Kilogramm (kg) = 2 Pfd.	2,204 622 lb.avdp.		1 avoirdupois pound (lb.avdp.) = 16 oz.avdp.		0,453 592 kg			
1 kilogram	2,679 227 lb.troy		1 apothecaries' or troy pound (lb.troy) = 12 oz.troy		0,373 242 kg			
1 Zentner (Ztr.) = 100 Pfd. = 50 kg	1,102 311 US-cwt.		1 US hundredweight (US-cwt.) = 100 lbs.		45,359 242 kg			
	0,984 206 Brit.-cwt.		1 Brit.hundredweight (Brit.-cwt.) = 112 lbs		50,802 351 kg			
1 Doppelzentner (dz) = 2 Ztr. = 200 Pfd. = 100 kg	2,204 622 US-cwt.							
1 metric quintal	1,968 412 Brit.-cwt.							
1 Tonne (t) = 10 dz. = 20 Ztr. = 2 000 Pfd. = 1 000 kg	1,102 311 sh.tn.		1 short ton (sh.tn.) = 2 000 lbs.		0,907 185 t			
	0,984 206 l.tn.		1 long ton (l.tn.) = 2 240 lbs.		1,016 047 t			
Eisenbahn- und Luftverkehr : Railway and air traddic								
1 Personenkilometer (Pkm)	0,621 370 pass.-mi.		1 passenger - mile (pass.-mi.)		1,609 347 Pkm			
1 passenger-kilometre								
1 Tonnenkilometer (t-km)	0,684 943 sh.tn.-mi.		1 short ton-mile (sh.tn.-mi.)		1,459 975 t-km			
1 metric ton-kilometre	0,611 556 l.tn.-mi.		1 long ton-mile (l.tn.-mi.)		1,635 172 t-km			
Landwirtschaftliche Produkte								
1 metr. t.	Gegenwert in		1 US-bushel	Gegenwert in		1 Imp.bushel	Gegenwert in	
	US-bushels	Imperial bushels	lb.	metr. t.		lb.	metr. t.	
Weizen	36,743	36,743	Weizen	60	0,027 216	Weizen	60	0,027 216
Kartoffeln	36,743	36,743	Kartoffeln	60	0,027 216	Kartoffeln	60	0,027 216
Mengkorn	38,011	.	Mengkorn	58	0,026 308	Roggen	56	0,025 401
Roggen	39,368	39,368	Roggen	56	0,025 401	Mais	56	0,025 401
Mais	39,368	39,368	Mais	56	0,025 401	Leinsamen	52	0,023 587
Leinsamen	39,368	42,396	Leinsamen	56	0,025 401	Gerste	50	0,022 680
Gerste	45,931	44,092	Gerste	48	0,021 772	Hafer	39	0,017 690
Reis	48,991	.	Reis	45	0,020 412	1 Austral.bushel		
(ungeschält)			(ungeschält)			Roggen	60	0,027 216
Spelz	61,241	.	Spelz	36	0,016 329	Leinsamen	56	0,025 401
Hafer	68,894	56,529	Hafer	32	0,014 515	Reis	42	0,019 051
Sojabohnen	36,743	.	Sojabohnen	60	0,027 216	Hafer	40	0,018 144

+) Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht. (Used for gold, silver, jewels and by pharmacies.)